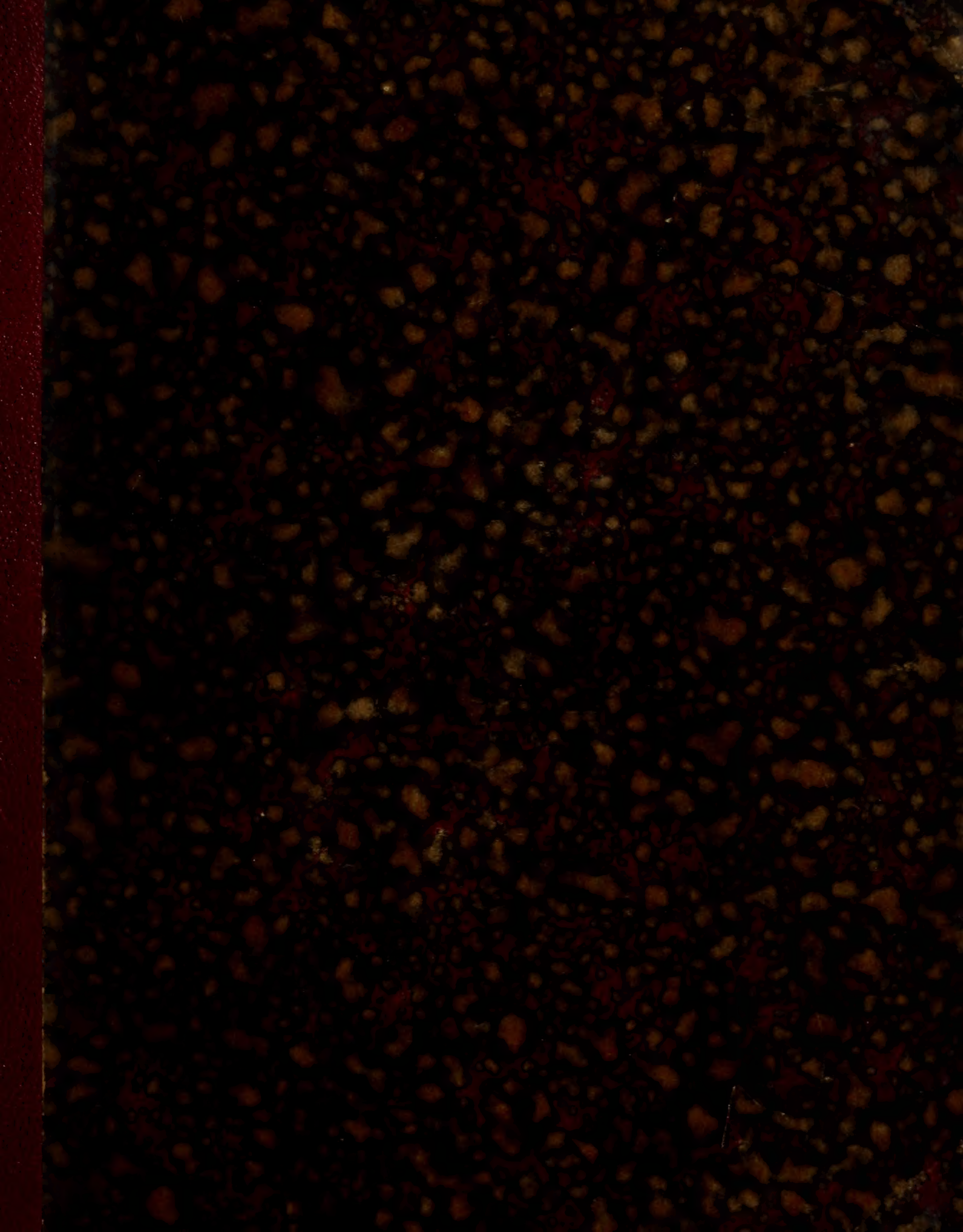
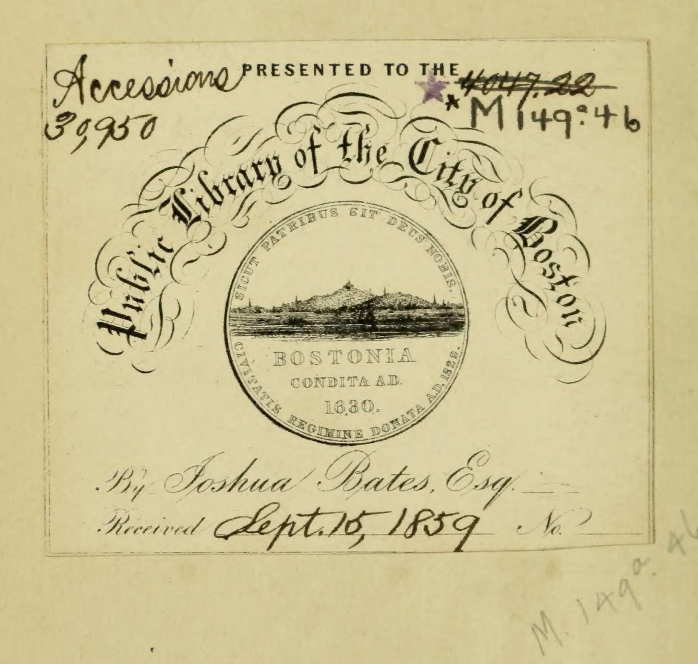
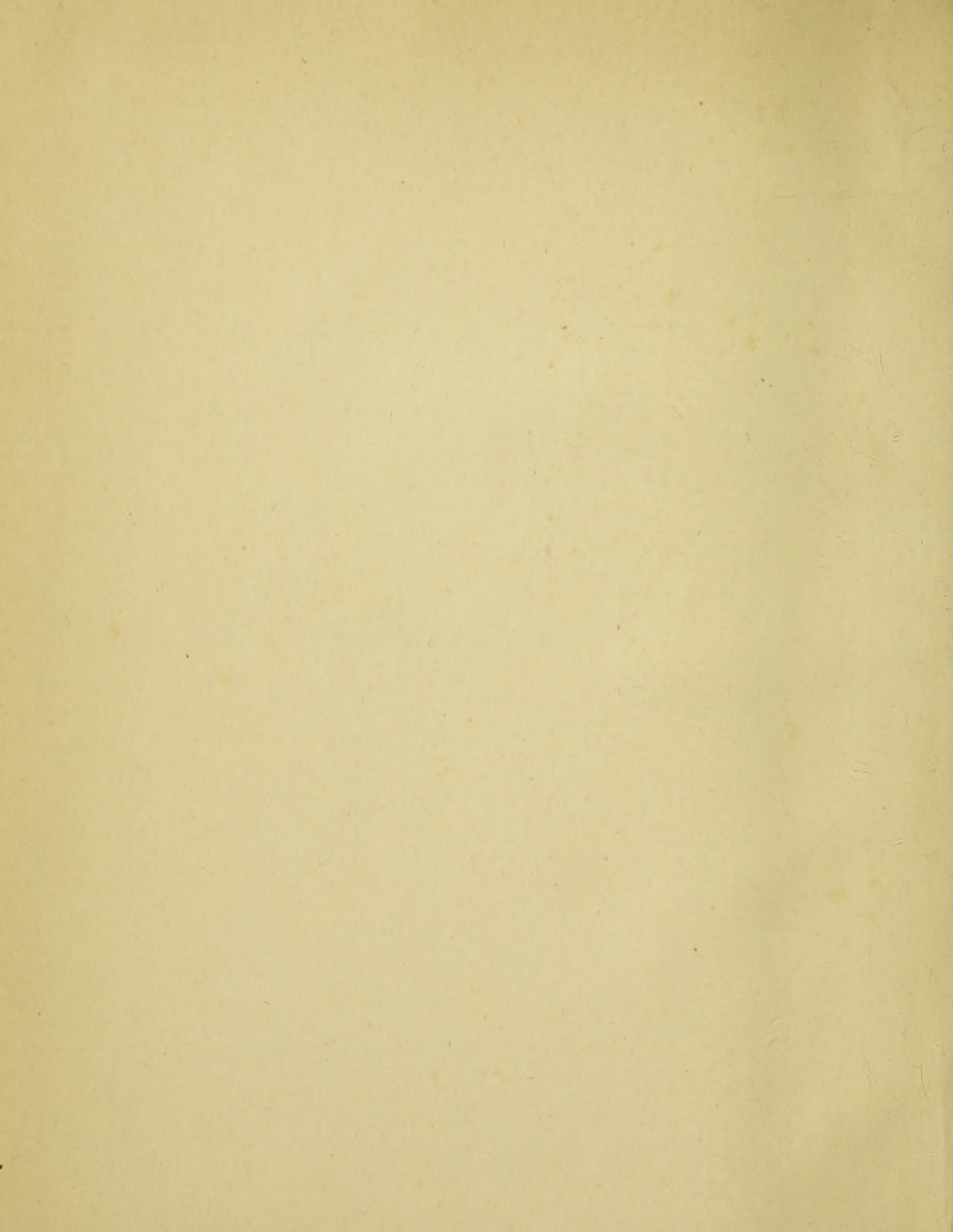
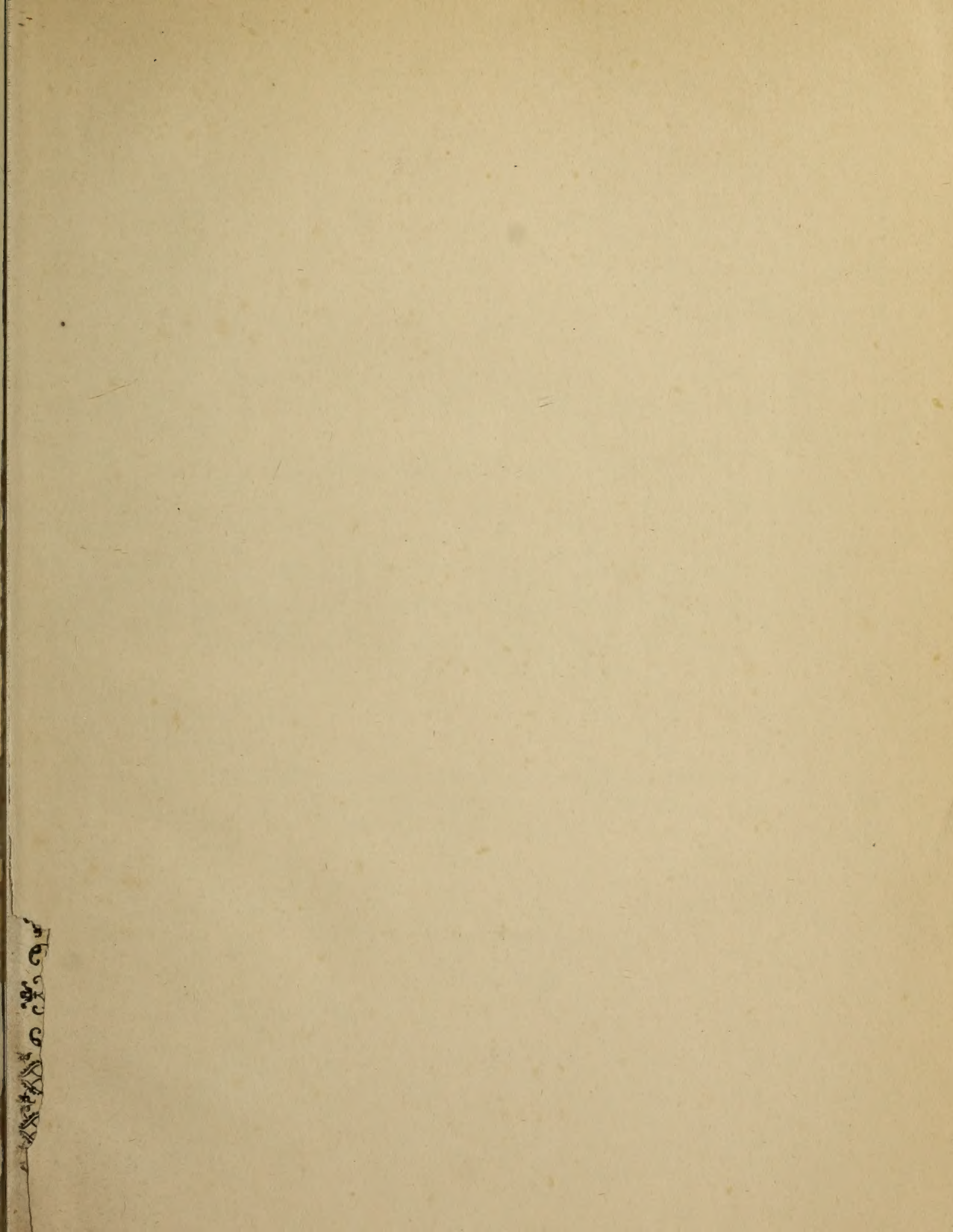
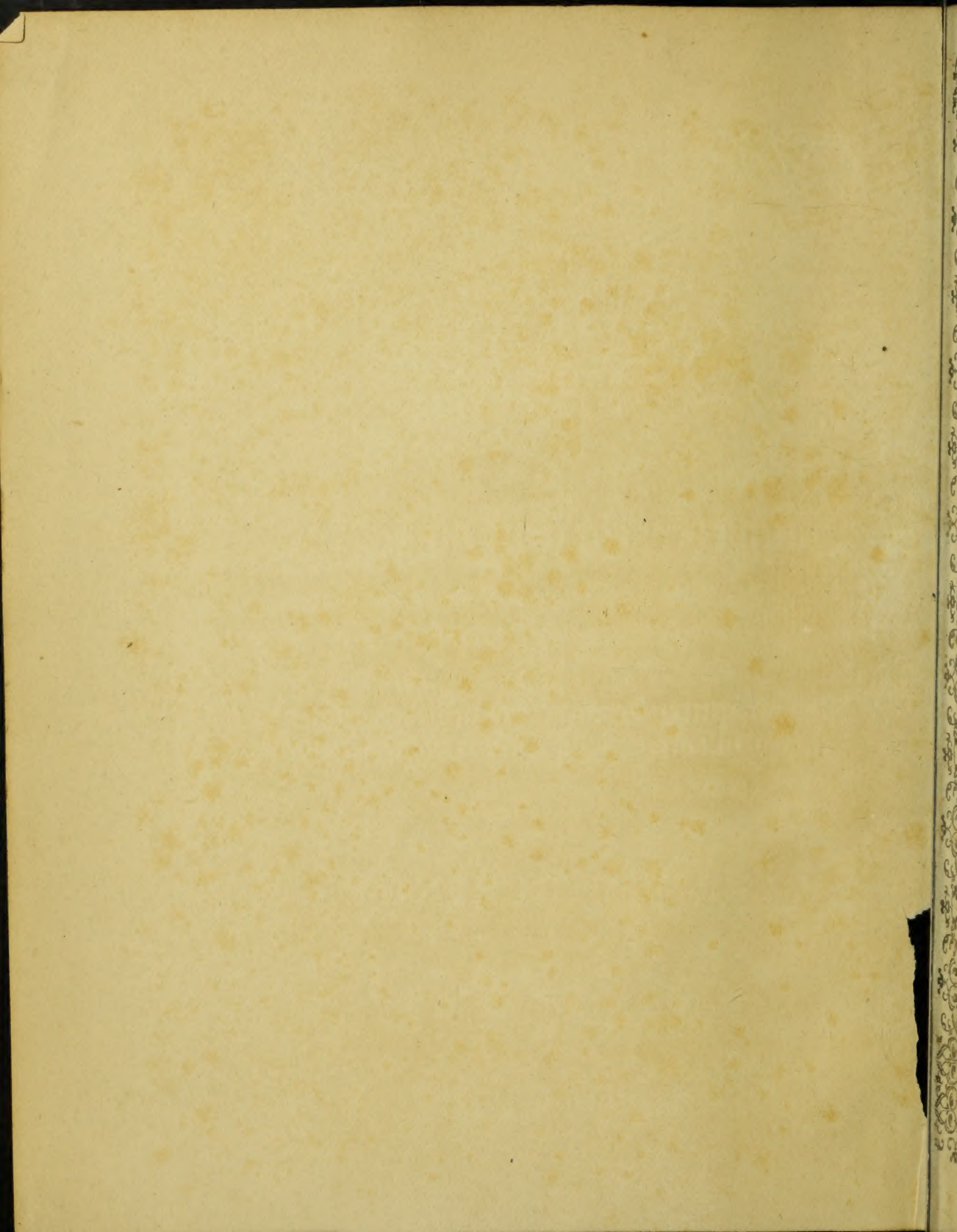


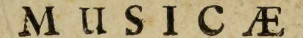












MUSICÆ

Das ist Der Freyen lieblichen Singkunst,

Erster vnd Anderer Theil.

Sampt beygefügtem nützlichen Exempel Büchlein/auff dergleichen Schlag vor nie keins außgangen/nach welches richtiger Anweisung ein junger/hierzu qualificirter Anfänger auß rechtem Grund gar leichtlich kan singen lernen.

Alles auß guten bewärten Autoribus zusammen getragen/mit newen Schematibus vnd Tabulis Augenscheinlich fürgewiesen/ordentlich auff einander gerichtet/vnd allen Liebhabern dieser Kunst zu gefallen an Tag gegeben/

Durch

MATERNUM BERINGER, CANTOREM zu Weissenburg.

Nürnberg/

Bey Georg Leopold Fuhrmann.



DEn Ehrnvesten / Für-sichtigen / Erbarn vnd Weisen Herrn / Burger-meistern vnd Rath deß heiligen Römischen Reichs Stadt Weissenburg am Norggaw / meinen Günstigen Herren.



Ehrnveste / Fürsichtige / Erbare vnd Weise / insonders günstige gebietende Herren: Nach dem ich der Edlen Kunst *MUSICÆ excellentiam* vnnd Fürtreffligkeit / hingegen aber mancherley *incommoda* vnd Hindernuß / solche recht zu lehren vnd lernen / bey mir betrachtet: Hab ich auß Lieb gegen diser Kunst / denn auch in ansehung meiner *Discipulorum* einfältigen Verstands / dieselbige auß guten bewärten *Technographis* zusammen gezogen / auff ein newe vortheilhafftige Art vnd Weiß Augenscheinlich fürgewiesen / vnnd in gar kurtze Frag vnd Antwort in Teutscher Sprach ordentlich gefasset.

Demnach aber solche Fragstück / wie auch fürnemlich die darauff gerichte / vnd inn einem besondern Büchlein / hinden

 angeheffte

angehefftte *Exempla* von etlichen der *Music* verständigen / für tüchtig erkennet worden / daß sie auch andern jungen Anfängern dieser Kunst / durch öffentlichen Druck solten *communicirt* werden: Als hab ich jhnen hierinn folg geleistet / vnd beyde erstgemeldte / so wol die Musicalischen Fragstück / als das Exempel Büchlein / in gegenwertiger Form das Liecht schawen lassen / nicht der meynung / grossen Ruhm dadurch zu erlangen / sondern der löblichen Kunst zu Ehren / vnd meinen *Discipulis* vnd andern / so lust vnb lieb darzu haben / zur guten Nachrichtung.

Hab gegenwertige meine Arbeit E. E. W. meinen Günstigen Herren / wie billich / *dedicirn* vnd zuschreiben wöllen / mit bitt / solche im besten von mir anzunemen / vnnd mich jhnen zu trewem Schutz lassen befohlen seyn.

Datum Weissenburg / am Tag *Matthiæ* deß Apostels den *24. Febr. Anno à nato Christo ex Maria virgine 1610.*

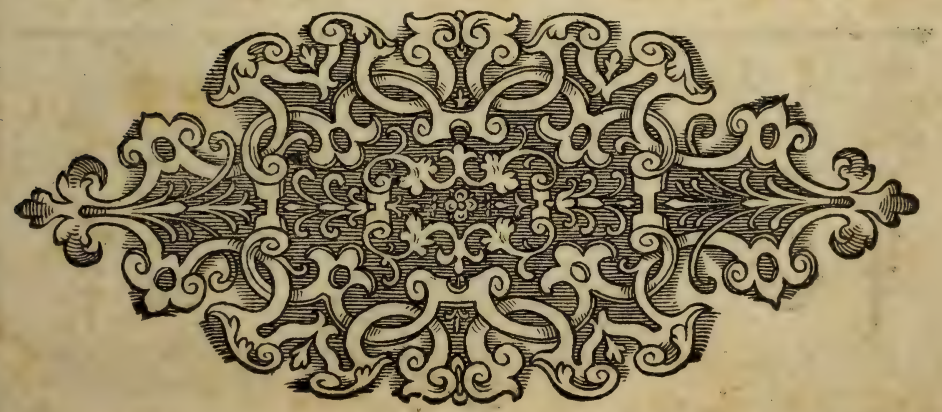
E. E. W.

Vnterthäniger / gehorsamer Diener

Maternus Beringer
Cantor.

M. LEONARDI KOELERI Weissenburgensis Scholæ Rectoris Epigramma.

MUSICA dulce decus sublimes surgit in auras,
Et caput ætherei tollit ad astra poli.
Vilescunt veterum Cantus, Psalmodia friget
Quæ quondam rudibus texta fuêre modis.
Mellifluis sylvæ, ludiq;, & templa resultant
Hymnis, quos suaves Musa novella canit.
Hæc verbis aptat notulas, servatq; decorum,
Et celsum facili tramite tendit iter.
Quod quia tu sequeris, tradis MATERNE canendi
Artem mirandâ dexteritate novam,
Ergò apicem tanges tandem Vir docte supremum,
Et capies studiis præmia digna tuis.



Super GEORGII-LEOPOLDI FUHRMANNI, & MATERNI BERINGERI, in Re Musicâ provendâ, Industria.

OCcipit & noster FUHRMANNUS Musica sacra
Exornare typis, Modulosq; juvare sonoros,
Omni ope, non etiam parcendo sumptibus ullis.
Quoq; foris plus ille canat, jam nil canit intus.
Erogat inq; typos, extantes antea nullos,
Non unum tressem: Non est Aspendius ille
Cantor, & ad solum lucrum cantare paratus;
MATERNI BERINGERI dum Musica scita
Primus in aspectus hominum producit, ad Artem
Formandæ Vocis, dignoscendiq; Tonorum
Dissidium, valdè (non dico incognita doctis)
Congrua; Valdè inquam: Nec enim Germania vidit
Hactenus in Patriâ Linguâ mysteria tanta,
Unde vel Amphion habeat quod discere possit.
Certè. Haud MATERNUS metuat: μετὰ λέσβιον ᾠδόν.

M. Christoph. Reich.





Σὺν Θεῷ.

Was ist die *Musica*?

Sie ist ein Kunst wol zu singen.

Womit geht die *Musica* vmb?

Mit dem Gesang.

Was ist das Gesang?

Es ist ein Klang oder Thon / welcher auff vnterschiedliche weiß verändert wird.

Wie wird solche veränderung deß Gesangs angezeiget?

Durch Linien vnd darzwischen ligende Spacia.

Wie viel sind solcher *Linien*?

Fünff: Daher es genennt wird Pentegrammon.

5 ——— 4
4 ——— 3
3 ——— 2
2 ——— Spacium 1
1 ——— Linea

Wie vielerley ist das Gesang?

Zweyerley: Choralis vnd Figuralis.

Was ist *Cantus Choralis*?

Welches nur mit einer Stimm schlecht vnnd einfältig gesungen wird.

Was ist *Cantus Figuralis*?

Welches mit mehr Stimmen / die auff mancherley Art vnnd Weiß lieblich zusammen gehn / gesungen wird.

Wie

Wie viel Theil hat die *Musica*?

Zwey Theil: Elementariam vnd Harmonicam.

Wo von handelt der erste Theil?

Er handelt von den Elementis, das ist/von dem ersten Anfang deß Gesangs.

Wie viel sind *Elementa* deß Gesangs?

Drey: 1. Figura die Figur.
2. Vox die Stimm.
3. Clavis Musicschlüssel.

Wie werden sie betrachtet?

Auff zweyerley weiß:

1. Erstlich/an vnd für sich selbst.
2. Zum andern/derselbigen Nutz vnd Gebrauch.

Zum Ersten/

Von den *Elementis Cantus*.

DE FIGURA.

Was ist die Figur?

Sie ist ein Zeichen/damit das Gesang inn das Pentegrammon verzeichnet wird.

Wie vielerley ist die Figur?

Zweyerley: Nota vnd Pausa.

Was ist *Nota*?

Sie ist ein Zeichen deß Singens.

Wie vielerley ist *Nota*?

Zweyerley; Simplex oder Einfache/vnd Ligata oder Gebundene.

Was ist *Nota simplex*?

Die frey stehet/vnd mit keiner andern verbunden ist.

Wie wird *Nota simplex* im *Choral* geschrieben?

Auff zweyerley weiß: wie ein Rautten/oder länglicht/ als:

Wie wird sie im *Figural* geschrieben?

Auff achterley weiß/vnd hat jede einen besondern Namen/ als:

Maxima

Longa

Brevis

Semibrevis

Minima

Semiminima

Fusa

Semifusa

Was ist *Nota Ligata*?

Die mit einer andern/oder noch mehren verbunden ist.

Wie werden die *Ligaturn* im *Choral* geschrieben?

Auff dreyerley weiß:

1. Mit Rautten Noten/
2. Mit langen Noten/
3. Mit Rautten vnd langen Noten/

Wie werden sie im *Figural* geschrieben?

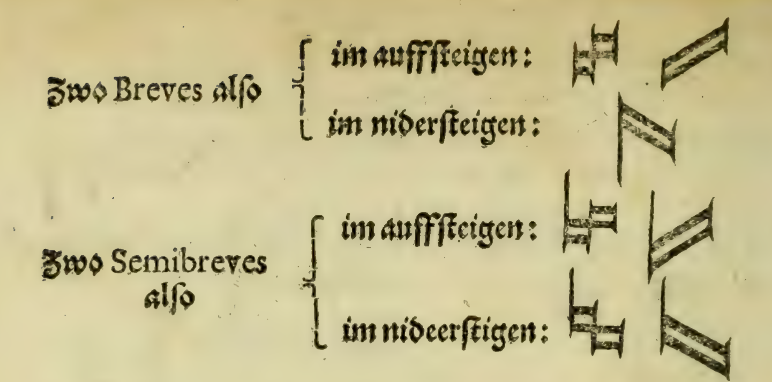
Etliche mit viereckigen Noten/etliche mit Zwerchnoten.

Erzehl mir die *Ligaturn* mit zweyen Noten:

Zwo Longæ werden also gebunden:

Ein Longa vnd ein Brevis also:

Ein Brevis vnd ein Longa also:



Wenn aber mehr als zwo verbunden seyn / waß sind die Mittlern?

Eytel Breves. Außgenommen zwo Semibreves die bleiben im Anfang vnverendert.

Was ist *Pausa?*

Sie ist ein Zeichen deß Stillschweigens/welches nur im Figural gebräuchlich ist.

Wie viel sind *Pausen?*

Sechs:

Longa
Brevis
Semibrevis
Minima
Semiminima
Fusa

DE VOCE.

Was ist *Vox* oder Stimm?

Sie ist ein Sylben/damit die Nota außgesprochen wird.

Wie

Wie viel sind *Voces?*

Sechs: Ut re mi fa sol la.

Wie werden sie abgetheilt?

In Principes vnd Subjectas, das ist/ in die Regenten vnnd Vnterthanen.

Was sind *Voces principes?*

Die sich selbst regiern/vnd andere mit jhnen.

Welche sind die?

Das Mi vnd Fa.

Was sind *Voces subiectæ?*

Die von dem Mi vnd Fa geregiert werden.

Welche sind die?

Die andern vier.

Wie werden sie abgetheilet?

In die Vntern vnd Obern.

Welche sind die Vntern?

Ut re. Denn sie stehen vnter dem Mi vnd Fa, vnd führens hinauff in die Höhe.

Welche sind die Obern?

La Sol. Denn sie stehen ober dem Fa vnd Mi, vnd führens herab in die Tieffe.

DE CLAVE.

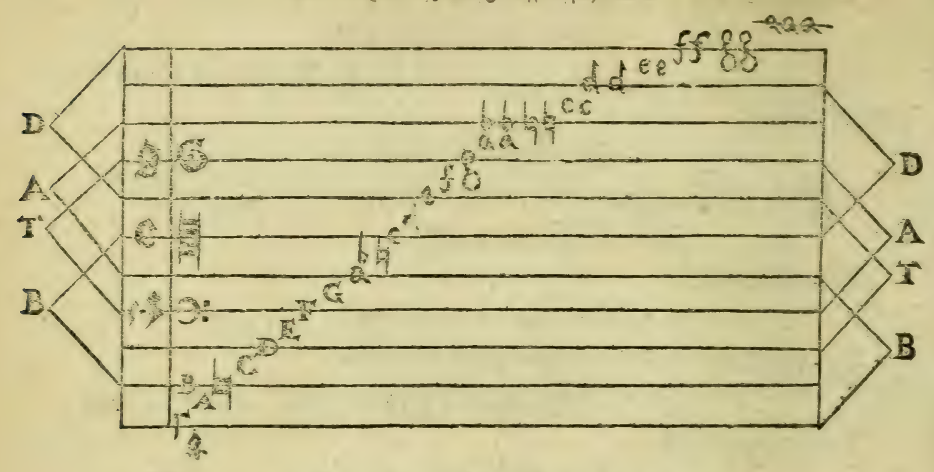
Was ist *Clavis* oder Musicschlüssel?

Es ist ein Buchstab/welcher anzeigt/ mit was für einer Stimm die Nota soll außgesprochen werden.

Wie viel sind *Claves?*

Sieben: A B♮ C D E F G. Welche in der Scala oder Musicleitter dreymal widerholet werden.

Erzehl mir die *Scalam* oder Leiter/darinn die vier Hauptstimm/ als *Discant, Alt, Tenor, Baß*, begrieffen seyn:



Wie werden diese drey vnterschiedliche Widerholungen der *Clavium* genennet?

Die vntersten mit grossen Buchstaben/heissen die Tieffen.

Die andern mit einem kleinen Buchstaben/heissen die mittelmessigen.

Die dritten mit zwen kleinen Buchstaben/heissen die hohen.

Wie werden die *Claves* außgetheilt?

Inn die Einfachen vnd Zwyfachen.

Welches sind einfache *Claves*?

Die übrigen sechs/das B außgenommen.

Wie werden sie in den drey Widerholungen außgetheilet?

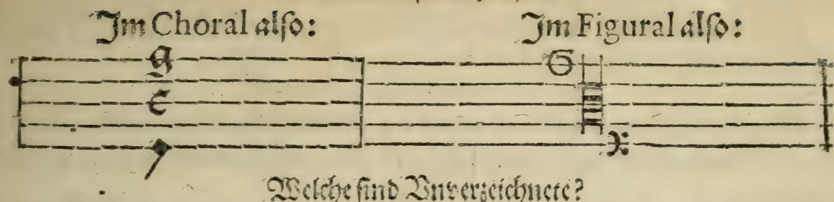
Inn die Signatas vnd Intellectas, das ist/ in die Verzeichnete vnnd Vnverzeichnete.

Wie viel sind Verzeichnete?

Drey: Das F auß den Tieffen/vnd das C vnd g auß den Mittelmessigen.

Wie

Wie werden ſie verzeichnet?



Welche ſind Vnverzeichnete?

Die andern alle.

Welcher iſt ein zwyfacher *Clavis*?

Das B welches entweder rund oder viereckig iſt. b ♮

Daher wird die Scala zwyfältig/als nemlich: Scala b mollis, vnd Scala ♮ duri.

Es werden aber bißweilen auch obgemeldte einfache Claves alſo zerſpalten / vnnd an dem verzeichneten b oder doppelten Creutzlein ✕ erkennet.

Zum Andern/

Von dem Gebrauch der *Elementorum Cantus*.

Wie werden dieſe drey Stück zum Singen gebraucht?

Die Figuren müſſen abgemeſſen werden / daher kompt Dimenſio, oder Abmeſſung.

Die Voces vnd Claves müſſen zur außſprechung der Noten zuſammen genommen werden/daher kompt das Hexachordum.

DE DIMENSIONE.

Was iſt *Dimenſio* oder Abmeſſung?

Sie iſt ein ſtete Bewegung deß Baculi mit niderſchlagen vnd auffſchlagen/nach welcher die Figuren abgemeſſen werden.

Wie vielerley iſt ſie?

Zweyerley: Binaria vnd Ternaria.

Binaria wird beydes im Choral vnd Figural gebraucht.

Ternaria aber allein im Figural.

Was ist *Dimensio Binaria?*

Welche die Figuren mit zwen gleichen theilen abmisset. Vnd fällt der erste im niderschlagen/der ander im auffschlagen.

Wie gelten die Noten im *Choral?*

Gleich: Eine so viel als die ander. Vnd werden entweder langsam gesungen/eine allein auff einen schlag/oder geschwind/das par auff einen schlag.

Wie gelten die Noten vnd Pausen im Figural?

Vngleich: Je eine mehr oder weniger als die ander.

Vnd begreifft jmmer eine die andern zweymal.

Was ist das Kennzeichen *Binariæ Dimensionis?*

Ein halber Circkel mit einem strich/oder ohn einen strich. ₵ C

Was gelten die grossen Noten darinnen?

Maxima gilt 8. schläg. Longa gilt 4. schläg.

Brevis gilt 2. schläg. Semibrevis gilt 1. schlag.

Also auch die Ligaturn oder gebundene Noten:

Zwo Longæ 4 4

Ein Longa vnd ein Brevis 4 2

Ein Brevis vnd ein Longa 2 4

Zwo Breves: im auffsteigen 2 2 / 2 2; im nidersteigen 2 2

Zwo Semibreves: im auffsteigen 1 1 / 1 1; im nidersteigen 1 1 / 1 1

Minima gilt ein halben schlag. Das ist/es gehen 2. auff einen schlag/eine im niderschlagen/die ander im auffschlagen.

Semiminima gilt ein viertheil eines schlags. Das ist / es gehn 4. auff einen schlag/ zwo im niderschlagen/vnd zwo im auffschlagen.

Fusa gilt ein achtheil eines schlags. Das ist/es gehn 8. auff einen schlag/4. im niderschlagen/vnd vier im auffschlagen.

Semifusa gilt ein sechtzehentheil eines schlags. Das ist/es gehn 16. auff einen schlag/8. im niderschlagen/vnd 8. im auffschlagen.

Wie werden die Noten gemehrt?

Durch einen Punct. Wenn derselbige hinder einer Noten stehet/so gilt sie noch halb so viel.

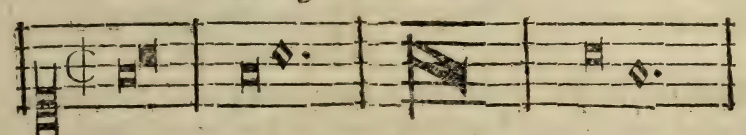
Wie werden sie geschmälert?

Durch die schwärtze. Dieselbige nimbt entweder den vierdten/oder halben theil darvon.

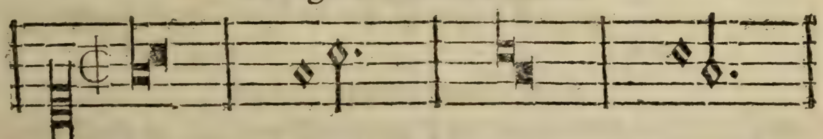
Wo nimbt die schwärtz den vierdten theil?

In Ligaturis Brevium vnd Semibrevium von der letzten Noten.

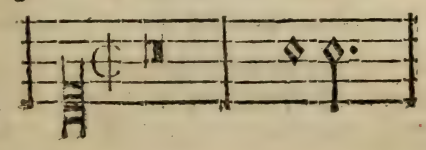
In Ligatura Brevium.



In Ligatura Semibrevium.



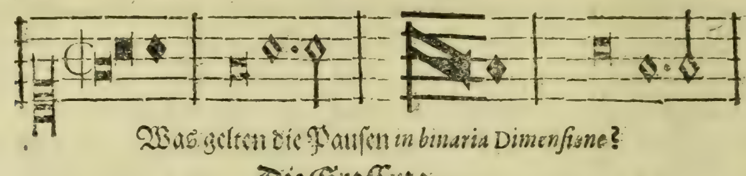
Item inn einer halbschwartzen Brevi, so viel den schwartzen theil belangt.



Wo

Wo nimbt die Schwärtz den halben theil?

Jnn einer schwartzen Semibrevi, wenn ein schwartze Brevis darvor stehet.



Was gelten die Pausen *in binaria Dimensione*?

Die Grossen:

Longa gilt 4. schläg. Brevis gilt 2. schläg.
Semibrevis gilt 1. schlag.

Die Kleinen:

Minima gilt ein halben schlag.
Semiminima gilt ein viertheil eines schlags.
Fusa gilt ein achtheil eines schlags.

Was ist *Dimensio Ternaria*?

Welche die Figuren mit drey gleichen Theilen abmisset. Vnd fallen derselben zwen im niderschlagen/der dritt im auffschlagen.

Wie gelten die Figuren darinnen?

Auch vngleich: Je eine mehr oder weniger als die ander.
Vnd begreiffen die Vollkommenen einander zweymal.
Die Vnvollkommenen einander auch zweymal.
Aber ein vollkommene begreifft die nechste Vnvollkommene dreymal.

Was ist ferner allhie zu mercken?

Die Noten werden mit dem Punct vmb den halben theil gemehrt: Vnd was die Grossen anbelangt/durch die schwärtz/oder kleine Figuren vmb den dritten theil jhrer Vollkommenheit geschmälert.

Wie vielerley *Species* hat *Dimensio Ternaria*?

Zweyerley: Proportionem Triplam vnd Sesquialteram, entweder mit schwartzen oder weissen Noten.

Wie:

Wie werden die schwartzen Noten mit den weissen allhier verglichen?

Also wie folgt:

Semibrevis. Minima. Semiminima. Fusa.

Was ist *Proportio Tripla?*

In welcher drey Semibreves auff einen schlag gehn / zwo im niderschlagen/die dritt im auffschlagen.

Was hat sie für ein Kennzeichen?

Ein eusserlichs oder ein jnnerlichs.

Die eusserlichen Zeichen sind diese:

3 Ф3 Ф3/2 C3

Das jnnerliche Zeichen ist/wennn die Noten alle schwartz sind.

Was gelten die grossen Noten darinnen?

Longa { Gantz vollkommen gilt 2. schläg.
Halb vollkommen/vnd halb vnvollkommen/gilt 1. schlag/vnd 2. drittheil.
Gantz vnvollkommen gilt 1. schlag vnd 1. drittheil.

Wenn ist sie gantz vollkommen?

Wenn sie weiß ist/vnd folget ein grosse Figur darauff.

Wenn ist sie halb vollkommen/vnd halb vnvollkommen?

Wenn sie weiß ist/vnd folget ein kleine Figur darauff.

Wenn ist sie gantz vnvollkommen?

Wenn sie schwartz ist.

Brevis { Vollkommen gilt 1. schlag.
Vnvollkommen gilt 2. drittheil.

Wenn ist sie vollkommen?

Wenn sie weiß ist / vnnd folget darauff ein grosse Figur / oder zwo Pausæ Semibreves, die beyde zugleich an einer Lini stehen.

Wenn ist sie vnvollkommen?

Erstlich/wenn sie weiß ist/vnd steht ein kleine Figur zu demselbigen schlag gehörig/vor oder nach.

Zum andern/wenn sie schwartz ist.

Was gelten die kleinen Noten darinnen?

Semibrevis gilt ein drittheil eines schlags/ das ist: es gehn 3. auff einen schlag/zwo im niderschlagen/die dritt im auffschlagen.

Minima gilt ein sechstheil eines schlags/ das ist: es gehn 6. auff einen schlag/vier im niderschlagen/vnd zwo im auffschlagen.

Semiminima gilt ein zwölfftheil eines schlags/ das ist: es gehn 12. auff einen schlag/acht im niderschlagen/vnd vier im auffschlagen.

Was gelten die Pausen *in Proportione Tripla?*

Die Grossen:

Longa gilt 2. schläg.

Brevis gilt 1. schläg.

Die Kleinen:

Semibrevis gilt 1. drittheil.

Minima gilt 1. sechstheil.

Was ist *Proportio Sesquialtera?*

Jn welcher drey Minimæ auff einen schlag gehn/zwo im niderschlagen/die dritt im auffschlagen.

Was hat sie für ein Kennzeichen?

Ein eusserlichs oder ein jnnerlichs.

Die eusserlichen Zeichen sind diese:

$\frac{3}{2}$ ⊙$\frac{3}{2}$ C$\frac{3}{2}$ C$\frac{3}{2}$ ₵$\frac{3}{2}$

Das jnnerliche Zeichen ist/wenn die Noten alle schwartz sind.

Was

Was gelten die grossen Noten darinnen?

Brevis
- Gantz vollkommen gilt 2. schläg.
- Halb vollkommen/ vnd halb vnvollkommen/ gilt 1. schlag/ vnd 2. drittheil.
- Gantz vnvollkommen gilt 1. schlag vnd 1. drittheil.

Wenn ist sie gantz vollkommen?

Wenn sie weiß ist/ vnd folget ein grosse Figur darauff.

Wenn ist sie halb vollkommen/ vnd halb vnvollkommen?

Wenn sie weiß ist/ vnd folget ein kleine Figur darauff.

Wenn ist sie gantz vnvollkommen?

Wenn sie schwartz ist.

Semibrevis
- Vollkommen gilt 1. schlag.
- Vnvollkommen gilt 2. drittheil.

Wenn ist sie vollkommen?

Wenn sie weiß ist/ vnnd folget darauff ein grosse Figur/ oder zwo Pausæ Minimæ, die beyde zugleich an einer Lini stehen.

Wenn ist sie vnvollkommen?

Erstlich wenn sie weiß ist/ vnd steht ein kleine Figur zu demselbigen schlag gehörig/ vor oder nach.

Zum andern/ wenn sie schwartz ist.

Was gelten die kleinen Noten darinnen?

Minima gilt ein drittheil eines schlags/ das ist: es gehn 3. auff einen schlag/ zwo im niderschlagen/ die dritt im auffschlagen.

Semiminima gilt ein sechstheil eines schlags/ das ist: es gehn 6. auff einen schlag/ vier im niderschlagen/ vnd zwo im auffschlagen.

Fusa gilt ein zwölfftheil eines schlags/ das ist: es gehn 12. auff einen schlag/ acht im niderschlagen/ vnd vier im auffschlagen.

Was gelten die *Pausen in Proportione Sesquialtera*?

Die Grossen:

Longa gilt 4. schläg.

Brevis gilt 2. schläg.

Semibrevis gilt 1. schlag.

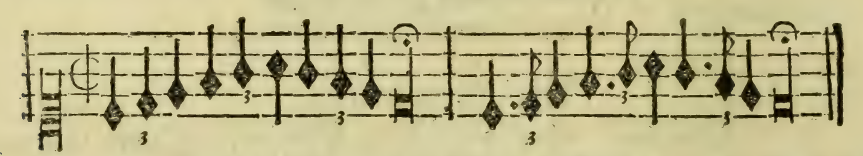
Die Kleinen:

Minima gilt 1. drittheil.

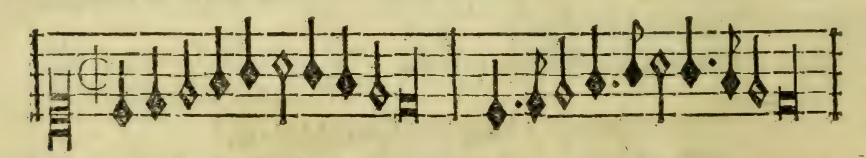
Semiminima gilt ein sechstheil.

Wo sind diese zwo *Dimensiones Binaria* vnd *Ternaria* mit einander vermischt?

Wenn in Dimensione Binaria bißweilen ein schlag oder etlich mit 3 vnten verzeichnet/in einer Stimm gefunden werden.



Als denn werden die Noten durch drey theil gezehlt / aber doch nur durch zwen theil abgemessen. Daher die ersten zwo einen halben schlag gelten/vnd die dritt allein auch einen halben schlag.



DE HEXACHORDO.

Was ist *Hexachordum*?

Es ist ein Außführung der sechs Stimmen durch gewisse Claves.

Wieviel Stück gehören zu einem *Hexachordo*?

Zwey Stück: Erstlich 6. Voces, darnach 6. Claves.

Wieviel

Wieviel sind *Hexachorda?*

Drey/welche auß den 3. Clavibus signatis vnd derselbigen Octaven entspringen.

Das erste geht auß dem C ins A.

C	D	E	F	G	A
ut	re	mi	fa	sol	la

Das ander geht auß dem F ins D.

F	G	A	B	C	D
ut	re	mi	fa	sol	la

Das dritt geht auß dem G ins E.

G	A	♮	C	D	E
ut	re	mi	fa	sol	la

Wie werden sie genennet?

Das Erste wird genennt Servum, oder das Dienstbare.

Das ander wird genennt Molle, oder das Gelinde / von wegen deß b fa.

Das Dritt wird genennt Durum, oder das Harte / von wegen deß ♮ mi.

Wie werden sie gebraucht?

Es werden allezeit zwey zusammen verbunden.

Wie geschicht das?

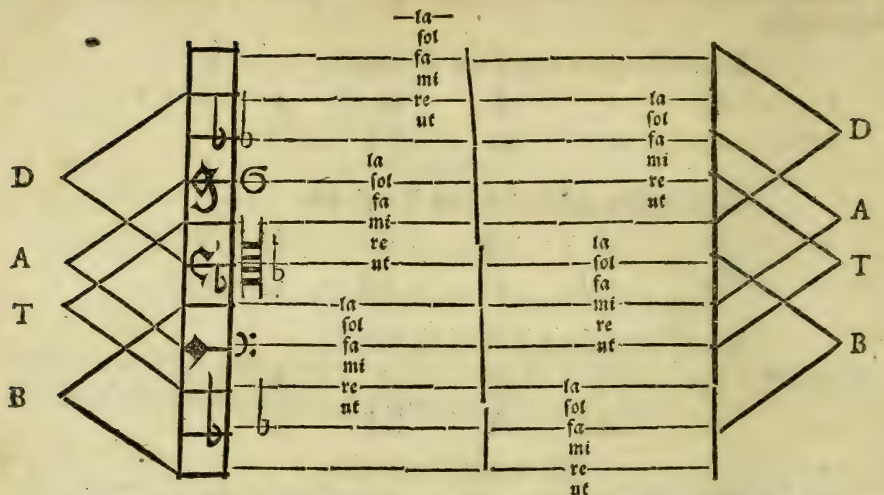
Das Erste/ welches genennt wird Servum, oder das Dienstbare/ bleibt für vnd für/vnd ist in allen Gesängen zu finden.

Mit diesem wird allezeit eins von den andern zweyen verbunden/ entweder das Molle oder Durum.

Wie erkennet man solche zwo vnterschiedliche Verbindungen?

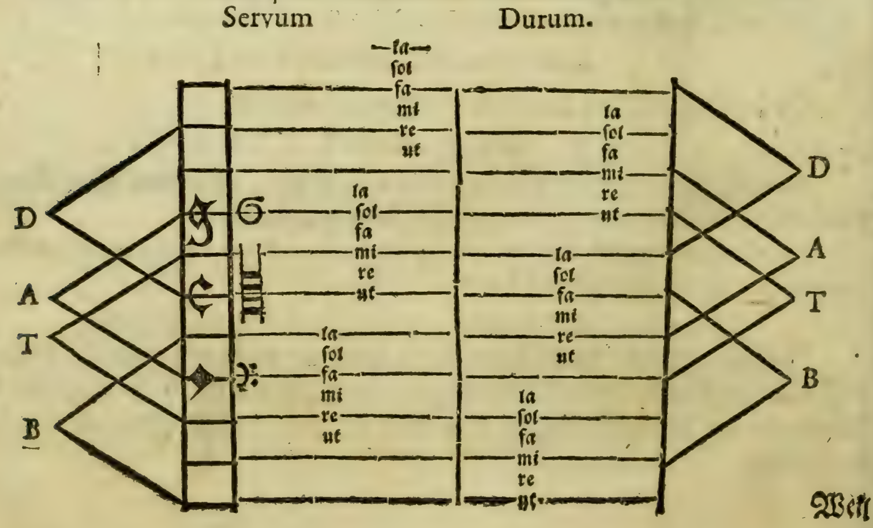
Auß dem zwyfachen Clave B. Das runde b welches im anfang deß Gesangs neben dem Clave Signata verzeichnet wird / zeigt an die Verbindung Hexachordi Mollis vnd Servi. Wird genennt Cantus b mollis.

Scala b mollis exhibens Hexachorda:
Servum Molle.



Das viereckig ♮ (welches aber im anfang deß Gesangs nicht verzeichnet wird) zeigt an die verbindung Hexachordi duri vnnd Servi, Wird genennet Cantus ♮ duri.

Scala ♮ duri exhibens Hexachorda:
Servum Durum.



Weil

Weil aber allezeit zwey *Hexachorda* vnten vnd oben mit den Stimmen in einander gehn/wie ist zu wissen / welche Stimm man nemen soll?

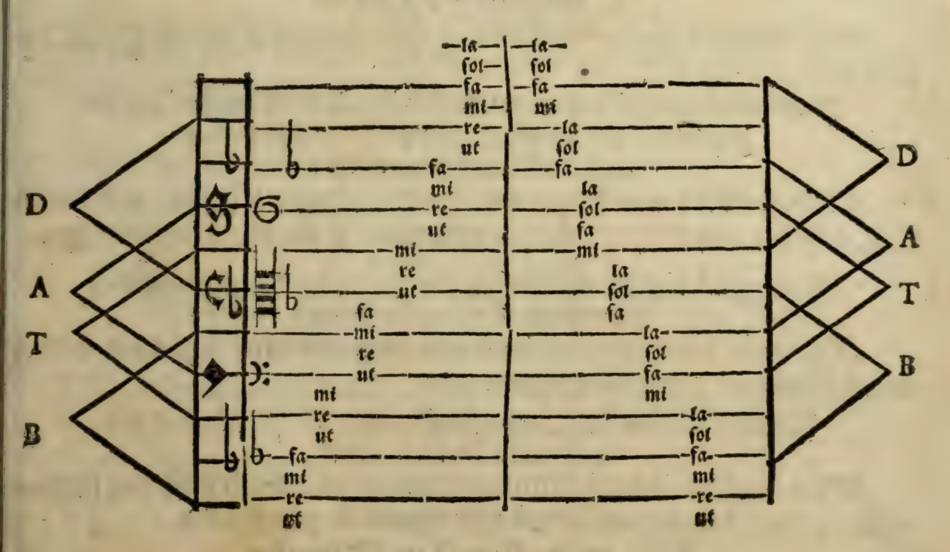
So lang die Noten in den Schrancken eines Hexachordi bleiben/ so bleiben auch desselben 6. stimm.

Wenn aber die Noten ausser solchen Schrancken vnten oder oben hinauß gehn / so geschicht zuvor die mutatio oder verwechslung der Stimmen/also/daß man dasselbig Hexachordum fahren lest / vnd das ander anfangt/im auffsteigen fürsich/im nidersteigen hintersich.

Wo geschicht solche *Mutatio?*

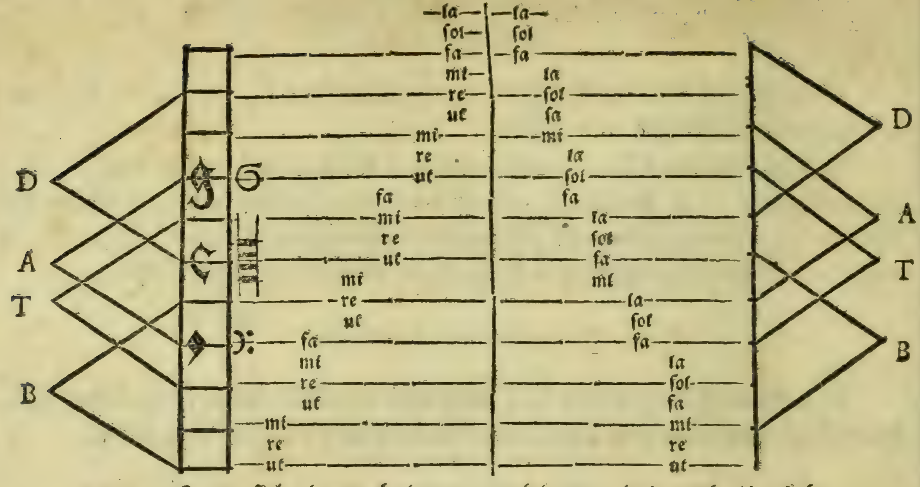
Wo im auffsteigen das UT hinfällt/ vnnd im nidersteigen das LA, da verläst man das eine Hexachordum,vnd kompt in das ander.

In Scala b mollis.



In Scala

In Scala ♮ duri.



Wie muß man ſich aber verhalten/wenn kein *Nota* in den *Clavibus* ſtehet/ do das *VT* oder *LA* hinfallen?

Man muß die Mutation im Sinn verrichten/biß man auff die Noten kompt.

Wenn es ſich zuträgt/daß ein *Nota* nechſt über ein *Hexachordum*, das iſt/ über das *LA* hinauß gehet/ muß man derſelben halben auch die Stimm verwechſeln?

Nein/ſondern man ſinget nur fa in derſelbigen Noten/ es ſey denn ſach/daß das viereckig ♮/oder ein Creutzlein ✱ die Mutation anzeige.

Wenn es ſich begibt/daß in etlichen *Clavibus* bey den Noten das runde *b* ſtehet/wie muß man allda ſingen?

Man muß die rechten Stimm verlaſſen/vnd muß fa ſingen/ damit es vmb den halben theil nidriger werde.

Wenn aber das viereckig ♮ oder ein Creutzlein ✱ verzeichnet iſt/wie muß man als denn ſingen?

Man muß die rechten Stimm behalten/ aber doch vmb den halben theil erheben/daß ſie hart lautet/vnd einem Mi gleich wird.

Ende deß erſten Theils.

NB. Hieher gehört Dimenſio Notarum &c.

Folget



Folget der Ander Theil der Singkunst/

HARMONICA genannt.

Σὺν Θεῷ.

Wovon handelt der ander Theil der *Music*?

Von der Harmonia deß Gesangs.

Was ist *Harmonia*?

Sie ist ein Zusammenstimmung / welche durch die Elementa deß Gesangs ins werck gerichtet wird.

Wie vielerley ist sie?

Zweyerley: Communis vnd Propria.

Zum Ersten/

DE HARMONIA COMMUNI.

Was ist *Harmonia Communis*?

Welche beydes auff den Choral vnd Figural zugleich gerichtet ist.

Wieviel Stück gehören hierzu?

Zwey: Sonus vnd Modus.

DE SONO.

Was ist *Sonus* in der *Musica*?

Sonus oder der klang ist/ damit das Gesang gesungen wird.

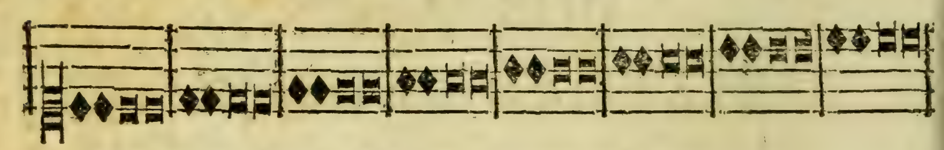
 Wie

Wievielerley ist er?

Wenn je eine Nota gegen der andern gehalten wird / so ist er entweder gleich/oder vngleich lautend.

Welcher ist ein gleichlautender Klang?

Wo die Noten entweder an einer Lini / oder inn einem Spacio ohn andere Signa nacheinander stehn. Wird genennt Unisonus.



Welcher ist ein vngleichlautender Klang?

Wo die Noten durch ein gewisses Intervallum in die höh vnd tieff von einander stehn.

Was ist *Intervallum?*

Es ein Raum zwischen zweyen Klängen.

Wie vielerley ist das *Intervallum?*

Zweyerley: Simplex vnd Compositum.

Was ist *Intervallum Simplex?*

Welches einen einfachen Raum begreifft.

Wie viel sind derselbigen?

Sechs: Secunda, Tertia, Quarta, Quinta, Sexta, Septima.

Ein jedweders Imperfectum vnd Perfectum das ist vnvollkommen vnd vollkommen.

Was ist *Secunda?*

Es ist der Raum zwischen zweyen benachbarten Musicalischen Stimmen.

Welche ist *Secunda Imperfecta?*

Der Raum zwischen Mi vnd Fa. Wird genennt Semitonus.

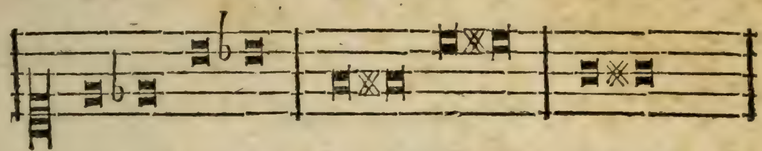
Wie vielerley ist solcher *Semitonus?*

Zweyerley: Minor vnd Major,

Welche

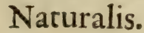
Welcher ist *Semitonus Minor?*

Wenn die zwo Stimm Mi vnd Fa in einen Clavem zu gleich fallen. Vnd geschicht entweder in einer Lini, oder in einem Spacio.
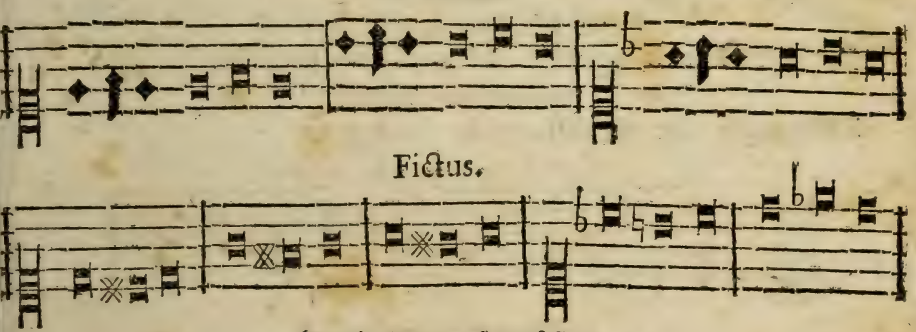


Welcher ist *Semitonus Maior?*

Wenn die zwo Stimm Mi vnd Fa in zwen benachbarte Claves fallen/natürlicher der erdichter weiß. Vnd geschicht entweder von einer Lini zum nechsten Spacio, oder von einem Spacio zur nechsten Lini.



Naturalis.



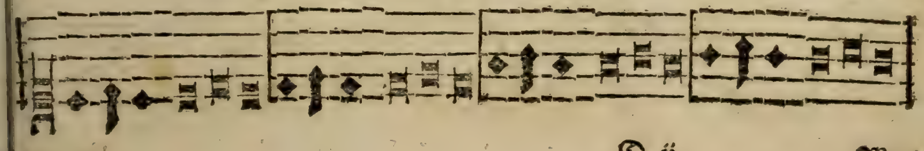
Welche ist *Secunda Perfecta?*

Der Raum zwischen andern zweyen Stimmen/das Mi vnd Fa außgenommen. Wird genennt Tonus. Vnd geschicht auch von einer Lini zum nechsten Spacio, oder von einem Spacio zur nechsten Lini.

Helt in sich beyde Semitonos, Minorem vnd Majorem.

Wie viel *Species* hat der *Tonus?*

Vier: 1. ut re. 2. re mi. 3. fa sol. 4. sol la.



Was ist *Tertia?*

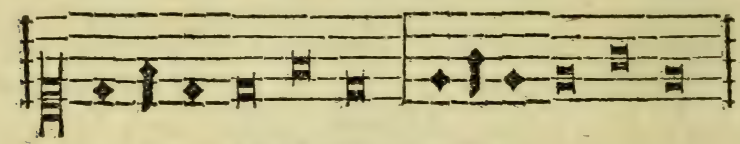
Es ist der Raum zwischen dreyen Stimmen: Von einer Lini zur andern/oder von einem Spacio zum andern.

Welches ist *Tertia Imperfecta?*

Die einen Semitonum vnd einen Tonum inn sich helt. Wird genennt Semiditonus.

Wie viel *Species* hat sie?

Zwo: 1. Re Fa. 2. Mi Sol.

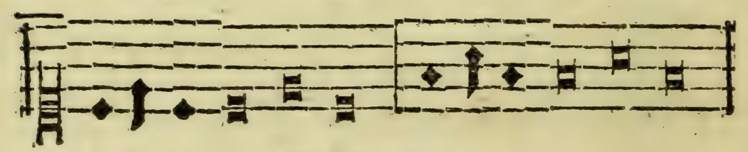


Welche ist *Tertia perfecta?*

Die zwen Tonos begreifft. daher sie genennt wird Ditonus.

Wie viel *Species* hat sie?

Auch zwo: 1. Ut Mi. 2. Fa La.



Was ist *Quarta?*

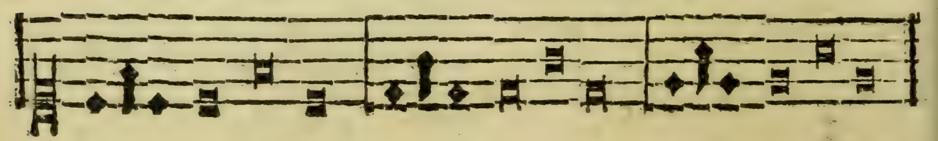
Es ist der Raum zwischen vier Stimmen: Von einer Lini zum andern Spacio, oder von einem Spacio zur andern Lini,

Welche ist *Quarta Imperfecta?*

Die 1. Semitonum vnd 2. Tonos inn sich helt. Wird genennt Diatessáron.

Wie viel *Species* hat sie?

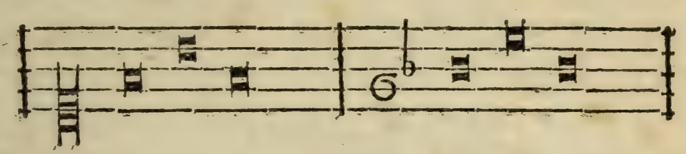
Drey: 1. Ut Fa. 2. Re Sol. 3. Mi La.



Welche

Welche ist *Quarta Perfecta?*

Die drey Tonos begreifft. Daher sie genennt wird Tritonus. Vnd ist ein vntüchtig verbotten Intervallum.

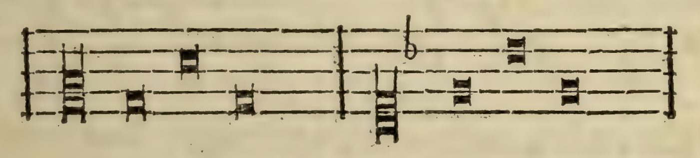


Was ist *Quinta?*

Es ist der Raum zwischen fünff Stimmen: Von einer Lini zur dritten/oder von einem Spacio zum dritten.

Welche ist *Quinta Imperfecta?*

Die zwen Semitonos vnd zwen Tonos begreifft. Wird genennt Semidiapente. Vnd ist auch ein vntüchtig verbotten Intervallum.

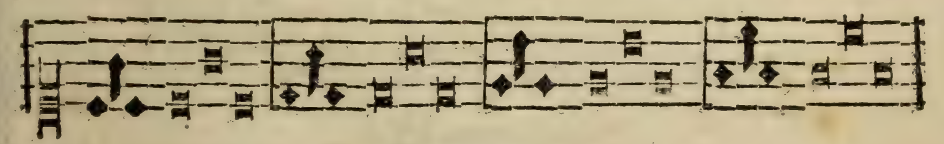


Welche ist *Quinta Perfecta?*

Die 1. Semitonum vnd 3. Tonos inn sich helt. Wird genennt Diapente.

Wie viel *Species* hat sie?

Vier: 1. Ut Sol. 2. Re La. 3. Mi Mi. 4. Fa Fa.



Was ist *Sexta?*

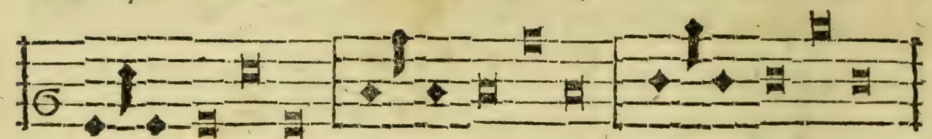
Es ist der Raum zwischen sechs Stimmen: Von einer Lini zum dritten Spacio, oder von einem Spacio zur dritten Lini.

Welche ist *Sexta Imperfecta?*

Die zwen Semitonos vnd drey Tonos inn sich helt. Wird genennt Semitonus cum Diapente.

Wie viel *Species* hat sie?

Drey: 1. Mi Fa. 2. Re Fa. 3. Mi Sol.

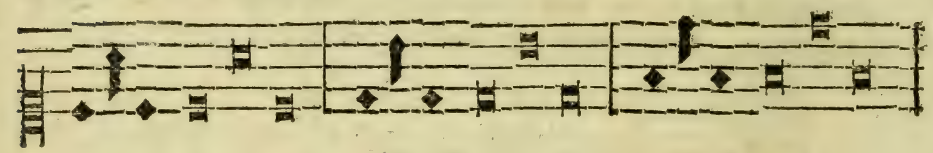


Welche ist *Sexta Perfecta*?

Die 1. Semitonum vnd 4. Tonos inn sich helt. Wird genennt Tonus cum Diapente.

Wie viel *Species* hat sie?

Drey: 1. Ut La. 2. Re Mi. 3. Fa Sol.

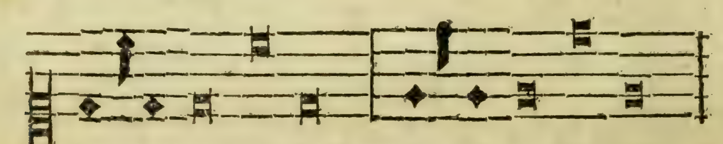


Was ist *Septima*?

Es ist der Raum zwischen sieben Stimmen: Von einer Lini zur vierdten/ oder von einem Spacio zum vierdten.

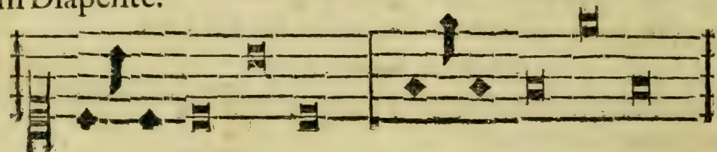
Welche ist *Septima Imperfecta*?

Die zwen Semitonos vnnd vier Tonos begreifft. Wird genennt Semiditonus cum Diapente.



Welche ist *Septima Perfecta*?

Die 1. Semitonum vnd 5. Tonos begreifft. Wird genennt Ditonus cum Diapente.



Was

Was ist *Intervallum Compositum*?

Welches einen doppelten Raum begreifft/der auß zweyen Intervallis Simplicibus gemacht wird.

Welches ist dasselbige?

Octava.

Was ist *Octava*?

Es ist der Raum zwischen acht Stimmen: Von einer Lini zum vierdten Spacio, oder von einem Spacio zur vierdten Lini.

Helt in sich 2. Semitonos vnd 5. Tonos. Vnd wird genennt Diapasôn, darumb/daß sie durch alle sieben Claves wider zu jhres gleichen kompt.

Auß welchen *Intervallis Simplicibus* wird *Octava componirt*?

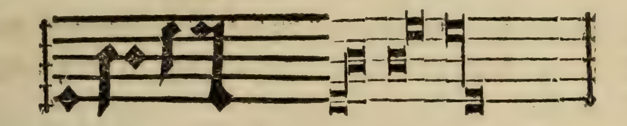
Auß der Quarta vnd Quinta.

Wie vielerley ist solche *Compositio*?

Zweyerley: Harmonica vnd Arithmetica.

Was ist *Compositio Harmonica*?

Wenn die Quinta vnten steht/vnd die Quarta oben.



Was ist *Compositio Arithmetica*?

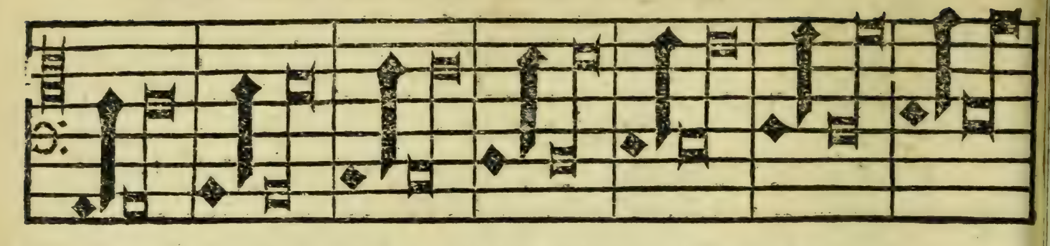
Wenn die Quarta vnten steht/vnd die Quinta oben.



Wie

Wie viel *Species* hat *Diapasôn?*

Sieben: Aa ♮♮ Cc Dd Ee Ff Gg.



Was entspringt auß solchen sieben *Speciebus Diapasôn?*

Die Modi.

DE MODO.

Was ist *Modus?*

Er ist ein Schrancken oder Laufplatz deß Gesangs / welcher auß einer Octavâ gemacht/vnd durch die Semitonos verändert wird.

Welcher ist deß *Modi* rechter *Finis* oder Zil?
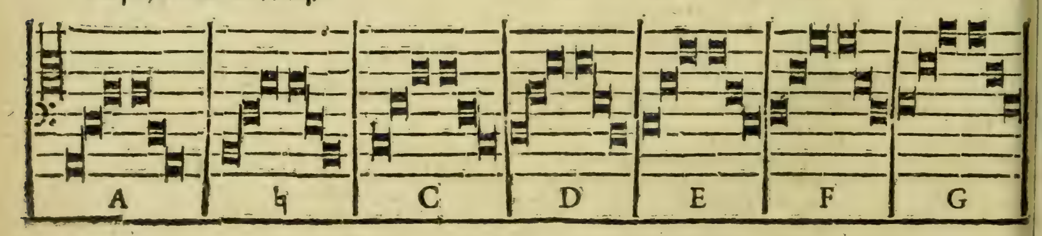
Der vnterste Clavis in der Quintâ.

Wie viel sind *Modi?*

Viertzehen.

Warumb nicht mehr oder weniger?

Dieweil siben Octavæ sind/deren jedliche auff zweyerley weiß componirt wird/Harmonicè vnd Arithmeticè. Daher entspringen 14. vnterschiedliche weiß.



Wie werden sie abgetheilt?

In die Legitimos vnd Spurios, das ist/in die rechtmässige vnd verworffene.

Welche

Welche sind *Modi Legitimi*?

Deren Octavæ auß den Speciebus Diatessáron vnd Diapente componirt werden.

Wie viel sind derselbigen?

Zwölff. Vnd hat allezeit das par einerley Species Diatessáron von Diapente: Aber zweyerley Composition zweyer vnterschiedlicher diversæ Speciei ineinander gefügten Octaven.

Phrygius	Hypophrygius.
Dorius	Hypodorius.
Jonicus	Hypojonicus.
Æolius	Hypoæolius.
Mixoæolius	Hypomixoæolius.
Lydius	Hypolydius.

Wie werden sie außgetheilt?

Jnn die Pares vnd Impares.

Was sind *Modi Pares*?

Welche die Semitonos an gleichen Orten haben.

Welche sind die?

Die ersten drey par:

Phrygius vnd Hypophrygius.
Dorius vnd Hypodorius.
Jonicus vnd Hypojonicus.

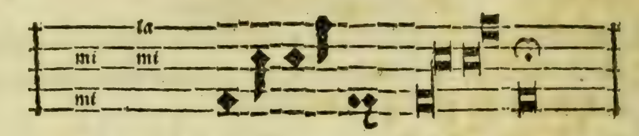
Wie werden sie vnterschieden?

Durch fortruckung der Semitonorum.
Phrygius vnd Hypophrygius haben die Semitonos im ersten Glied.
Dorius vnd Hypodorius im andern Glied.
Jonicus vnd Hypojonicus im dritten Glied.

Welche sind die *Species Diatessáron* vnd *Diapente*, darauß das erst par *componirt* wird?

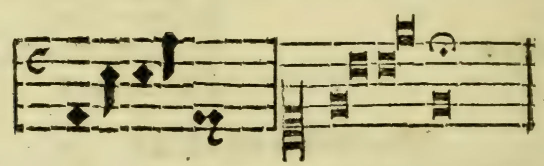
Die Quarta: MI. FA. sol. la.
Die Quinta: MI. FA. ut. re. mi.

Dessen Octava auß der Quart mi la, vnd der Quint mi mi Harmonicè componirt wird.



Welche sind seine *Claves in Scala* ♮ *duri?*

Der Octav E e. Der Mediation ♮. Deß Finis E.



Gib Exempel im *Choral:*

Da Jesus an dem Creutze stund.
O Herre Gott begnade mich.
Es wöll vns Gott genädig seyn.
Auß tieffer Noth schrey ich zu dir.
Gib Fried zu vnser zeit O Herr.

Gib Exempel im *Figural:*

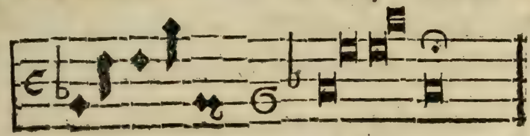
In Fasciculis Orlandinis, 5. 12. 14. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 78. 83.
Domine ne in furore. 3. Psalmus pœnitentialis, à 5. Orland.
Dominus mihi adjutor. 6.
Locutus sum. 6.
Deus misereatur nostri. 8.
Domine probasti me. 5.
Missus est Angelus Gabriel. 5.
Quis est homo. 5.
Fili quid fecisti nobis. 5.
Domine Iesu Christe. 5.
Anima mea liquefacta est. 5.

Deus

Deus tu conversus. 5.
Cantate Domino canticum novum. 6. Orlandi.
Tanquam ovis ad occisionem. 6. Jach. Wert.
Ad te levavi. 6 . Antonii Gossvvini.
Huc me sydereo. 5.
In me transierunt. 5.
O fons vitæ. 6. Leonardi Lechneri,

Welche sind seine *Claves in Scala b mollis?*

Der Octav A a, Der Mediation e. Deß Finis A.

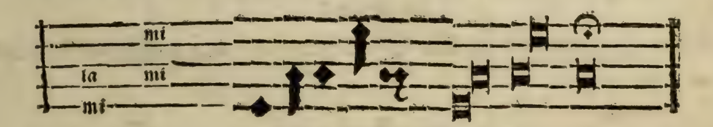


Gib Exempel:

Deliciæ Phœbi. 5.
Peccavi, quid faciam tibi. 5.
Lauda mater Ecclesia. 6. Orlandi.
O Rex gentium. 6. Claudii Meruli.
Susanna. 6. Johannis Petraloysii.

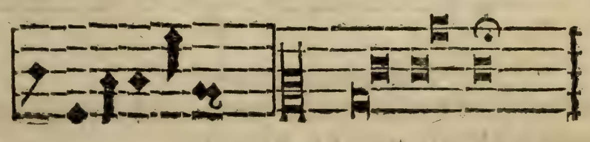
Welcher ist *Hypophrygius?*

Dessen Octava auß der Quart mi la, vnd der Quint mi mi Arithmeticè componirt wird.

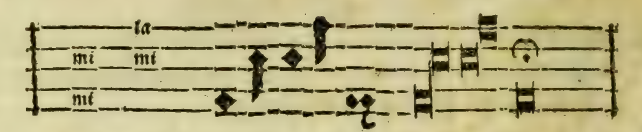


Welche sind seine *Claves in Scala ♮ duri?*

Der Octav ♮ ♮. Der Mediation E. Deß Finis E.

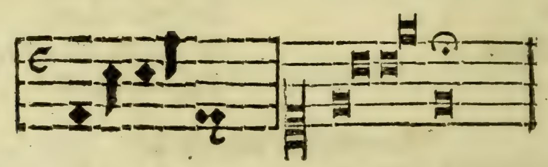


Dessen Octava auß der Quart mi la, vnd der Quint mi mi Harmonicè componirt wird.



Welche sind seine *Claves in Scala ♮ duri*?

Der Octav E e. Der Mediation ♮. Deß Finis E.



Gib Exempel im *Choral*:

Da Jesus an dem Creutze stund.
O Herre Gott begnade mich.
Es wöll vns Gott genädig seyn.
Auß tieffer Noth schrey ich zu dir.
Gib Fried zu vnser zeit O Herr.

Gib Exempel im *Figural*:

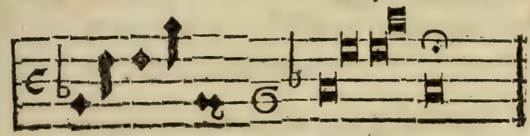
In Fasciculis Orlandinis, 5. 12. 14. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 78. 83.
Domine ne in furore. 3. Psalmus pœnitentialis, à 5. Orland.
Dominus mihi adjutor. 6.
Locutus sum. 6.
Deus misereatur nostri. 8.
Domine probasti me. 5.
Missus est Angelus Gabriel. 5.
Quis est homo. 5.
Fili quid fecisti nobis. 5.
Domine Iesu Christe. 5.
Anima mea liquefacta est. 5.

Dus

Deus tu converſus. 5.
Cantate Domino canticum novum. 6. Orlandi.
Tanquam ovis ad occiſionem. 6. Jach, Wert.
Ad te levavi. 6. Antonii Goſsvvini.
Huc me ſydereo. 5.
In me tranſierunt. 5.
O fons vitæ. 6. Leonardi Lechneri,

Welche ſind ſeine *Claves in Scala b mollis?*

Der Octav A a, Der Mediation e. Deß Finis A.

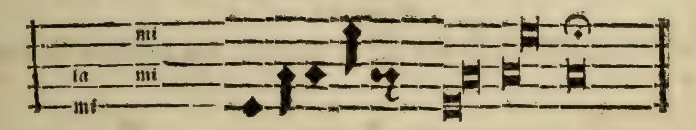


Gib Exempel:

Delitiæ Phœbi. 5.
Peccavi, quid faciam tibi. 5.
Lauda mater Eccleſia. 6. Orlandi.
O Rex gentium. 6. Claudii Meruli.
Suſanna. 6. Johannis Petraloyſii.

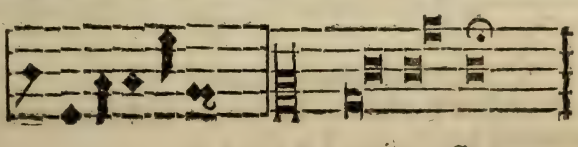
Welcher iſt *Hypophrygius?*

Deſſen Octava auß der Quart mi la, vnd der Quint mi mi Arithmeticè componirt wird.



Welche ſind ſeine *Claves in Scala ♮ duri?*

Der Octav ♮ ♮. Der Mediation E. Deß Finis E.



Gib Exempel im *Choral:*

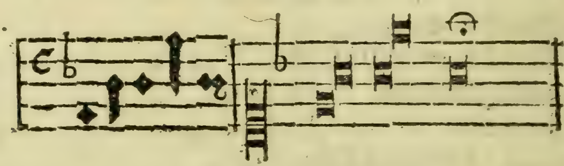
Mensch wilt du leben seliglich.
Erbarm dich mein O HERRE Gott.
HERR Gott dich loben wir.
Mitten wir im Leben seyn.

Gib Exempel im *Figural:*

Miserere mei Deus. 4. Psalmus pœnitentialis à 5. Orlandi.
Infelix ego. 6.
In monte Oliveti. 6.
In omnibus requiem quæsivi. 7. Orlandi.
Terra tremuit. Alexandri Utendalii.

Welche sind seine *Claves in Scala b mollis?*

Der Octav E e. Der Mediation A. Deß Finis A.

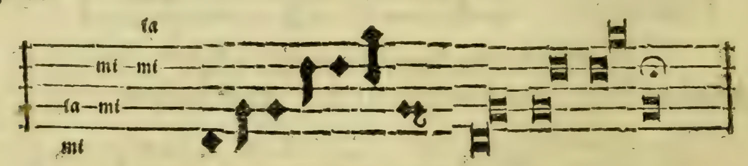


Gib Exempel:

Miserere mei Deus. 4. Psalmus pœnitentialis. à 4. Alexandri Utendalii.

Wie werden diese zwen *Modi Phrygius* vnd *Hypophrygius* mit einander verbunden?

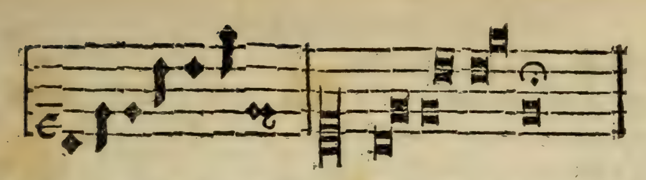
Wenn die Quarta mi la die Quintam mi mi vnten vnd oben vmbgibt.



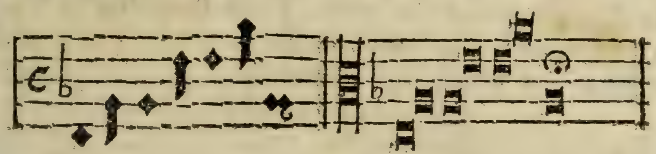
Welche sind die *Claves?*

In Scala ♮ duri sind die Claves der zwyfachen ineinander gefügten Octav ♮ e. Beyderley Mediation E♮. Finis E.

In Scal



In Scala b mollis sind die Claves der zwyfachen ineinander gefügten Octav E a. Beyderley Mediation A e. Finis A.



Gib ein Exempel:

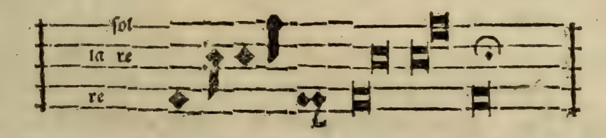
Pulchra es amica mea. Ex Cant. Salomonis.

Welche sind die *Species Diatessaron* vnd *Diapente*, darauß das ander par *componirt* wird?

Die Quarta: re. Mi. Fa. sol.
Die Quinta: re. Mi. Fa. sol. la.

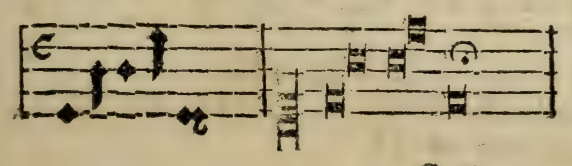
Welcher ist *Dorius*?

Dessen Octav auß der Quart re sol, vnd der Quint re la Harmonice componirt wird.



Welche sind seine *Claves in Scala* ♮ *duri*?

Der Octav D d. Der Mediation a. Deß Finis D.



Gib Exempel im *Choral:*

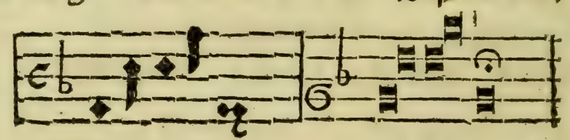
Christ lag in Todtes banden.
Christ ist erstanden.
Wir glauben all an einen Gott.
Vatter vnser im Himmelreich.
Christ vnser HERR zum Jordan kam.
Durch Adams Fall ist gantz verderbt.
Jesus Christus vnser Heyland. De sacra Cœna.
Ich ruff zu dir HERR Jesu Christ.
Mit Fried vnd Freud ich fahr dahin.

Gib Exempel im *Figural:*

In fasciculis Orlandinis 2. 20. 74.
Domine ne in furore tuo. 1. Psalmus pœnitentialis, à 5. Orlandi.
Quare tristis es anima mea. 6.
Anni nostri sicut aranea. 6.
Creator omnium Deus. 6.
Libera me Domine. 6.
De ore prudentis procedit mel. 5.
Quid prodest stulto. 5.
Animam meam dilectam. 5. Orlandi.
Adesto dolori meo. 6. Jachetis Wert.
Ad te levavi. 5. Philippi de Monte.
Beati omnes. 6.
Non auferetur Sceptrum. 6. Iacobi Mailandi.

Welche sind seine *Claves in Scala b mollis?*

Der Octav G g. Der Mediation d. Deß Finis G.



Gib Exempel:

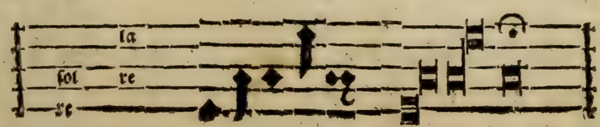
In fasciculis Orlandinis, 1. 13. 16. 17. 18. 19. 21. 22. 23. 24. 25. 73.

Quam

Quam magnificata sunt. 6.
Da pacem Domine. 6.
Beatus Vir qui non abit. 6.
Beati omnes. 5.
Cantate Domino canticum novum. 5.
Christe Patris Verbum. 5.
Quem dicunt homines. 5.
Exultate justi. 4.
Dilige solitudinem. 5.
Cantantibus organis. 5.
Popule meus. 5.
Qui sunt hi sermones. 5. Orlandi.
Delectare in Domino. 6. Ferdinandi Lassi.
Transeunte Domino. 5.
Hoc est præceptum meum. 5.
Gaudete in Domino. 5.
Benedicta sit sancta Trinitas. 5.
Hoc enim sentite. 5.
Egressus Iesus. 7. Iachetis Wert.
Quam pulchræ sunt mammæ tuæ. 5. Hannib. Stabilis.
Deus Deus meus. 6. Philippi de Monte.
Viri Galilæi. 6. Theodori Riccii.
Benedicamus Patrem. 4.
Osculetur me. 4.
Audi Domine hymnum. 6.
Paratum cor meum. 6. Leonardi Lechneri.
Iocundare Filia Sion. Jacobi Handls.

Welcher ist *Hypodorius?*

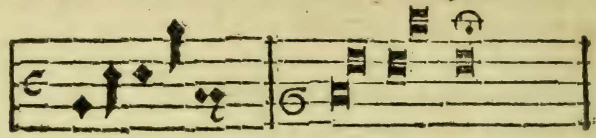
Dessen Octava auß der Quart re sol, vnd der Quint re la Arithmeticè componirt wird.



Welche

Welche sind seine *Claves in Scala ♮ duri?*

Der Octav A a. Der Mediation D. Deß Finis D.



Gib Exempel im *Choral:*

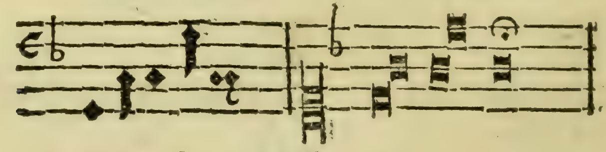
Nun komm der Heyden Heyland.
Hilff Gott daß mir gelinge.
Jesus Christus unser Heyland. De Resurrectione.
Kompt her zu mir spricht Gottes Sohn.
Der HErr ist mein getrewer Hirt.
Christe der du bist Tag und Liecht.

Gib Exempel im *Figural:*

In Fasciculis Orlandinis 32.
Surge propera. 6.
Concupiscendo concupiscit. 6.
Si ambulavero. 5.
Alleluja vox læta personat. 5. Orlandi.
Verè langvores nostros. 4. Theodori Ludovici de Victoria.
Elisabeth Zachariæ. 6. Jacobi Handls.
Adaperiat Dominus Cor vestrum. 5. Lechneri.

Welche sind seine *Claves in Scala b mollis?*

Der Octav D d. Der Mediation G. Deß Finis G.



Gib Exempel:

In fasciculis Orlandinis 3. 4. 9. 15. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 33. 34. 35. 75. 76. 77. 82.
Beatæ quorum remissæ. 2. Psalmus pœnitentialis à 5. Orlandi.

Jesu

Jeſu noſtra redemptio. 6.
In principio erat Verbum. 6.
Cum natus eſſet Jeſus. 6.
Domine deduc me. 6.
Dixit Joſeph. 6.
Verbum Caro factum eſt. 6.
Laudate pueri Dominum. 7.
Cofitebor tidi Domine. 8.
Stet quicunq; volet. 5.
Cognoſcimus Domine. 5.
Deus canticum novum. 5.
Bonitatem feciſti. 5.
Veni Domine. 5.
O bone JESU. 4.
Peccata mea. 5.
Certa fortiter. 6.
Da pacem Domine. 6.
Cum eſſem parvulus. 6. Orlandi.
O altitudo divitiarum, 6. Jach. Wert.
Victimæ paſchali laudes. 6. Don Ferdinandi de Las Infantas.
Lætatus ſum in his. 6. Antonii Goſsvvini.
Jeruſalem gaude. 6. Jacobi Handls.
Domine Deus Iſraël. 5.
Memor eſto verbi tui, 6. Leonardi Lechneri.
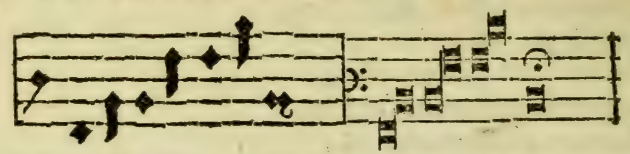
Wie werden dieſe zwen *Modi Dorius* vnd *Hypodorius* mit einander verbunden?

Wenn die Quarta re ſol die Quintam re la vnten vnd oben vmbgibt.

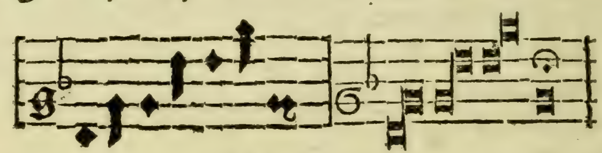


Welche sind die *Claves?*

In Scala ♮ duri sind die Claves der zwyfachen ineinander gefügten Octav A d. Beyderley Mediation D a. Finis D.



In Scala b mollis sind die Claves der zwyfachen ineinander gefügten Octav D g. Beyderley Mediation G d. Finis G.



Gib ein Exempel:

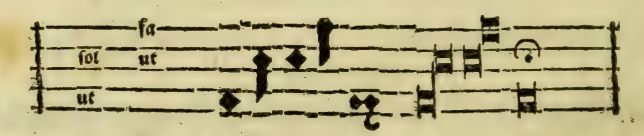
Victimæ paschali laudes. Sequentia.

Welche sind die *Species Diatessáron* vnd *Diapente*, darauß das dritt par *componirt* wird?

Die Quarta: ut. re. Mi. Fa.
Die Quinta: ut. re. Mi. Fa. sol.

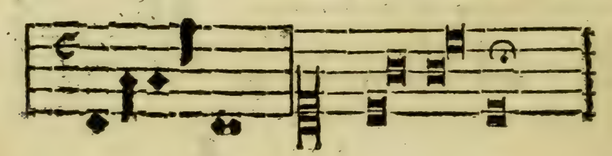
Welcher ist *Ionicus?*

Dessen Octava auß der Quart ut fa, vnd der Quint ut sol Harmonicè componirt wird.



Welche sind seine *Claves in Scala* ♮ *duri?*

Der Octav C c. Der Mediation g. Deß Finis C.



Gib Exempel im *Choral:*

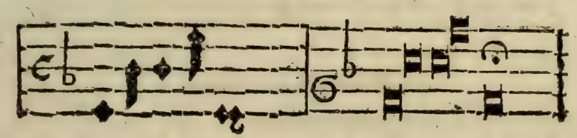
Von Himmel hoch da komm ich her.
Gott der Vatter wohn vns bey.
Gott sey gelobet vnd gebenedeyet.
Es sind doch selig alle die.
Wo Gott zum Hauß nicht gibt sein Gunst.
Ein veste Burgk ist vnser Gott.
Jesaia dem Propheten das geschach.

Gib Exempel im *Figural:*

Cum intrâsset Jesus. 5. Jachetis Wert.
Si bona suscepimus. 5. Ferdinandi Lassi.
Ascendo ad Patrem meum. 6.
Exaudi Deus deprecationem meam. 6.
O magnum mysterium. 8.
Omnes gentes plaudite manibus. 8. Jacobi Handls.

Welche sind seine *Claves in Scala b mollis?*

Der Octav F f. Der Mediation c. Deß Finis F.



Gib Exempel:

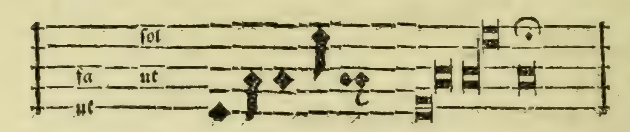
In fasciculis Orlandinis, 6. 7. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 79.
Domine exaudi. 5. Psalmus pœnitentialis, à 5. Orlandi.
Congratulamini mihi omnes. 6.
Decantabat populus Israël. 7.
Quid gloriaris. 5.
Confisus Domino. 5.
O sacrum convivium. 5.
Justorum animæ. 5.
Nunc dimittis. 5. Orlandi.
Intravit Jesus quoddam castellum. 5.
Omnis homo primum bonum vinum ponit. 5

Speremus

Speremus meliora omnes. 5. Jachetis Wert.
Hæc est dies quam fecit Dominus. 6. Johannis Petraloysii.
O Lux beata Trinitas. 5. Andreæ Gabrielis.
In illo tempore stetit Jesus, 6. Leonardi Lechneri,

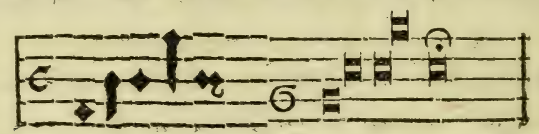
Welcher ist *Hypoionicus?*

Dessen Octava auß der Quart ut fa, vnd der Quint ut sol Arithmeticè componirt wird,



Welche sind seine *Claves in Scala ♮ duri?*

Der Octav G g. Der Mediation C. Deß Finis C.



Gib Exempel im *Choral:*

Der Tag der ist so frewdenreich.
Komm heiliger Geist.
Nun bitten wir den heiligen Geist.
Auß tieffer Noth schrey ich zu dir.
HErr Christ der einig Gottes Sohn.
Nun frewt euch lieben Christen gemein.
In dich hab ich gehoffet HErr.
An Wasserflüssen Babylon.
Es spricht der Vnweisen Mund wol.
Nun last vns den Leib begraben.
Ich danck dir lieber HErre.

Gib Exempel im *Figural:*
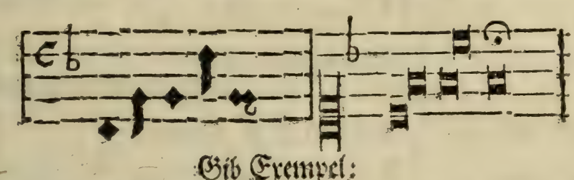
In Fasciculis Orlandinis 54. 55. 56. 80.
Confirma hoc Deus. 6.

In te

In te Domine ſperavi. 6.
Tribus miraculis. 5.
Chriſtus reſurgens. 5.
Hodiè completi ſunt dies Pentecoſtes. 6.
Deus meus in ſimplicitate. 6. Orlandi.
Hora eſt jam. 5.
Providebam Dominum. 5. Jach. Wert.
Jubilate Deo omnis terra. 5. Jacobi Handls.

Welche ſind ſeine *Claves in Scala b mollis?*

Der Octav Cc. Der Mediation F. Deß Finis F.



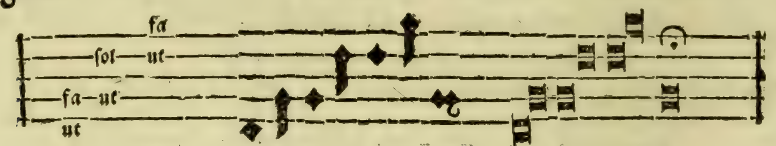
Gib Exempel:

In faſciculis Orlandinis, 10. 57. 58. 59. 60. 61.
De profundis. 6. Pſalmus pœnitentialis, à 5. Orlandi.
Jeſu corona virginum. 6.
Tempus eſt ut revertar. 6.
Homo cum in honore. 6.
Fremuit ſpiritu Ieſus. 6.
Eſtote ergò miſericordes. 7.
Laudate Dominum. 7.
Levavi oculos meos. 8.
Dominus ſcit cogitationes. 5.
Deus noſter refugium & virtus, 5.
Benedicite omnia opera Domini. 5.
Pater peccavi in cœlum. 5.
Ego ſum panis vivus. 5.
Vulneraſti cor meum. 6. Orlandi.
Domine non eſt exaltatum cor meum. 5.
Auditam fac mihi. 5.
Aſcendit Deus in jubilatione. Ferdinandi Laſſi.
Exaudi Deus. 6. Andreæ Gabrielis.

Duo rogabo te. 5.
Tribularer si nescirem. 6. Leonardi Lechneri.
Gaudete filiæ Jerusalem. 6. Iacobi Mailandi.

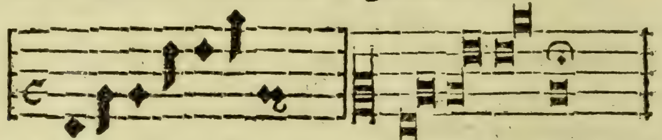
Wie werden diese zwen *Modi Ionicus* vnd *Hypoionicus* mit einander verbunden?

Wenn die Quarta ut fa **die** Quintam ut sol **vnten vnnd oben vmbgibt.**

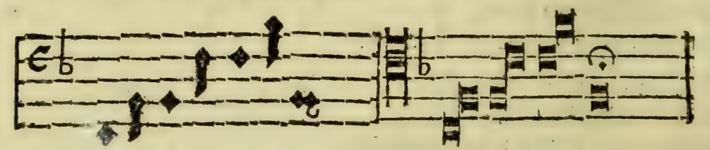


Welche sind die *Claves?*

In Scala ♮ duri **sind die** Claves **der zwyfachen ineinander gefügte** Octav G c. **Beyderley** Mediation C g. Finis C.



In Scala b mollis **sind die** Claves **der zwyfachen ineinander gefüg ten** Octav C f. **Beyderley** Mediation F c. Finis F.



Gib ein Exempel:

Mittit ad virginem. Sequentia in Festo Annunciationis.

Was sind *Modi Impares*?

Welche die Semitonos **an vngleichen Orten haben.**

Welche sind die?

Die letzten drey par:

Æolius **vnd** Hypoæolius.
Mixoæolius **vnd** Hypomixoæolius.
Lydius **vnd** Hypolydius.

Wie werden sie unterschieden?

Durch fortruckung der Semitonorum.

Æolius vnd Hypoæolius haben die Semitonos im ersten vnd andern Glied.

Mixoæolius vnd Hypomixoæolius im andern vnd dritten Glied.

Lydius vnd Hypolydius im dritten vnd vierdten Glied.

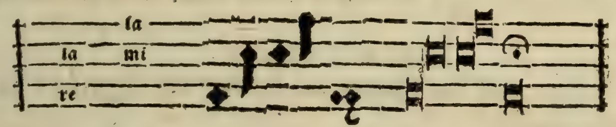
Welche sind die *Species Diateßáron* vnd *Diapente*, darauß das erste par *componirt* wird?

Die Quarta: Mi. Fa. sol. la.

Die Quinta: re. Mi. Fa. sol. la.

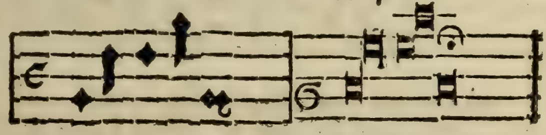
Welcher ist *Aeolius*?

Dessen Octava auß der Quart mi la, vnd der Quint re la Harmonicè componirt wird.



Welche sind seine *Claves in Scala ♮ duri*?

Der Octav A a. Der Mediation c. Deß Finis A.



Gib Exempel im *Choral*:

Ach Gott von Himmel sih darein.
Erhalt vns HERR bey deinem Wort.
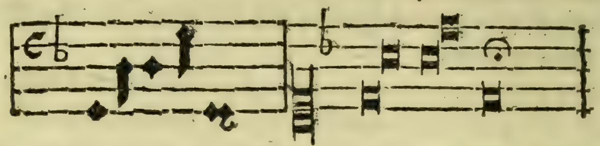
Gib Exempel im *Figural*:

Respexit Elias. 5.
O altitudo divitiarum. 6.
Ad te levavi animam meam. 6.
Benedictio & claritas. 6.
Deus in adjutorium meum intende. 6. Orlandi.
Aspice Domine. 6. Hippolyti Baccusii.
Levavi oculos meos. 5. Alexandri Utendalii.

Welche

Welche sind seine *Claves in Scala b mollis?*

Der Octav D d. Der Mediation a. Deß Finis D.

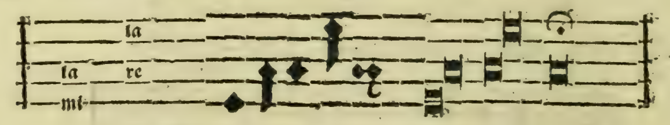


Gib Exempel:

In fasciculis Orlandinis 36.
In exitu Israël. 5. Mailandi.
Intuemini quantus sit iste. 6. Iacobi Regnardi.
O vos omnes qui transitis. 6. Alphonsi Ferabosci.
Oravi Dominum. 6. Constantii Portæ.
Exultate justi. 12. Andreæ Gabrielis.

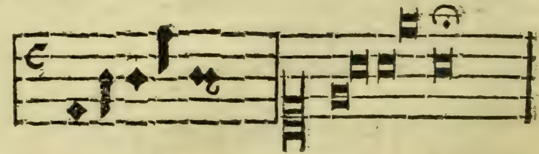
Welcher ist *Hypoæolius?*

Dessen Octava auß der Quart mi la, vnd der Quint re la Arithme-
ticè componirt wird.



Welche sind seine *Claves in Scala ♮ duri?*

Der Octav E e. Der Mediation A. Deß Finis A.



Gib Exempel im *Choral:*

Allein zu dir HErr Jesu Christ.
Mag ich Vnglück nicht widerstahn.
Wo Gott der HErr nicht bey vns helt.

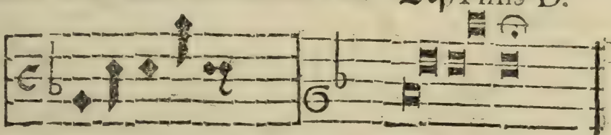
Gib Exempel im *Figural:*

Domine à lingua dolosa. 5. Hannibal. Paduano.

Ego rogabo Patrem. 6. Johan. Gabrielis.
Quid gloriaris. 6.
Venite ascendamus. 8.
O quàm metuendus est. 8.
Duo Seraphin clamabant. 8.
Laus & perennis gloria. 8. Jacobi Handls.

Welche sind seine *Claves in Scala b mollis?*

Der Octav A a. Der Mediation D. Deß Finis D.



Gib Exempel:

Timor & tremor. Alphonsi Ferabosci.

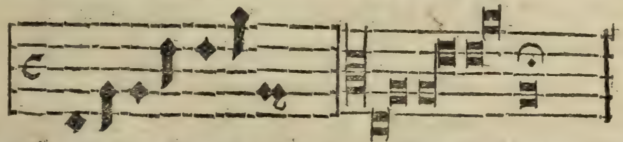
Wie werden diese zwen *Modi Aeolius* vnd *Hypoæolius* mit einander verbunden?

Weñ die Quarta mi la die Quintam re la vnten vnd oben vmgibt.

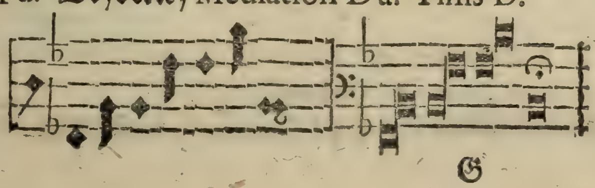


Welche sind die *Claves?*

In Scala ♮ duri sind die Claves der zwyfachen ineinander gefügten Octav E a. Beyderley Mediation A e. Finis A.



In Scala b mollis sind die Claves der zwyfachen ineinander gefüg-en Octav A d. Beyderley Mediation D a. Finis D.



Gib ein Exempel:

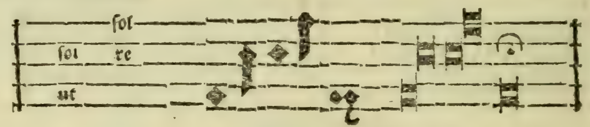
Te ſanctum Dominum. Reſponſ. in die Michaëlis Archangeli.

Welche ſind die *Species Diateſſáron* vnd *Diapente*, darauß das ander par *componirt* wird?

Die Quarta: re. MI. FA. ſol.
Die Quinta: ut. re. MI. FA. ſol.

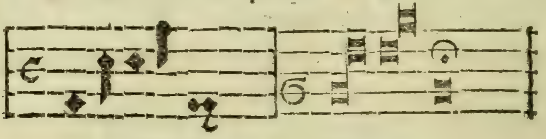
Welcher iſt *Mixolydius*?

Deſſen Octava auß der Quart re ſol, vnd der Quint ut ſol Harmonicè componirt wird.



Welche ſind ſeine *Claves in Scala ♮ duri*?

Der Octav G g. Der Mediation d. Deß Finis G.



Gib Exempel im *Choral*:

Auff dieſen Tag ſo dencken wir.
Puer natus eſt nobis.
Adorate Deum omnes Angeli ejus.
Oculi mei ſemper ad Dominum.
Reſpice Domine in teſtamentum. Introitus.
Tenebræ factæ ſunt. Reſponſorium.

Gib Exempel im *Figural*:
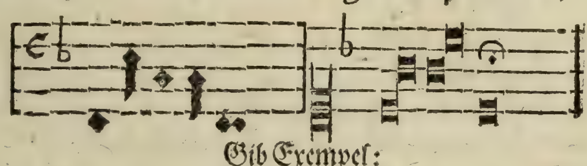
In faſciculis Orlandinis, 8. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 85.
Domine exaudi. 7. Pſalmus pœnitentialis. á. 5. Orlandi.
Jubilate Deo. 6.
Ubi eſt Abel. 5.
Tibi laus tibi gloria. 5.
Ave verum corpus. 6. Orlandi.
Fuit homo miſſus à Deo, 5. Johan. Petraloyſii.

Factus

Factus est repente. 5. Marci Antonii Ingegnerii.
Beata Dei genitrix Maria. 5. Constantii Portæ.
O lux beata Trinitas. Alphonsi Ferabosci.
Laudate pueri Dominum. 5.
Ite in orbem. 5.
In convertendo. 6. Leonardi Lechneri.
Maria stabat ad monumentum. 6. Jacobi Handls.

Welche sind seine *Claves in Scala b mollis*?

Der Octav C c. Der Mediation g. Deß Finis C.

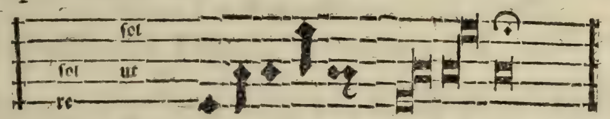


Gib Exempel:

Domine Rex omnipotens. 5. Jacobi Kerls.

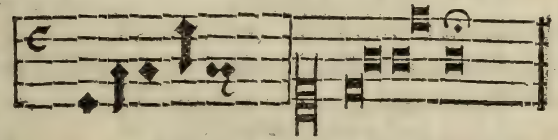
Welcher ist *Hypomixoæolius*?

Dessen Octava auß der Quart re sol, vnd der Quint ut sol Arithmeticè componirt wird.



Welche sind seine *Claves in Scala ♮ duri*?

Der Octav D d. Der Mediation G. Deß Finis G.



Gib Exempel im *Choral*:

Gelobet seyst du Jesu Christ.
Danckſagen wir alle.
Wol dem Menschen der wandelt nicht.

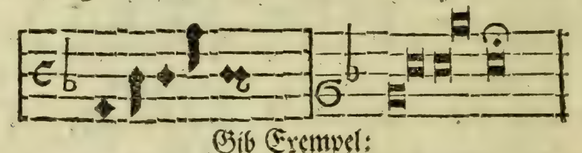
Gib Exempel im *Figural*:

In fasciculis Orlandinis, 11. 69. 70. 71. 72. 81. 84.

Laudate Dominum de cœlis.
Timor & tremor. 6.
Vexilla Regis prodeunt. 6.
Nuptiæ factæ sunt. 6.
Junior fui. 6.
Veni Creator Spiritus. 6.
Huc me sydereo. 6.
Pater noster. 6.
Mirabile mysterium. 5.
Gustate & videte. 5.
Ecce Maria genuit nobis. 5.
Agimus tibi gratias. 5.
Veni sancte Spiritus. 6. Orlandi.
Quàm dilecta tabernacula. 8. Jacobi Handls.
Annus finit iter. 5.
Ne intres. 5.
Exultate Deo. 5.
A Solis ortus cardine. 6. Leonardi Lechneri.

Welche sind seine *Claves in Scala b mollis?*

Der Octav G g. Der Mediation C. Deß Finis C.

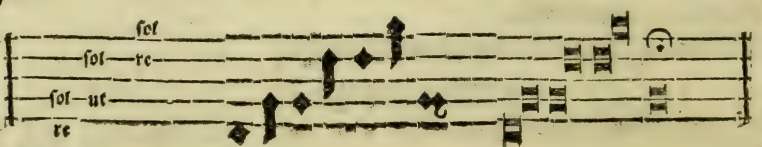


Gib Exempel:

Lauda Jerusalem Dominum. 6. Orlandi.
Laudate Dominum in sanctis ejus. 4. Jacobi Handls.

Wie werden diese zwen *Modi Mixoæolius* vnd *Hypomixoæolius* mit einander verbunden?

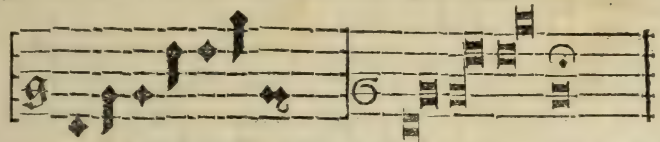
Wenn die Quarta re sol die Quintam ut sol vnten vnd oben vmbgibt.



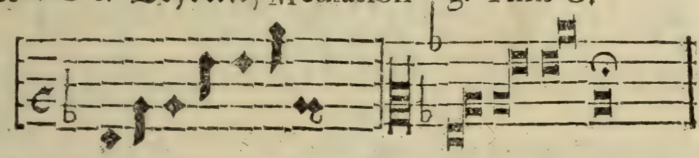
Welche

Welche sind die *Claves?*

In Scala ♮ duri sind die Claves der zwyfachen ineinander gefügten Octav D g. Beyderley Mediation G d. Finis G.



In Scala b mollis sind die Claves der zwyfachen ineinander gefügten Octav G c. Beyderley Mediation C g. Finis C.



Gib ein Exempel:

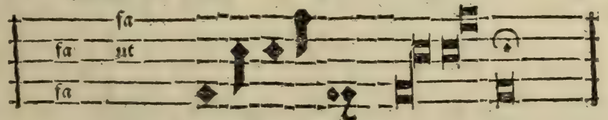
Benedicta semper sancta sit Trinitas. Sequentia.

Welche sind die *Species Diatessáron* vnd *Diapente*, darauß das dritt par *componirt* wird?

Die Quarta: ut. re. MI. FA.
Die Quinta: fa. ut. re. MI. FA.

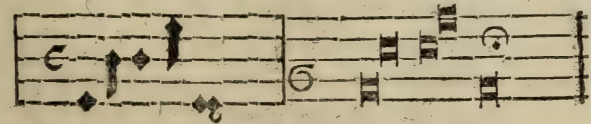
Welcher ist *Lydius?*

Dessen Octava auß der Quart ut fa, vnd der Quint fa fa Harmonicè componirt wird.



Welche sind seine *Claves in Scala* ♮ *duri?*

Der Octav F f. Der Mediation c. Deß Finis F.



Gib Exempel im *Choral:*

Lætare Jerusalem.

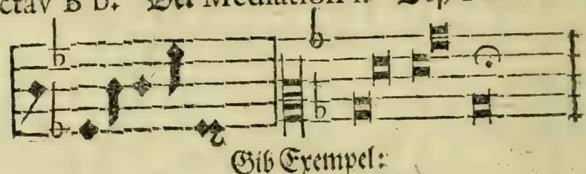
Domine in tua misericordia speravi.
Deus in loco sancto suo. Introitus.
Benè omnia fecit. Antiphona.

Gib Exempel im Figural:

Fratres expurgate vetus fermentum. 6. Utendalii.
Beati qui habitant. 5. Philippi de Monte.

Welche sind seine *Claves in Scala b mollis?*

Der Octav B b. Der Mediation f. Deß Finis B.

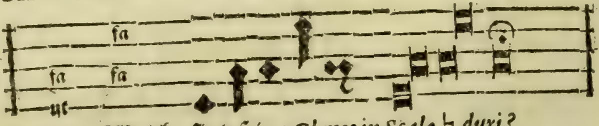


Gib Exempel:

Sihe dieser ist gesetzt zu einem Fall. 5.
Es steht geschriben: mein Hauß ist ein Bethauß. 5. And. Rasel.

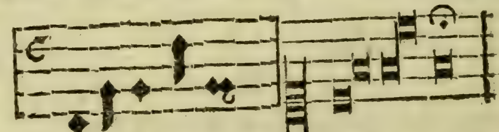
Welcher ist *Hypolydius?*

Dessen Octava auß der Quart ut fa, vnd der Quint fa fa Arithmeticè componirt wird.



Welche sind seine *Claves in Scala* ♮ *duri?*

Der Octav C c. Der Mediation F. Deß Finis F.



Gib Exempel im *Choral:*

Esto mihi in Deum protectorem.
Omnes gentes plaudite manibus.
Respice in me. Introitus.

Gib Exempel im *Figural:*

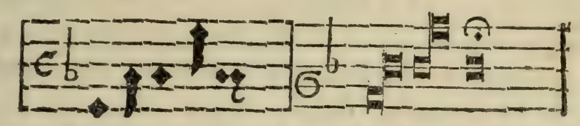
In Fasciculis Orlandinis, 62.
Non turbetur Cor vestrum. Philippi de Monte.

Ecce

Ecce Dominus veniet. 5. Jacobi Handls.

Welche sind seine *Claves in Scala b mollis?*

Der Octav F f. Der Mediation B. Deß Finis B.



Gib Exempel:

Fili quid fecisti nobis. 5. Herpoldi.

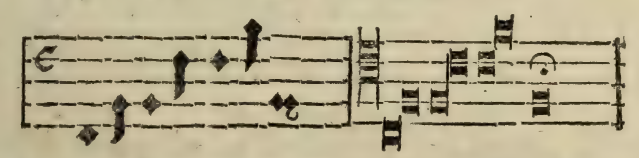
Wie werden diese zwen *Modi Lydius* vnd *Hypolydlius* mit einander verbunden?

Wenn die Quarta ut fa die Quintam fa fa vnten vnd oben vmbgibt.

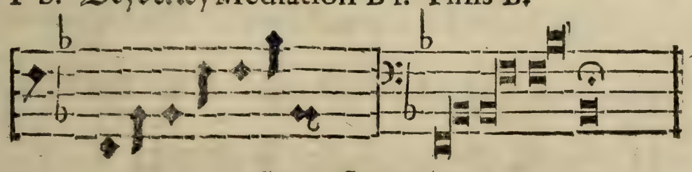


Welche sind die *Claves?*

In Scala ♮ duri sind die Claves der zwyfachen ineinander gefügten Octav C f. Beyderley Mediation F c. Finis F.



In Scala b molli sind die Claves der zwyfachen ineinander gefügten Octav F b. Beyderley Mediation B f. Finis B.



Gib ein Exempel:

Specie tua & pulchritudine. Ex Psalmo 44.

Gib

Biß zum überfluß *Autores*, welche in alle 12. *Modos* Gesänger eingeschlossen haben:

Homerus Herpoldus die Evangelia Dominicalia.

Alexander Utendalius die Psalmos pœnitentiales vnd 5. Orationes.

Andreas Raselius die Teutschen Sprüch auß den Sontäglichen Evangeliis.

Welche sind *Modi Spurii*, oder Verworffene?

Deren Octavæ auß dem Tritono vnd Semidiapente componirt werden.

Wie viel sind derselbigen?

Zwen: Hyperæolius vnd Hyperphrygius.

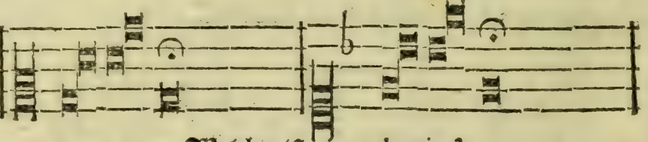
Welcher ist *Hyperæolius*?

Dessen Octava auß dem Tritono vnd Semidiapente Harmonicè componirt wird.

Welche sind die *Claves*?

In Scala ♮ duri sind die Claves der Octav ♮ ♮. Der Mediation f. Deß Finis ♮.

In Scala b mollis sind die Claves der Octav E e. Der Mediation b. Deß Finis E.



Welcher ist *Hyperphrygius*?

Dessen Octava auß dem Tritono vnd Semidiapente Arithmeticè componirt wird.

Welche sind die *Claves*?

In Scala ♮ duri sind die Claves der Octav F f. Der Mediation ♮. Deß Finis ♮.

In Scala b mollis sind die Claves der Octav B b. Der Mediation E. Deß Finis E.

Folgen

Folgen sechs Tabulæ Modorum.

Die Erste

Zeigt an die Verwandschafft der Modorum in Octavis.

Scala ♮ duri.	Scala b mollis.	Hypolydius.	Jonicus.	Hypomixoæolius.	Dorius.	Hypoæolius.	Phrygius.	Hyperphrygius.	Lydius.	Hypojonicus.	Mixoæolius.	Hypodorius.	Æolius.	Hypophrygius.	Hyperæolius.
♮ ♮	c c													MI	MI
a a	d d											LA	LA		
g	c c									SOL	SOL				
f	b b							FA	FA						FA
e	a a					LA	LA						la-mi	la-mi	
d	g			SOL	SOL						sol-re	sol-re			
c	f	FA	FA						fa-ut	fa-ut					
♮	e						MI	MI						MI	MI
a	d				la-re	la-re						RE	RE		
G	c		sol-ut	sol-ut						UT	UT				
F	b	FA						FA	FA						
E	a					MI	MI								
D	G			RE	RE										
C	F	UT	UT												

Die Ander
Zeigt an die Verwandschafft der Modorum in Quartis & Quintis:

	Lydius.	Jonicus.		Mixoæolius.	Dorius.		Æolius.	Phrygius.	
	fa	fa		sol	sol		la	la	
	mi	mi		fa	fa		sol	sol	
	re	re		mi	mi		fa	fa	
fa	ut	ut	sol	re	re	la	mi	mi	mi
mi			fa			sol			re
re			mi			fa			ut
ut			re			mi			fa
fa	fa	fa	ut	sol	sol	re	la	la	mi
	mi	mi		fa	fa		sol	sol	
	re	re		mi	mi		fa	fa	
	ut	ut		re	re		mi	mi	
	Hypolydius.	Hypojonicus.		Hypomixoæolius.	Hypodorius.		Hypoæolius.	Hypophrygius.	

Die Drit-

Die Dritte

Zeigt an vulgarem ordinem Modorum, nach Ordnung der siben Clavium.

Scala ♮ duri.	Scala b mollis.	Dorius. Hypodorius.	Phrygius. Hypophrygius.	Lydius. Hypolydius.	Mixoxolius. Hypomixoxolius.	Æolius. Hypoæolius.	Hyperæolius. Hyperphrygius.	Jonicus. Hypojonicus.
		1. 2	3. 4.	5. 6.	7. 8	9. 10.	13. 14	11. 12
c c	f f							fa
♮ ♮	e e						mi	mi
a a	d d					la	re	re
g	c c				sol	sol	ut	ut-sol
f	b b			fa	fa	fa	fa fa	fa
e	a a		la	mi	mi	mi-la	mi	mi
d	g	sol	sol	re	re sol	sol	re	re
c	f	fa	fa	ut-fa	fa	fa	ut	ut-fa
♮	e	mi	mi mi	mi	mi	mi	mi mi	mi
a	d	re-la	re	re	re	re-la	re	re
G	c	sol	ut	ut	ut sol	sol	ut	ut
F	b	fa	fa	fa-fa	fa	fa	fa	
E	a	mi	mi la	mi	mi	mi		
D	G	re-sol	sol	re	re			
C	F	fa	fa	ut				
♮	E	mi	mi					
A	D	re						
Claves finales.		G	a	b	c	d	e	f
		D	E	F	G	a	♮	c

Die Vierd.

Die Vierdte

Zeigt an Ordinem Modorum naturalem rectum, ex ſitu Semitonorum in Quartis & Quintis.

PARES						IMPARES					
Phrygius		Dorius.		Jonicus.		Æolius.		Mixoæolius.		Lydius.	
la		ſol		FA		la		ſol		FA	
ſol		FA		MI		ſol		FA		MI	
FA		MI		re		FA		MI		re	
MI	mi	re	la	ut	ſol	MI	la	re	ſol	ut	FA
	[illegible]		ſol		FA		ſol.		FA		MI
	ut		FA		MI		FA		MI		re
	FA		MI		re		MI		re		ut
la	MI	ſol	re	FA	ut	la	re	ſol	ut	FA	fa
ſol		FA		MI		ſol		FA		MI	
FA		MI		re		FA		MI		re	
MI		re		ut		MI		re		ut	
Hypophrygius.		Hypodorius.		Hypojonicus.		Hypoæolius.		Hypomixoæolius.		Hypolydius.	
1		2		3		1 & 2		2 & 3		3 & 4	

Die fünff-

Die Fünffte

Zeigt an ordinem Modorum naturalem inversum, nach Ordnung der 3. Quarten vnd 4. Quinten.

PARES						IMPARES					
Jonicus.		Dorius.		Phrygius.		Lydius.		Mixoæolius.		Æolius.	
fa		sol		la		fa		sol		la	
mi		fa		sol		mi		fa		sol	
re		mi		fa		re		mi		fa	
ut	sol	re	la	mi	mi	ut	fa	re	sol	mi	la
	fa		sol		re		mi		fa		sol
	mi		fa		ut		re		mi		fa
	re		mi		fa		ut		re		mi
fa	ut	sol	re	la	mi	fa	fa	sol	ut	la	re
mi		fa		sol		mi		fa		sol	
re		mi		fa		re		mi		fa	
ut		re		mi		ut		re		mi	
Hopojonicus.		Hypodorius.		Hypophrygius.		Hypolydius.		Hypomixoæolius.		Hypoæolius.	
Quinta Fa Fa causa Modorum Imparium.											

Die Sechste

Helt in sich eine Vergleichung der sechs Stimmen/in beyderley Intervallis der Quarten vnd Quinten.

Die ersten 3 par von vnten auff gleichstimmig.

Die andern 3 par von oben herab gleichstimmig

Jonicus. & Hopojonicus.	Dorius. & Hypodorius.	Phrygius & Hypophrygius.	Lydius & Hypolydius.	Mixoæolius & Hypomixoæolius.	Æolius & Hypoæolius.
		— mi			
	— la	la — re			LA — LA
— sol	sol — sol	sol — ut		SOL — SOL	sol — sol
fa — fa	fa — fa	fa — fa	FA — FA	fa — fa	fa — fa
mi — mi	mi — mi	MI — MI	mi — mi	mi — mi	mi — mi
re — re	RE — RE		re — re	re — re	re —
UT — UT			ut — ut	ut —	
			fa —		

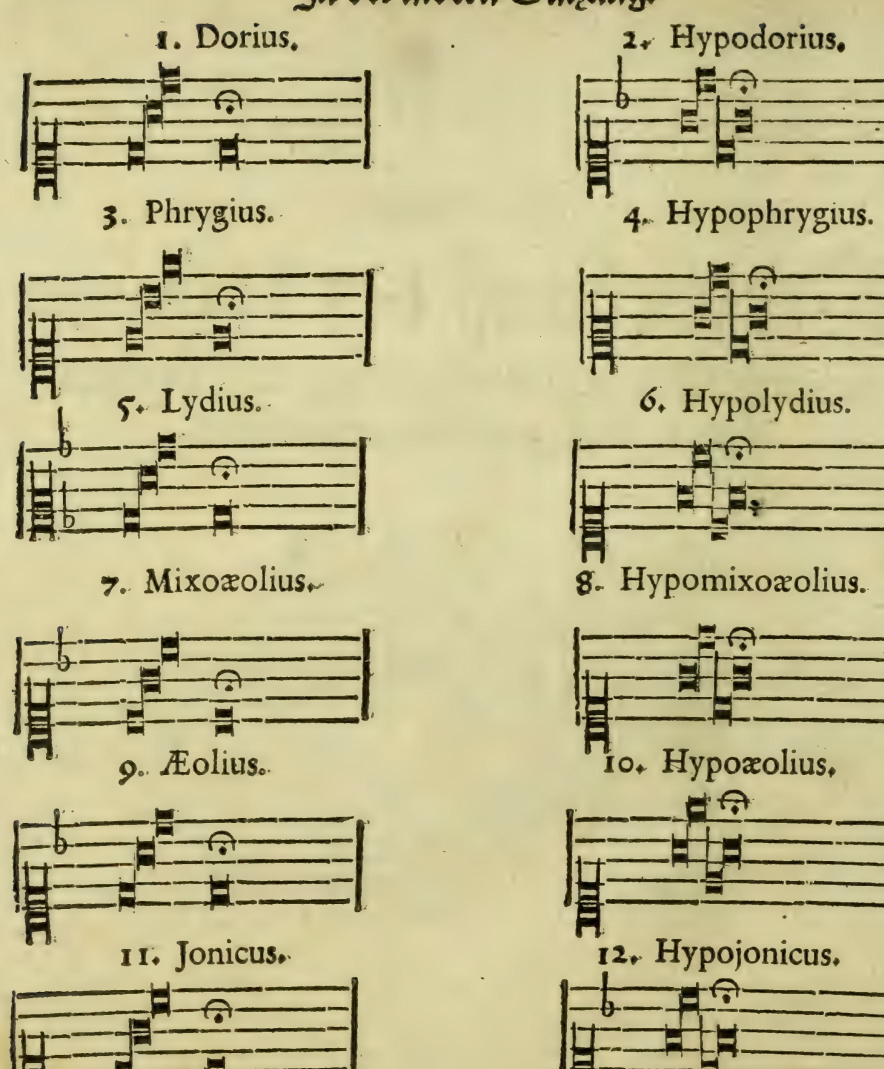
Ein



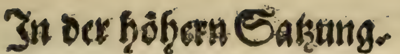
Ein kurtze Verzeichnuß der Modorum in vnterschiedlicher Satzung / im Anstimmen der Gesäng nützlich zu gebrauchen.



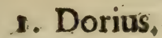
In der nidern Satzung.



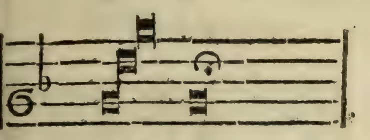
In



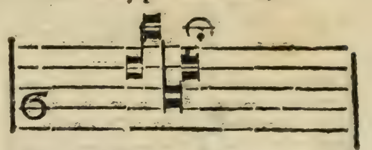
In der höhern Satzung.



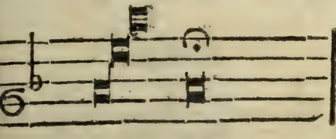
1. Dorius.



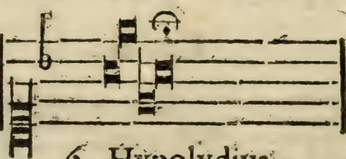
2. Hypodorius.



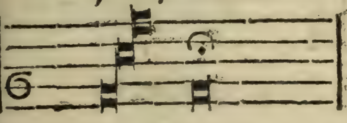
3. Phrygius.



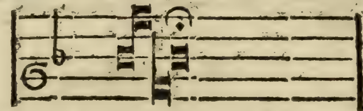
4. Hypophrygius.



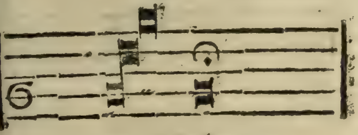
5. Lydius.



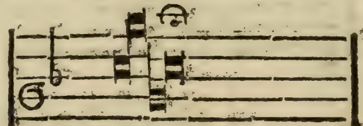
6. Hypolydius.



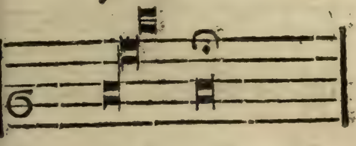
7. Mixoæolius.



8. Hypomixoæolius.



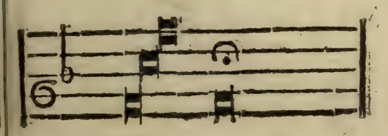
9. Æolius.



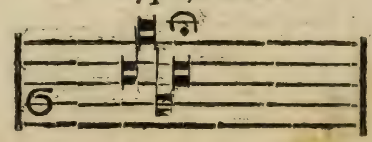
10. Hypoæolius.



11. Jonicus.

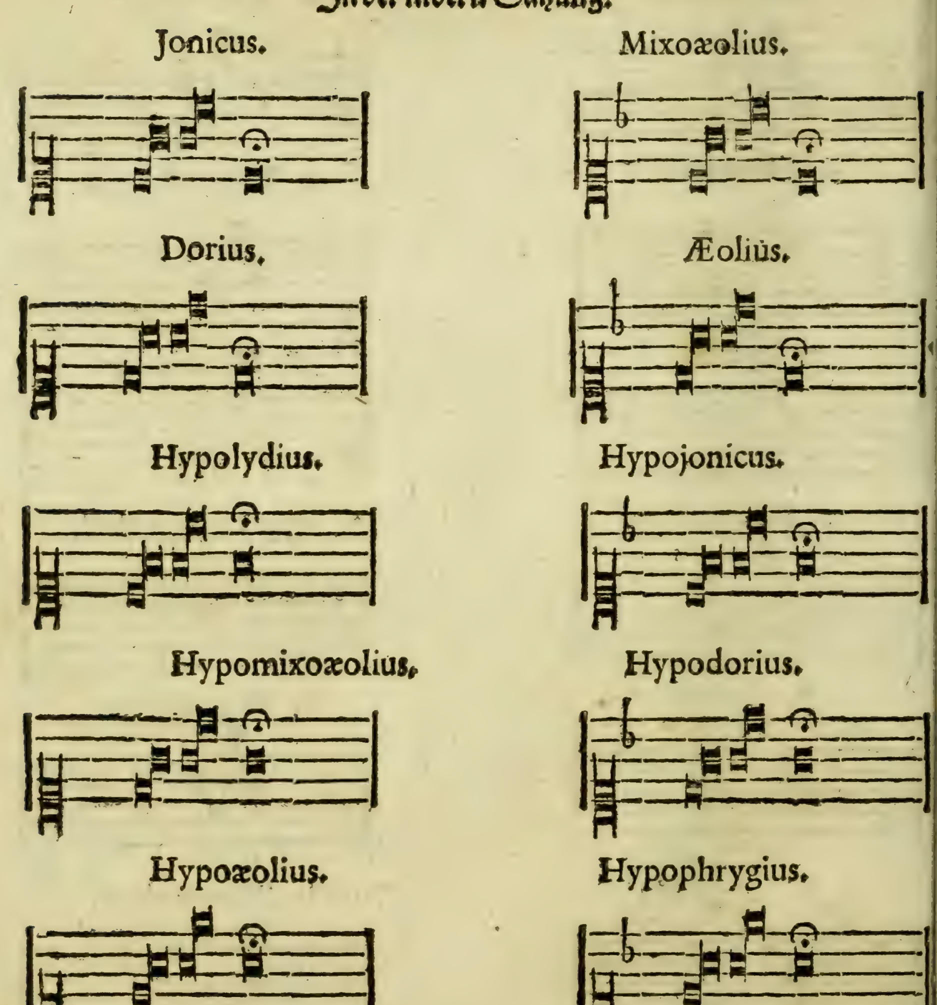


12. Hypojonicus.



Collatio Modorum utriusque Scalæ.

In der nidern Satzung.

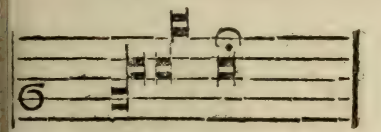


Collati

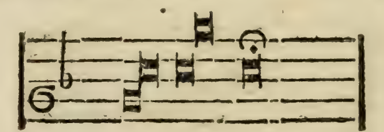
Collatio Modorum utriusque Scalæ.

In der höhern Satzung.

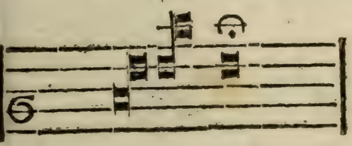
Hypojonicus.



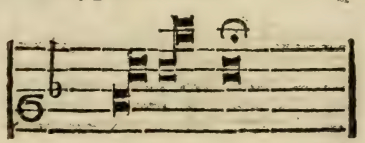
Hypomixoæolius.



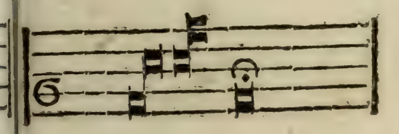
Hypodorius.



Hypoæolius.



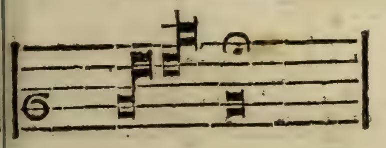
Lydius.



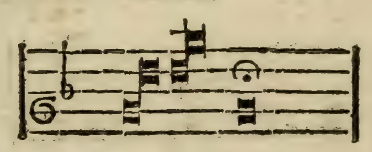
Jonicus.



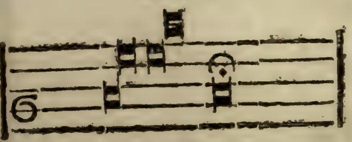
Mixoæolius.



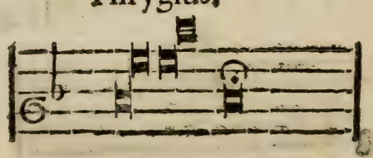
Dorius.
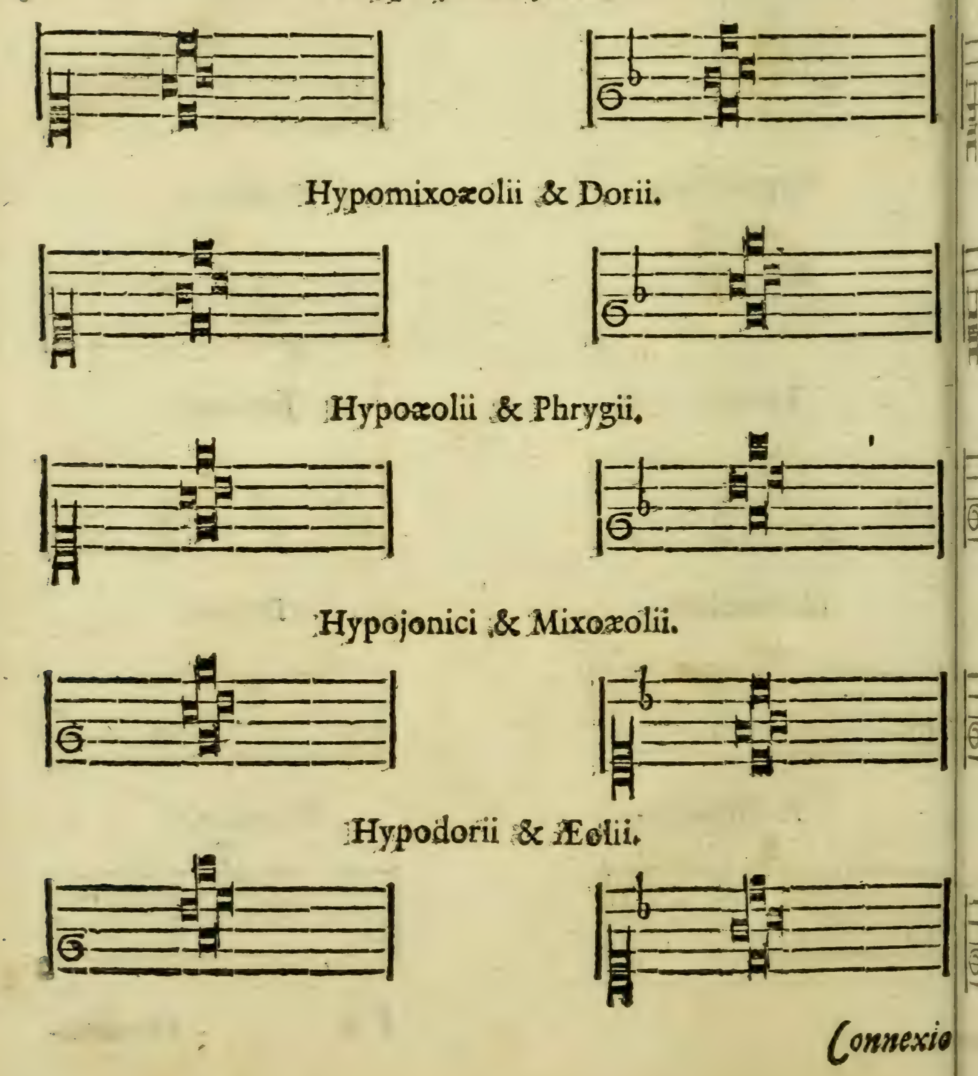


Æolius.



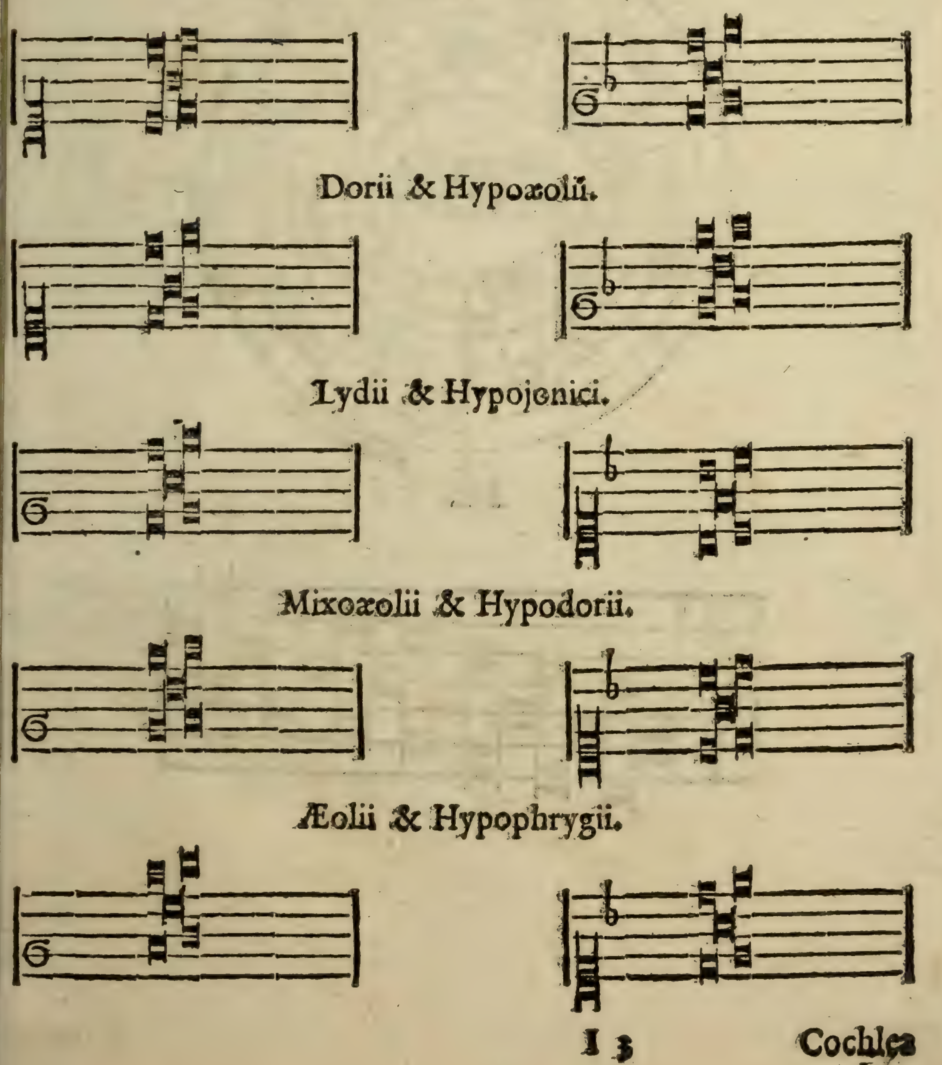
Phrygius.

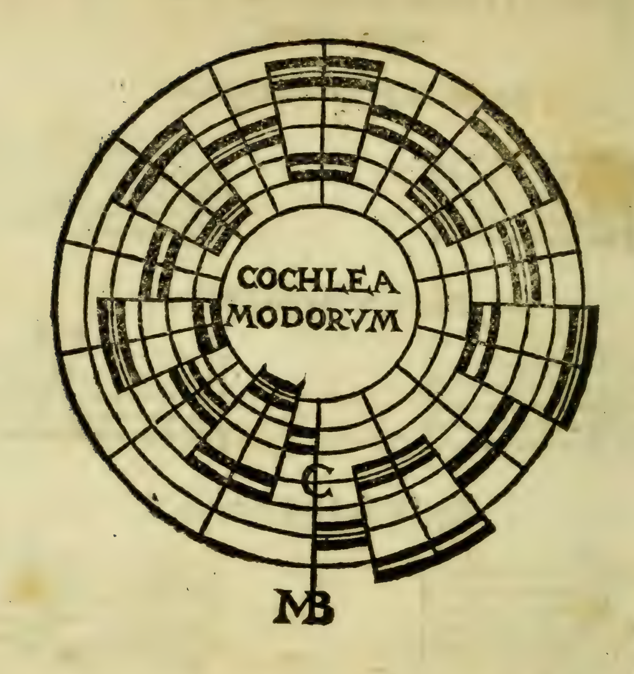


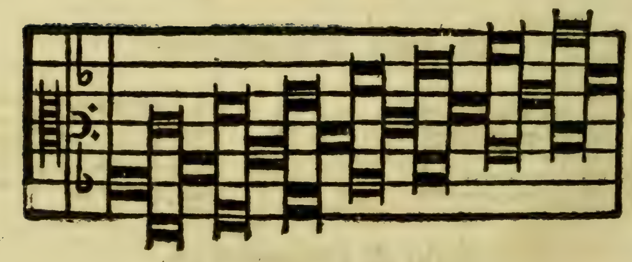
Combinatio Modorum ejusdem Octavæ cum contiguis Mediis.

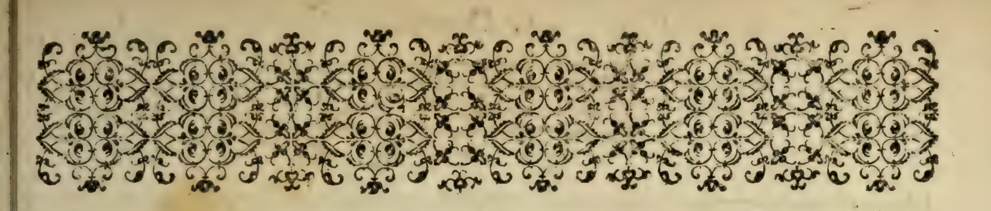


Connexio Modorum ejusdem Medii in contiguis Octavis.




COCHLEA
MODORVM
C
MB



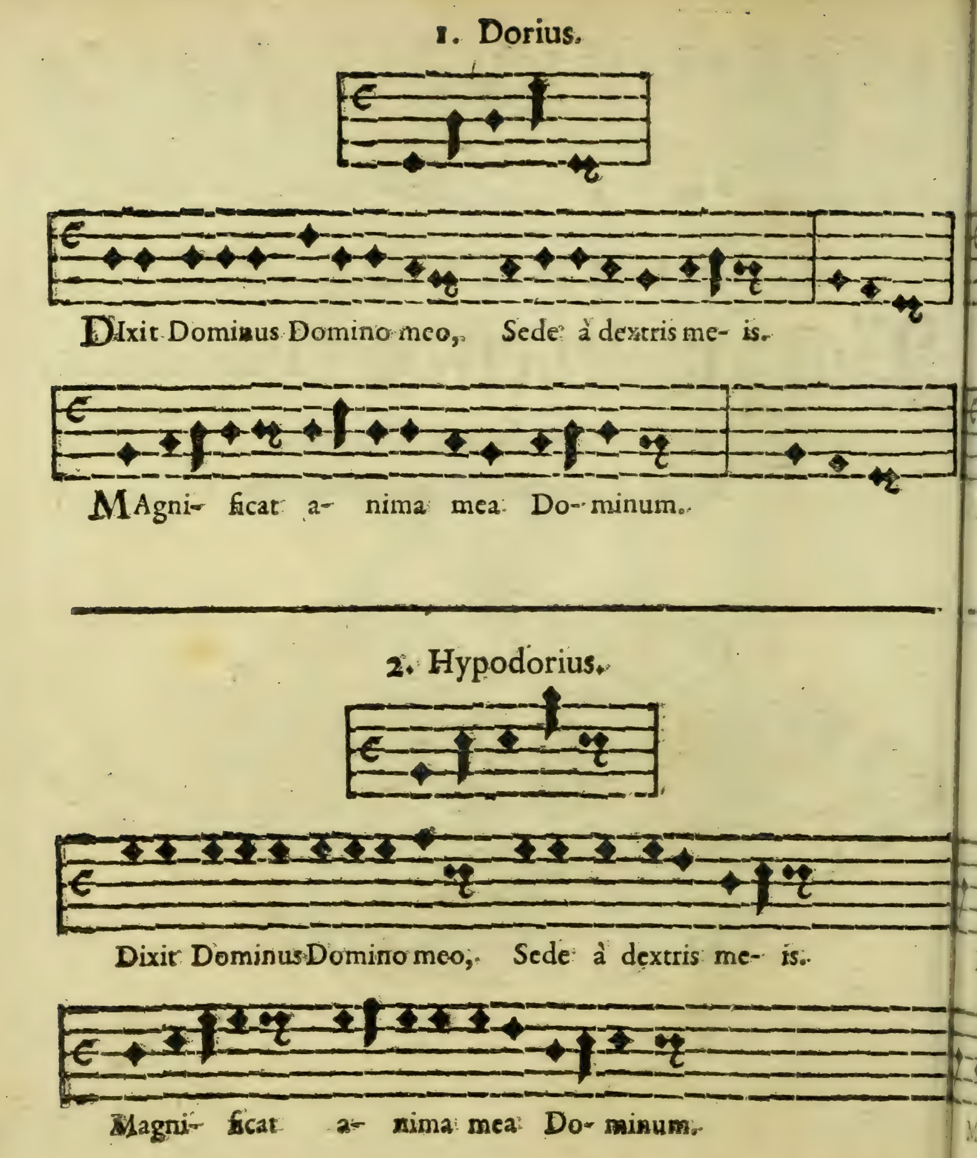


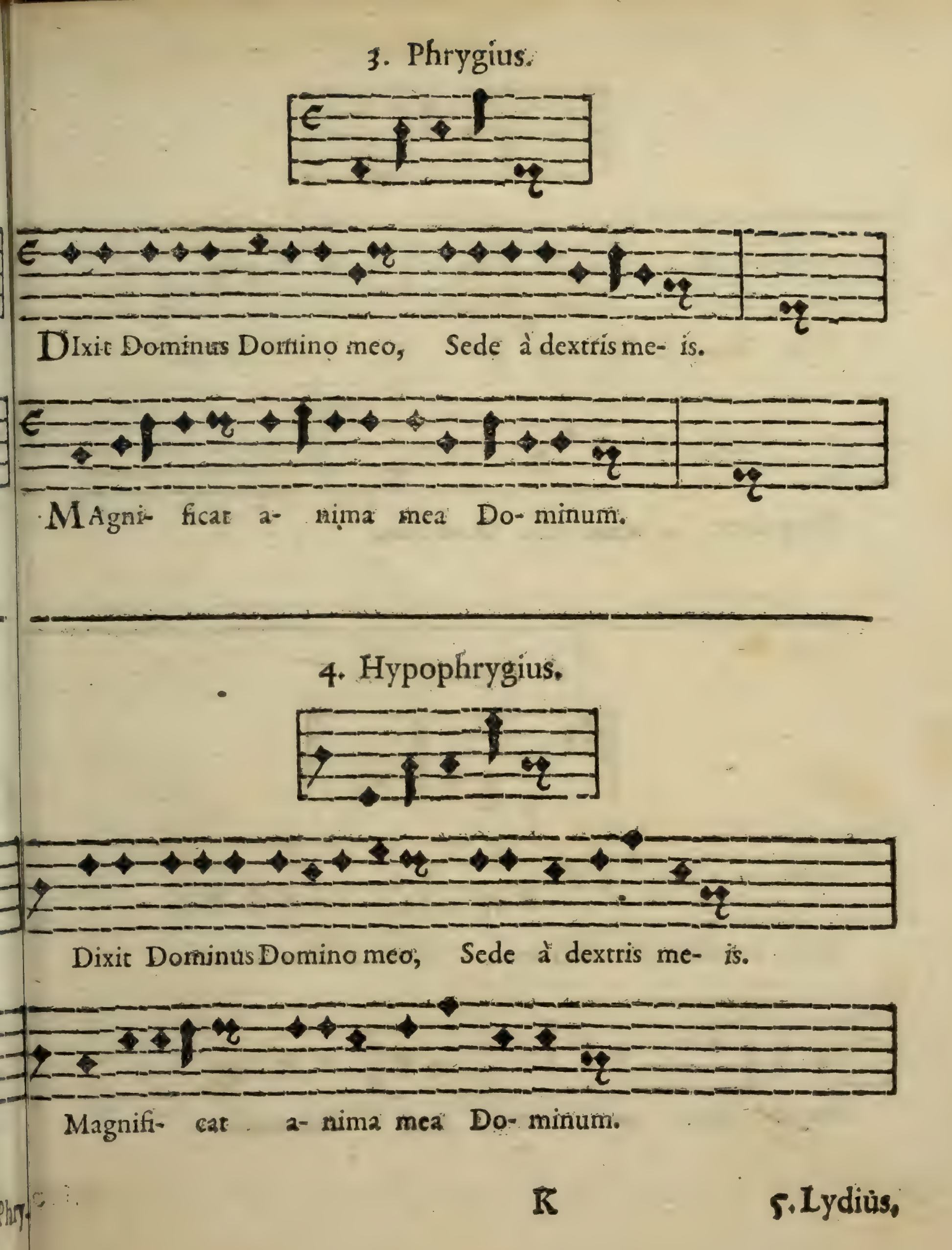
FORMULÆ,

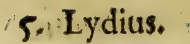
Nach welchen das Psalterium Davidis, vnd Magnificat, Deiparæ Virginis Mariæ Canticum gesungen werden.



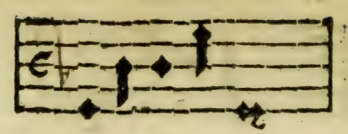
1. Dorius.

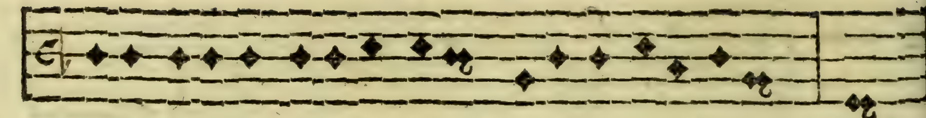

1. Dorius.
DIxit Dominus Domino meo, Sede à dextris me- is.
MAgni- ficat a- nima mea Do- minum.
2. Hypodorius.
Dixit Dominus Domino meo, Sede à dextris me- is.
Magni- ficat a- nima mea Do- minum.


3. Phrygius.
DIxit Dominus Domino meo, Sede à dextris me- is.
MAgni- ficat a- nima mea Do- minum.
4. Hypophrygius.
Dixit Dominus Domino meo, Sede à dextris me- is.
Magnifi- cat a- nima mea Do- minum.
K
5. Lydius,

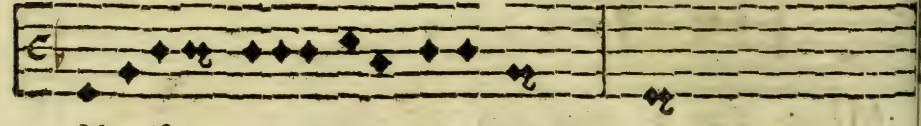


5. Lydius.





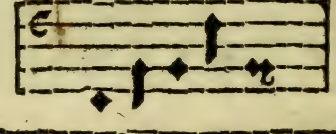
Dixit Dominus Domino meo, Sede à dextris meis.

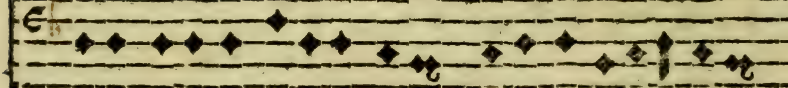


Magnificat a- nima mea Dominum.

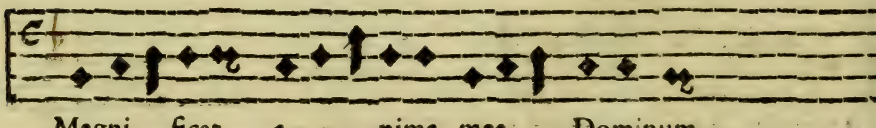
---

6. Hypolydius.



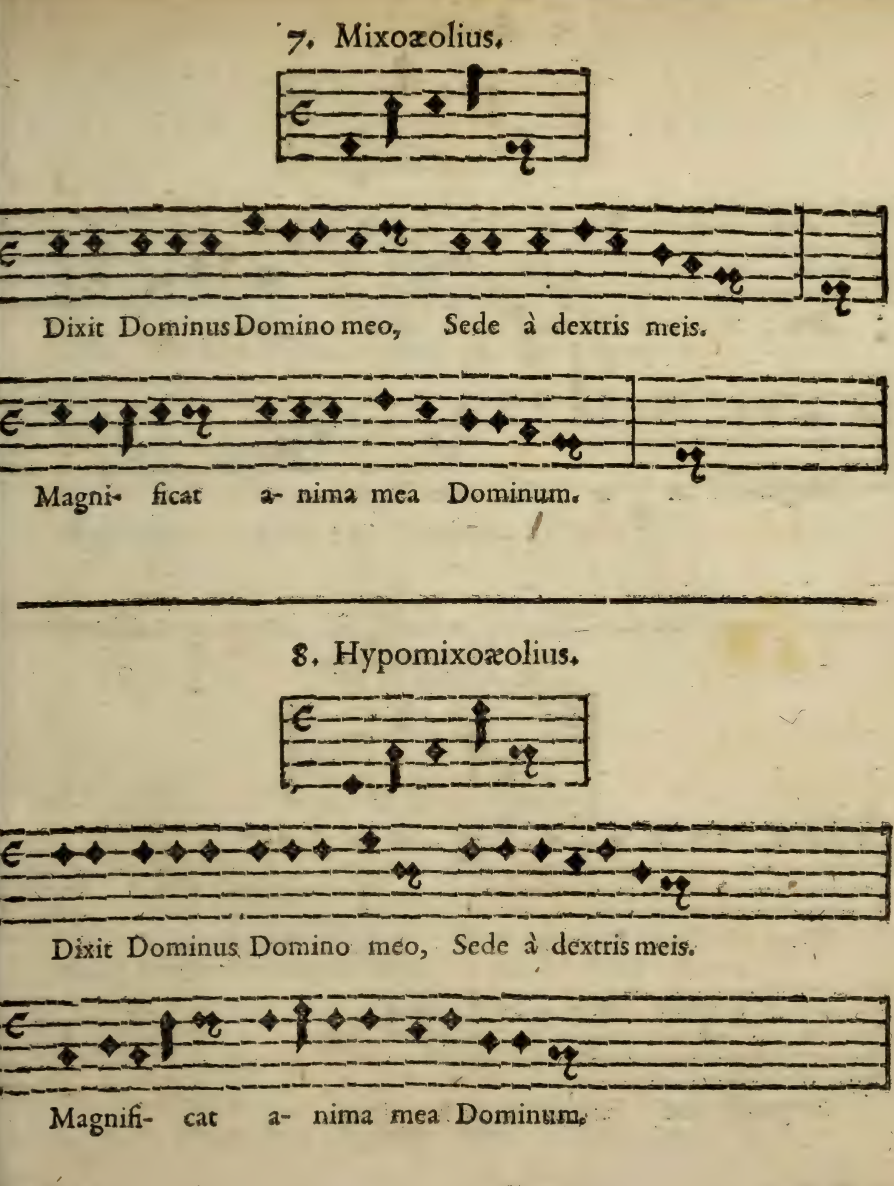


Dixit Dominus Domino meo, Sede à dextris meis.
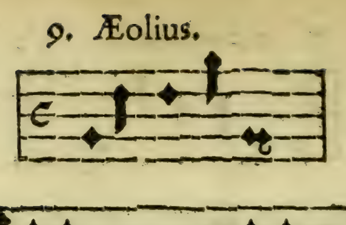


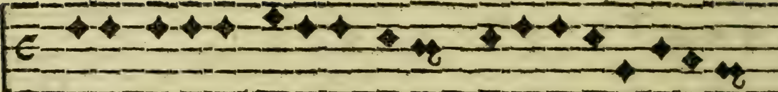
Magni- ficat a- nima mea Dominum.

Mixo

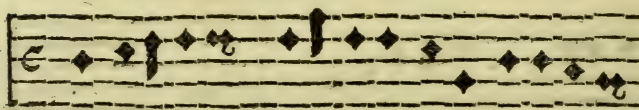

7. Mixoæolius.
Dixit Dominus Domino meo, Sede à dextris meis.
Magni- ficat a- nima mea Dominum.
8. Hypomixoæolius.
Dixit Dominus Domino meo, Sede à dextris meis.
Magnifi- cat a- nima mea Dominum.

9. Æolius.





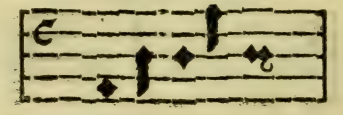
Dixit Dominus Domino meo, Sede à dextris me- is.

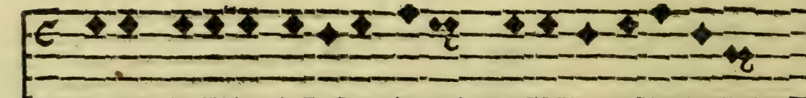


Magni- ficat a- nima mea Dominum.

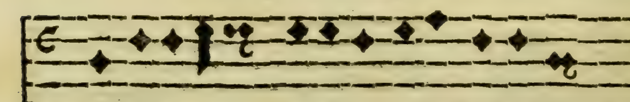
---

10. Hypoæolius.

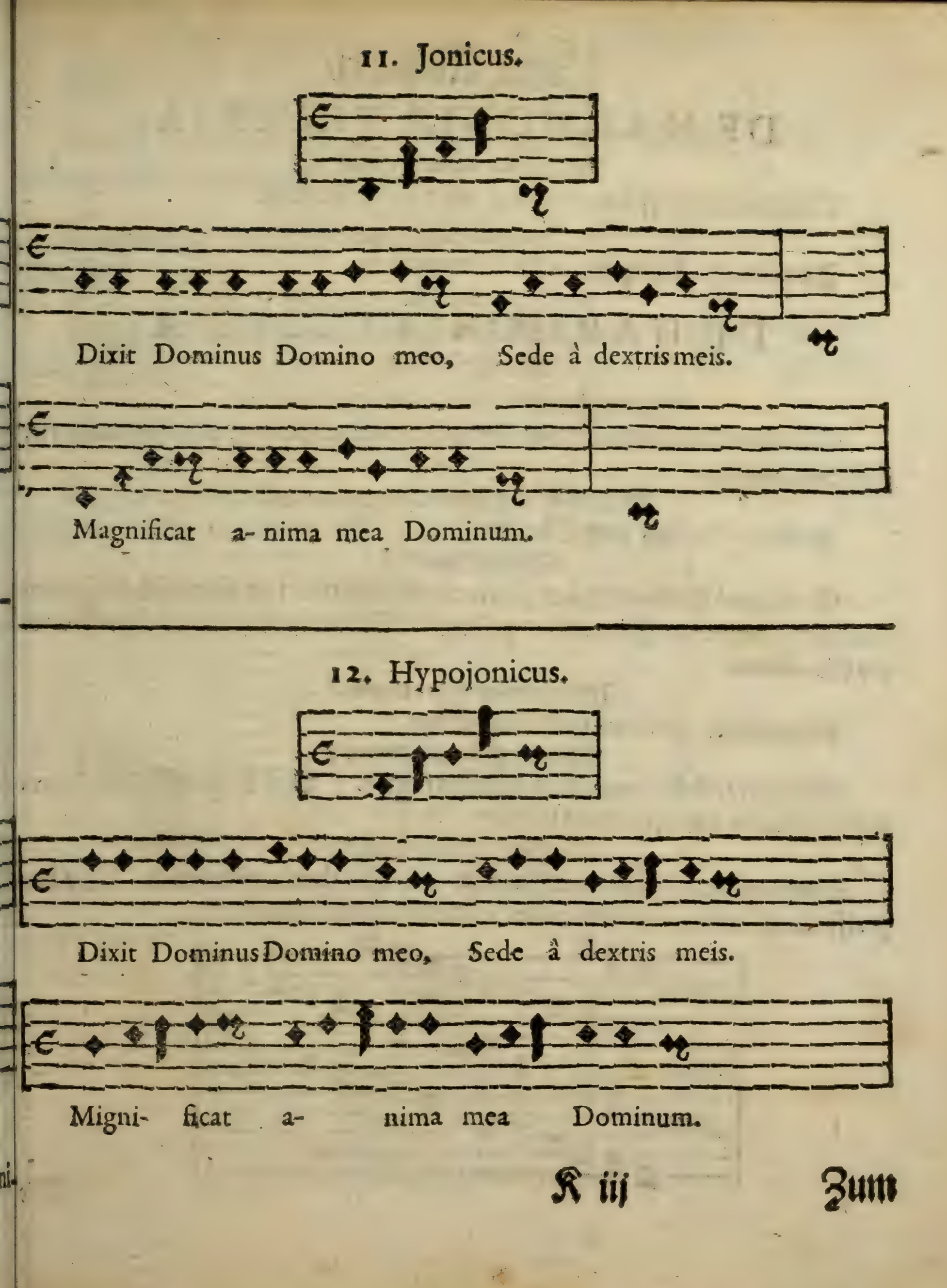




Dixit Dominus Domino meo, Sede à dextris meis.



Magnifi- cat anima mea Dominum.


11. Jonicus.
Dixit Dominus Domino meo, Sede à dextris meis.
Magnificat a- nima mea Dominum.
12. Hypojonicus.
Dixit Dominus Domino meo, Sede à dextris meis.
Migni- ficat a- nima mea Dominum.

Zum Andern/

DE HARMONIA PROPRIA.

Was ist *Harmonia Propria*?

Welche nur auff den Figural allein gerichtet ist.

Wie vielerley ist sie?

Zweyerley: Simplex vnd Composita.

DE HARMONIA PROPRIA SIMPLICI.

Wovon handelt *Harmonia Propria Simplex*?

Von der Concordantz der Sonorum oder Klång also schlecht får sich betrachtet.

Wie viel Stůck sind allhie zumercken?

Zwey: Gradus vnd Genera.

Was ist *Gradus*?

Er ist eine Ordnung der Concordantiarum inn vnterschiedlichen ejusdem Speciei auffeinander gesetzten Octaven, da je eine hôher stehet als die ander.

Wie vielerley ist der *Gradus*?

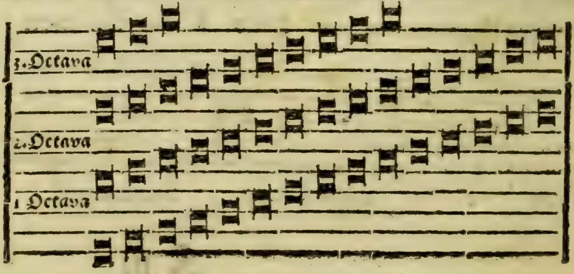
Zweyerley: Primus vnd Deductus.

Welcher ist *Gradus Primus*?

Der sich selbst sampt dem andern regirt. Vnd begreifft die Concordantias in der vntersten Octav.

Welcher ist *Gradus Deductus*?

Der von dem Primo entspringt/vnd von jhm regirt wird. Vnd begreifft die Concordantias in der andern vnd drittten Octav.



Wie

Wie viel sind *Genera* oder Arten der *Concordantiarum*?

Zwo: Consonantiæ vnd Dissonantiæ.

Was ist *Consonantia*?

Sie ist ein liebliche Zusammenstimmung vnterschiedlicher Kläng/ welche zugleich gesungen werden.

Wie vielerley ist sie?

Zweyerley: Perfecta vnd Imperfecta. Ein jegliche plenè oder remisṡè.

Was sind *Consonantiæ Perfectæ*?

Welche für sich selbs lieblich mit einstimmen/den anfang vnd clausulas deß Gesangs zieren/vnd zu vnterst die andern Stimmen regieren.

Was sind *plenè perfectæ Consonantiæ*?

Die in jhrer Perfection fürtrefflich sind.

Welche sind die?

Quinta vnd Octava. Deren keine darff ohne Mittel fortgesetzt werden/ weder im auff: oder absteigen.

Was ist *remissè perfecta Consonantia*?

Die von jhrer Perfection etwas nachgibt.

Welche ist dieselbige?

Tertia. Diese darff ohne Mittel fortgesetzt werden/beydes im auff: vnd absteigen.

Was

Was sind *Consonantiæ Imperfectæ?*
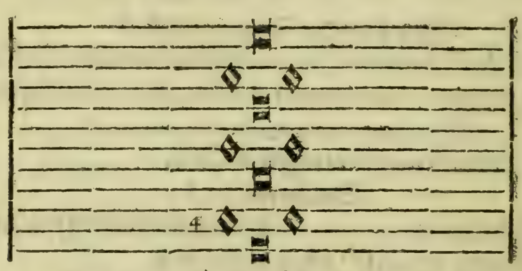
Welche/weil sie etwas hart mit einstimmen/ entweder die Lieblichkeit/welche jhnen mangelt/von den Perfectis entlehnen / oder aber jhren harten Klang auff gewisse weiß lindern.

Was ist *plenè Imperfecta Consonantia?*

Die inn jhrer Imperfection fürtrefflich ist.

Welche ist dieselbige?

Quarta.
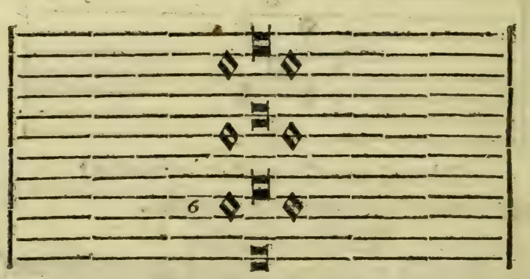


Was ist *remiſsè Imperfecta Consonantia?*

Die von jhrer Imperfection etwas nachlässet.

Welche ist dieselbige?

Sexta.



Was ist *Dissonantia?*

Sie ist ein rauhe Zusammenschlahung der Kläng / welche eine / an sich selbs/vnliebliche Zusammenstimmung verursachet.

Darumb wil sie entweder gantz vnd gar vermieden/oder aber gelindert/oder zu recht gebracht werden.

Wie vielerley Art hat sie?

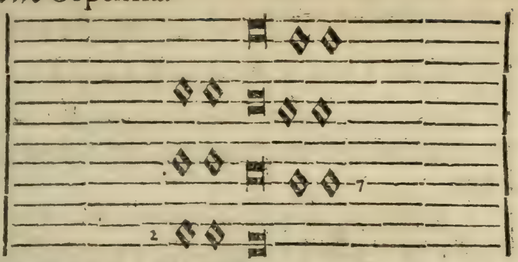
Zweyerley:

Die Erste ist in diesen Intervallis, die vnten vnd oben an der Octav anstossen.

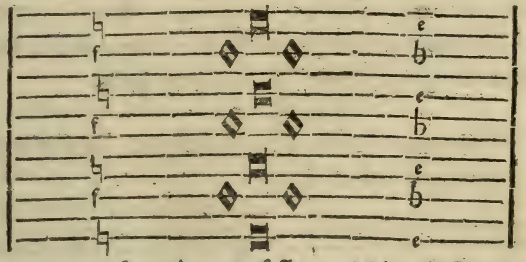
Welche

Welche sind die?

Secunda vnd Septima.



Die ander Art ist/wenn Mi vnd Fa in verbottenen Intervallis zusam-
nen stossen.



Wie werden die *Consonantiæ Imperfectæ*, vnd die erste Art der *Dissonantiarum* gelindert?

Wenn derselben harte vnd rauhe Kläng durch jre nechste perfectiones Consonantias zuvor fundirt, oder nachmals wider dadurch einge-
ichtet werden.

Wo geschicht das?

Im ordenlichen auff: oder absteigen gleichgeltender kleiner Noten:
. Entweder in einem gantzen schlag/oder nur in einem theil desselbigẽ.
. Entweder in der ersten oder andern Noten.
. Entweder in vnzertheilten/oder durch Syncopen zertheilten Noten.

Was ist *Syncope*?

Sie ist eine Zerspaltung oder Zertheilung einer grössern Noten durch
ne kleinere vorhergehende Figur verursachet.

Wohin gehören die Theil solcher zerspaltenen Noten?

Der erste halbe theil gehört zum end deß vorhergehendẽ: Der letzere
albe theil zum anfang deß nachfolgendẽ schlags oder theil deß schlags.

Wie wird die ander Art der *Dissonantiarum* zu recht gebracht?

Durch veränderung der Kläng.

Wie geſchicht das?

Wen ♮ für b, oder im gegentheil b für ♮ oder dergleichen geſetzt wird/ alſo daß entweder zwey Mi oder zwey Fa zuſammen treffen.

DE HARMONIA COMPOSITA.

Wovon handelt *Harmonia Compoſita?*

Von der Compoſition deß Geſangs / welches mit mehr Stimmen ſoll geſungen werden.

Was ſind *Voces* oder Stimmen?

Es ſind die theil deß Geſangs/darauß der Figural gemacht wird.

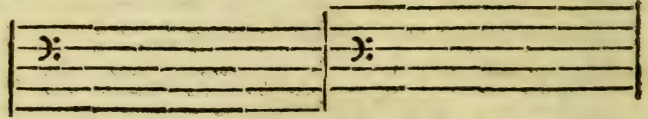
Wie viel ſind Stimmen?

Vier: Baſſus, Tenor, Altus, Diſcantus, oder Cantus.

Was drüber iſt/das bekompt von der Stimm den Namen/mit welcher es gleichlautende Octav vnd Mediation hat.
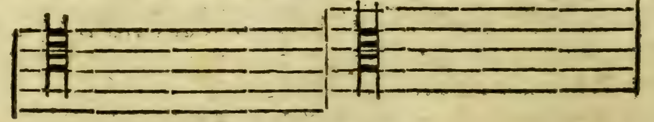
Was iſt *Baſſus?*

Baſſus iſt ein Stimm eines tieffen Klangs. Wird mit dem F in der dritten vnd vierdten Lini verzeichnet.



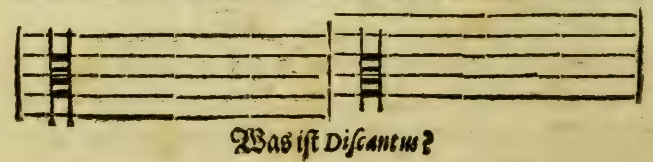
Was iſt *Tenor?*

Tenor iſt ein Stimm eines mittelmäſſigen Klangs/ dem Baſs am nechſten. Wird mit dem C in der dritten vnd vierdten Lini verzeichnet.



Was iſt *Altus?*

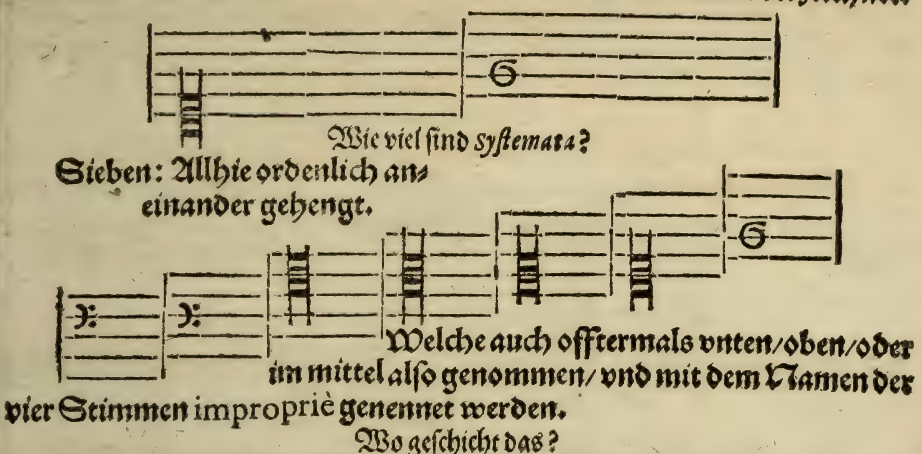
Altus iſt ein Stimm eines mittelmåſſigen Klangs/dem Diſcant am nechſten. Wird mit dem C in der andern vnd dritten Lini verzeichnet.



Was iſt *Diſcantus?*

Diſcan-

Discantus oder Cantus ist ein Stimm eines hohen Klangs. Wird mit dem G in der andern/vnd mit dem C in der vntern Lini verzeichnet.



Wie viel sind *systemata*?

Sieben: Allhie ordenlich aneinander gehengt.

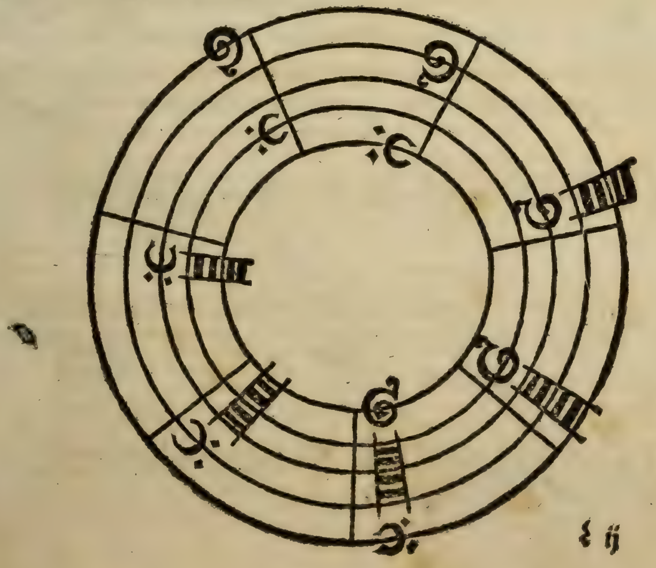
Welche auch offtermals vnten/oben/oder im mittel also genommen/vnd mit dem Namen der vier Stimmen impropriè genennet werden.

Wo geschicht das?

In einem Gesang/oder Choro eines Gesangs ad æquales Voces.

Werden die *Claves* nit auff mehr/als dise siben weiß im *Pentegrammo* verändert?

Nein: Denn gleich wie nur siben Claves sind/also sind auch nur siben veränderung derselbigen.

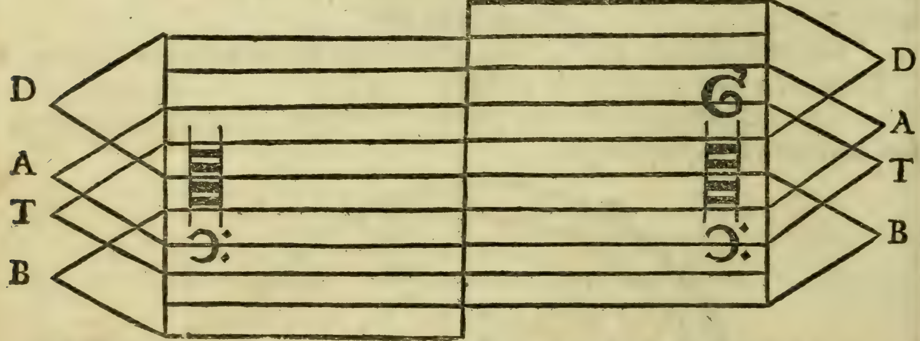


Wohin gehören denn dise *Systemata* da der *Discant* G in der vntern/vnd der *Baß* F in der öbern *Lini* hat?

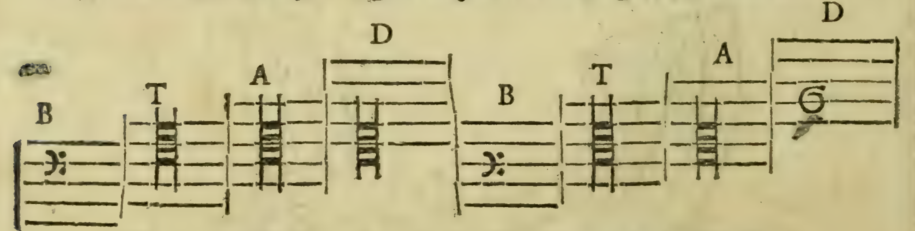
Systema Discantus mit dem G inn der vntern Lini ist nichts anders/ als das Systema Bassi mit dem F inn der vierdten / doch am Klang zwo Octav höher.

Systema Bassi mit dem F in der öbern Lini ist nichts anders/als das Systema Discantus mit dem G in der andern/doch am Klang zwo Octav tieffer.

Die gantze Scala mit den Pentegrammis der vier Stimmen / in zweyerley Form/mit Winckelhacken verzeichnet:



Auff ein andere Weiß/mit gebrochenen vnd abgeschrenckten Linien.



Werden die Gesäng allezeit in eine diser Formen eingeschlossen?

Solches geschicht gemeiniglich.

Aber

Aber doch werden bißweilen auch in einem Gesang beyde Formen gefunden. Dergleichen sind:

Tristis est anima mea. 5.
Beatus qui intelligit super egenum. 6.
Domine quid multiplicati sunt. 6.
O quàm suavis est Domine spiritus tuus. 6.
Domine Dominus noster. 6.
In convertendo. 8. Orlandi.

Wie werden die vier Stimm außgetheilt?

In Basin vnd Basi superstructas.

Was ist *Basis*?

Basis ist das Fundament der gantzen Composition, welches die andern Stimmen regirt vnd zusammen helt/ vnd den rechten Clavem finalem zu end deß Gesangs mit sich bringt.

Welche Stimm ist das?

Allezeit die vnterste/ sie heisse gleich Bassus, Tenor, Altus oder Discantus, entweder durchauß/ oder abgewechselt.

Welche Stimm vnter den vieren ist am allermeisten *Basis*?

Der Bassus. Denn er gehet vnter allen Stimmen her/ vnd deßwegen wird er auch insonderheit Basis genennet.

Wenn er aber pausirt, so verweset der Tenor solches Ampt / vnnd wird Basis.

Pausirt der Tenor auch/ so vberkompt der Alt solches Ampt / vnnd wird Basis.

Wenn aber nur zwen Discant zusammen gehen / so ist der vnterste Discant Basis.

Was sind *Voces Basi superstructæ*?

Welche auff den Basin gebawet/ vnd von demselbigen regirt werdē

Welche sind die?

Die andern Stimmen alle / die vber dem Basi hergehn / sie heissen gleich wie sie wöllen.

Wie viel Stück sind in der *Composition* zu betrachten?

Zwey: Modus vnd Genera.

Was nutzt der *Modus*?

Er regiret die Composition vnd Lauff der Stimmen durch eine gewisse Octav, vnd deroselben Mediation.

Was ist allhie zu mercken?

Daß allezeit ein par mit einander verbunden werde.

Wie vielerley ist er in den Stimmen?

Einerley oder zweyerley.

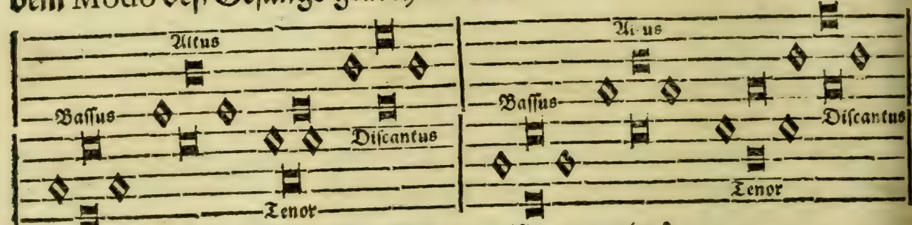
In welchen Stimmen ist er einerley?

Jn verwandten Stimmen/die einerley per Gradus auff einander gesetzte Speciem Octavæ vnd Mediationem haben.

Welche sind die?

I. Bassus vnd Altus.

II. Tenor vnd Discantus. Nach welchen beyden Stimmen von dem Modo deß Gesangs geurtheilt wird.



In welchen Stimmen ist er zweyerley?
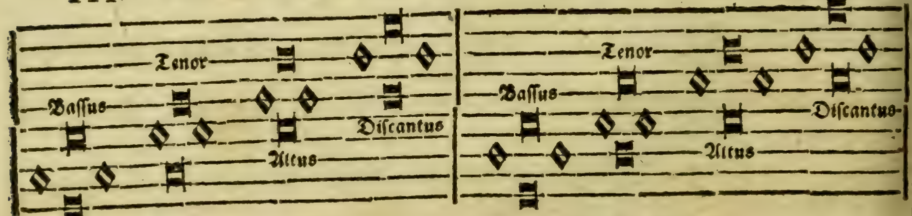
Jnn benachbarten Stimmen / die zweyerley vnterschiedliche per Communem Quartam oder Quintam inneinander gefügte Species Octavæ vnd Mediationes haben.

Welche sind die?

I. Bassus vnd Tenor.

II. Tenor vnd Altus.

III. Altus vnd Discantus.



Wie ist die Verbindung eines paars beschaffen?

Wann Discantus vnd Tenor Harmonicè disponirt sind / so sind Altus vnd Bassus Arithmeticè disponirt.

Im

Im Gegentheil:

Wenn Discantus vnd Tenor Arithmeticè disponirt sind / so sind ltus vnd Bassus Harmonicè disponirt.

Wie viel sind *Genera Compositionis?*

Zwey: Primarium vnd Accessorium.

Worinnen bestehet das *Genus Primarium?*

In der Composition der Sonorum oder Kläng.

Wie vielerley ist seine *Exornatio* oder Zierung?

Zweyerley: Communis vnd Singularis.

Welche ist *Exornatio Communis?*

Clausulæ formales.

Was sind *Clausulæ formales?*

Wenn die Stimmen gleichsam als von einer Reiß widerkehren/vnd der Octava oder Mediation jres Modi zusamen kommen vnd ruhen.

Vnd hat gemeiniglich der Stimmen eine/ die mit dem Basi inn glei-en Clavem einfällt/eine oder mehr durch Syncopen zertheilte abstei-nde Noten.

Welche ist *Exornatio singularis?*

Fugæ vnd Concordantiæ.

Was ist *Fuga?*

Wenn einer Stimm / welche vorsingt / die andern / je eine ehe oder igsamer/in Unisono oder Intervallis auff gleiche weiß nachsingen.

Was ist *Exornatio in Concordantiis?*

Wenn das Gesang durch ein wunderschöne Composition der Con-rdantiarum herzlich gezieret wird.

Worinnen bestehet das *Genus Compositionis Accessorium?*

In dem Gebrauch der Pausarum.

Wie vielerley ist solcher Gebrauch?

Zweyerley: Necessarius vnd Arbitrarius.

Was ist *Usus Necessarius?*

Der von noth wegen geschehen muß. Vnd bestehet entweder inn :spiratione, oder verhütung eines Vitii.

Wie

Was ist allhie zu mercken?

Daß allezeit ein par mit einander verbunden werde.

Wie vielerley ist er in den Stimmen?

Einerley oder zweyerley.

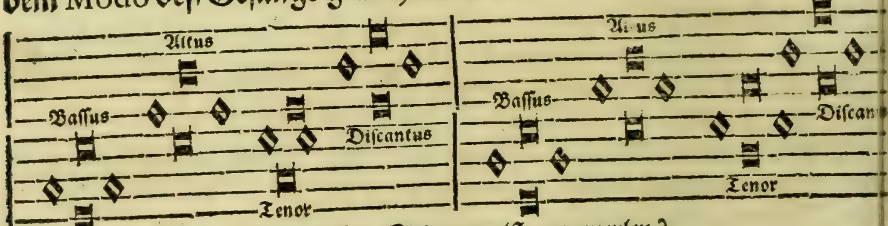
In welchen Stimmen ist er einerley?

In verwandten Stimmen/die einerley per Gradus auffeinander gesetzte Speciem Octavæ vnd Mediationem haben.

Welche sind die?

I. Bassus vnd Altus.

II. Tenor vnd Discantus. Nach welchen beyden Stimmen von dem Modo deß Gesangs geurtheilt wird.



In welchen Stimmen ist er zweyerley?
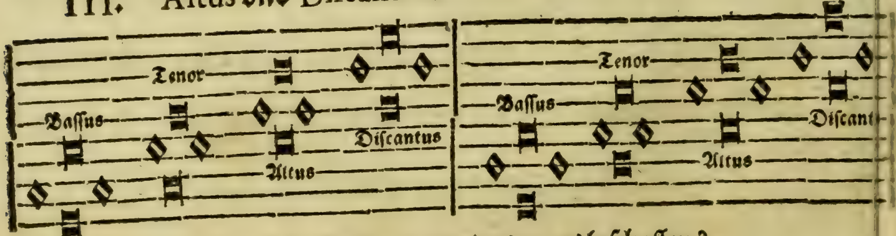
Inn benachbarten Stimmen / die zweyerley vnterschiedliche per Communem Quartam oder Quintam inneinander gefügte Species Octavæ vnd Mediationes haben.

Welche sind die?

I. Bassus vnd Tenor.

II. Tenor vnd Altus.

III. Altus vnd Discantus.



Wie ist die Verbindung eines paars beschaffen?

Wann Discantus vnd Tenor Harmonicè disponirt sind / so sind Altus vnd Bassus Arithmeticè disponirt.

Im Gegentheil:

Wenn Discantus vnd Tenor Arithmeticè disponirt sind / so sind Altus vnd Bassus Harmonicè disponirt.

Wie viel sind *Genera Compositionis?*

Zwey: Primarium vnd Accessorium.

Worinnen bestehet das *Genus Primarium?*

In der Composition der Sonorum oder Klång.

Wie vielerley ist seine *Exornatio* oder Zierung?

Zweyerley: Communis vnd Singularis.

Welche ist *Exornatio Communis?*

Clausulæ formales.

Was sind *Clausulæ formales?*

Wenn die Stimmen gleichsam als von einer Reiß widerkehren/vnd in der Octava oder Mediation jres Modi zusam̃en kommen vnd ruhen.

Vnd hat gemeiniglich der Stimmen eine/ die mit dem Basi inn gleichen Clavem einfållt/eine oder mehr durch Syncopen zertheilte absteigende Noten.

Welche ist *Exornatio singularis?*

Fugæ vnd Concordantiæ.

Was ist *Fuga?*

Wenn einer Stimm / welche vorsingt / die andern / je eine ehe oder langsamer/in Unisono oder Intervallis auff gleiche weiß nachsingen.

Was ist *Exornatio in Concordantiis?*

Wenn das Gesang durch ein wunderschöne Composition der Concordantiarum herzlich gezieret wird.

Worinnen bestehet das *Genus Compositionis Accessorium?*

In dem Gebrauch der Pausarum.

Wie vielerley ist solcher Gebrauch?

Zweyerley: Necessarius vnd Arbitrarius.

Was ist *Usus Necessarius?*

Der von noth wegen geschehen muß. Vnd bestehet entweder inn Respiratione, oder verhůtung eines Vitii.

Wie

Wie geschichts in *Respiratione?*

Wenn man Pausen setzen muß / auff daß die Singer Athem holen können/damit durch stetiges singen kein Vnordnung entstehe.

Wie geschichts in verhütung eines *Vitii?*

Wenn man Pausen setzen muß/auff daß eine folg der Quinten oder Octaven vnterschieden: oder eine Dissonantia vermieten werde.

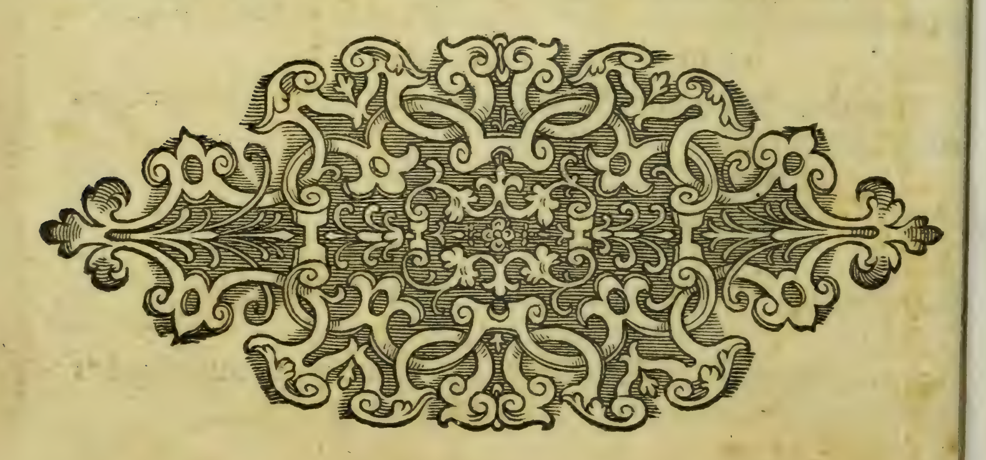
Was ist *Usus Arbitrarius?*

Der bey deß Artificis willen stehet. Vnd geschicht / wenn von wegen der Lieblichkeit in den Fugen/oder abwechslung eines Chors in den andern die Pausen gebraucht werden.

Dieses alles/was bißhero de Harmonia propria ist gesagt worden / desto besser zu verstehen / sollen die Compositiones fürtrefflicher Musicorum fleissig vnd wol betrachtet werden.

MUSICÆ FINIS.

SOLI DEO GLORIA.



TYPUS MUSICÆ.



NB. Diese Tafel soll zu End deß andern Theils der Music beygelegt werden.



Exempel Büchlein/ Für die Tyrones, oder Anfänger in der Musica.

Darinnen begriffen sind:

I.

Allerhand Exempel auff die *Systemata Discantus.*

II.

BICINIA ORLANDI.

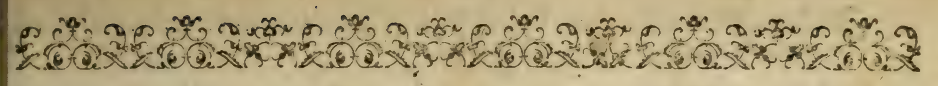
Mit fleiß *colligirt*, vnd *naturali ordine disponirt*

Durch

Maternum Beringer Weissenburgo-Noricum, Cantorem daselbsten.

Nürnberg/ bey Georg Leopold Fuhrmann.

M. D C X.



Erklärung etlicher Zeichen / welche zufälliger Weiß zum Singen gebraucht werden.

I.

Diß Zeichen am End eines Pentegrammi wird genennt Custos, das ist/ein Wächter / vnd zeigt an / wo die Nota im folgenden Pentegrammo stehen werde.

II.

ij Zeichen wenn die vorigen Wort im Text sollen widerholet werden.

III.

Zeichen / wenn das Gesang von Anfang/ Mittel/ oder der letzten Clausula soll widerholt werden.

IIII.

Zeichen in den Fugen, wenn die nachfolgenge Stimm soll anfahen zu singen.
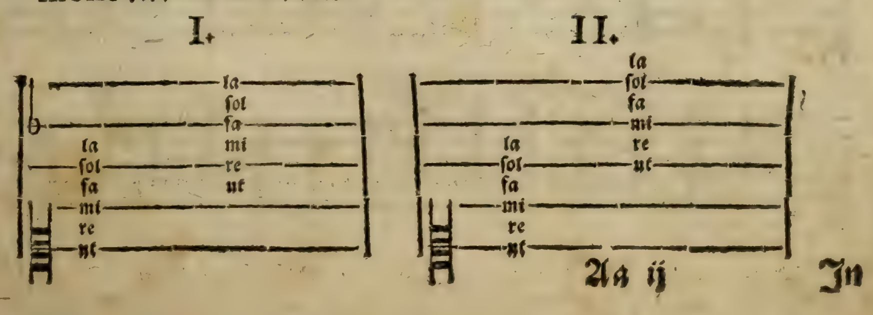
V.

Zeichen wenn die Stimmen außhalten sollen.
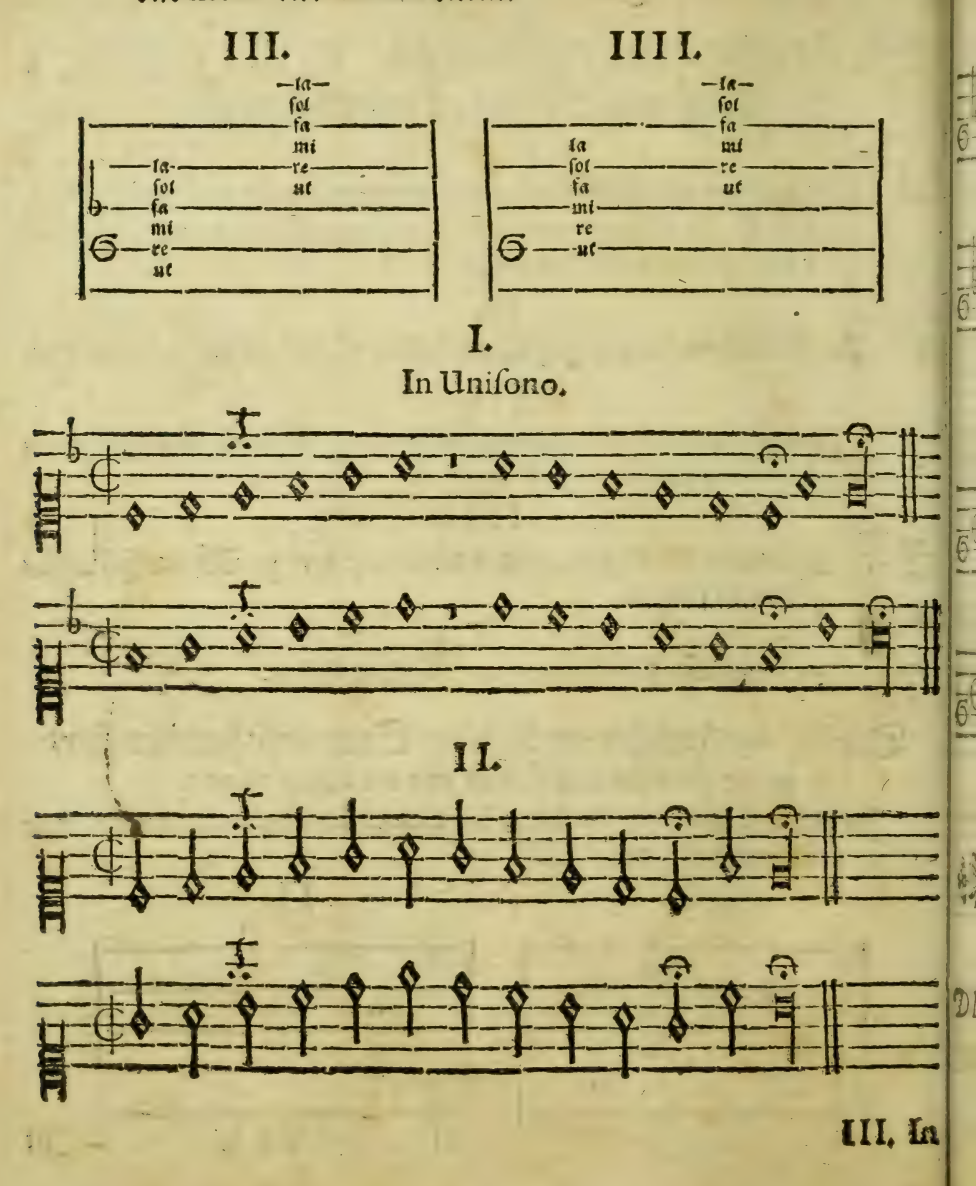
Der *Discant*, welcher der Knaben Stimm ist/ hat vier Formen: Zwo mit dem *C*, vnd zwo mit dem *g clavirt*.

In den ersten zweyen steht das Hexachordum Servum vnten / das molle vnd durum oben.

I. II.
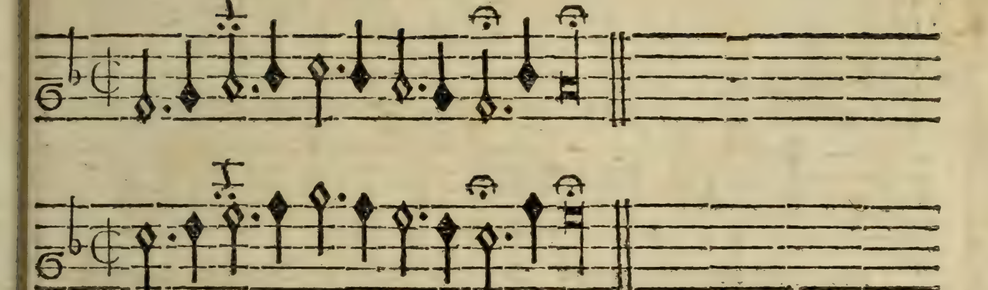


In den andern Zweyen stehet das Hexachordum Servum oben/ das molle vnd durum vnten.
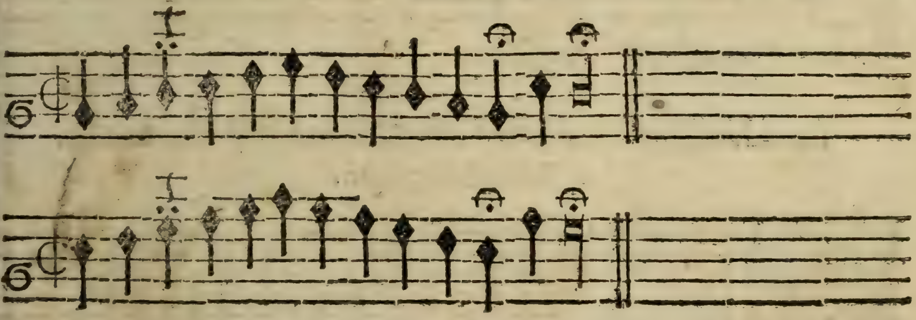


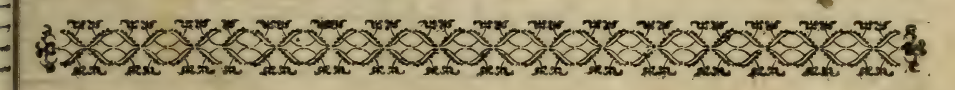


In Unisono.



IIII.





EXEMPLA

DIMENSIONIS BINARIÆ, in welchen die Noten in einem *Hexachordo* bleiben / oder nur mit einer nechst darüber hinauß gehen.

AN dich hab ich gehoffet Herr/ hilff daß ich nicht zu schanden

wer/ noch ewiglich zu spotte/ das bitt ich dich/ erhalte mich/ in deiner

Trew HERR Gotte / Herr Gotte.
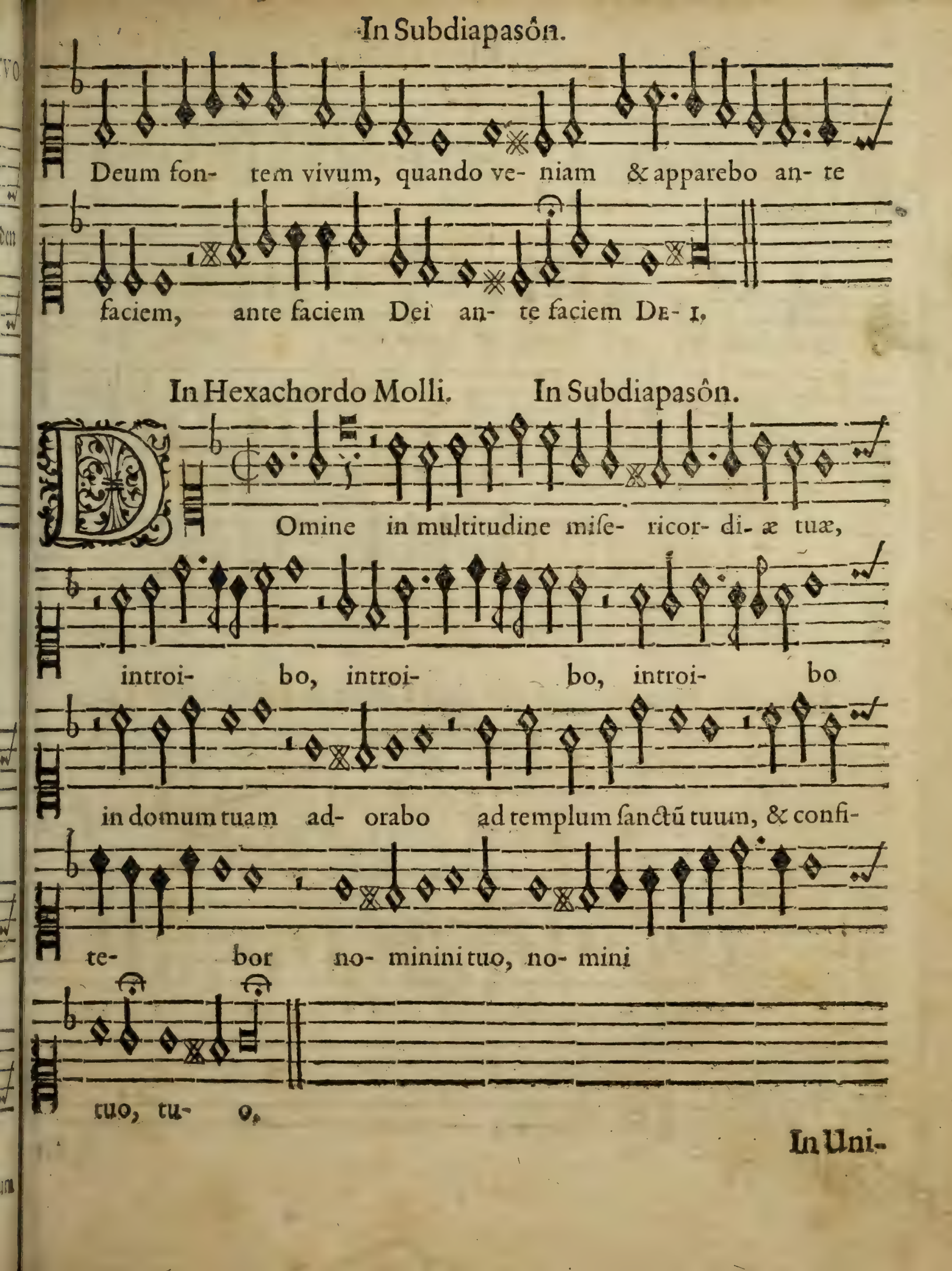
In eodem Hexachordo **mit einer Noten nechst über das** La.
In Subdiapasôn.
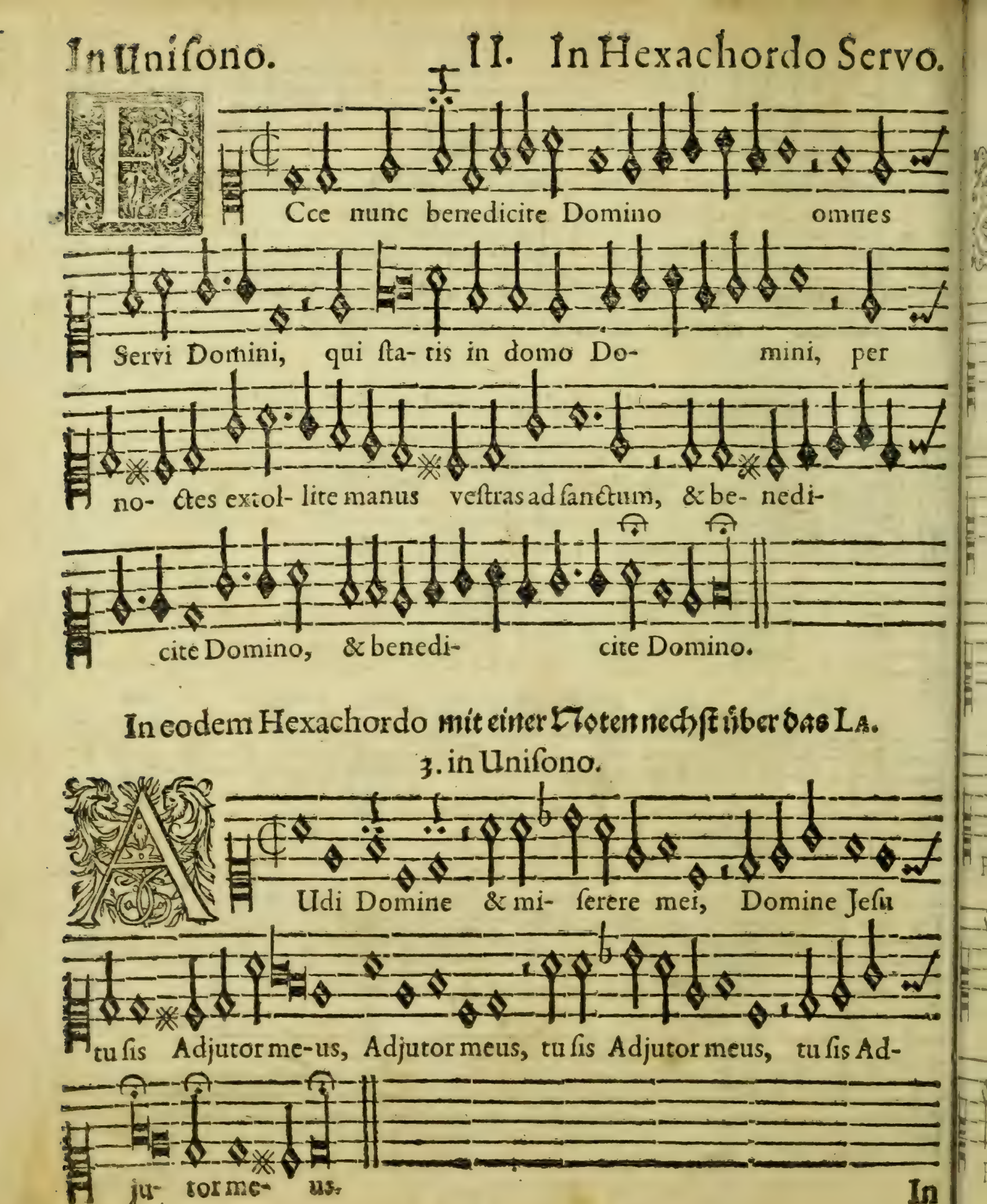
QUemadmodum deſi- derat cervus ad fon-

tes aquarum, ita deſiderat anima me- a ad te Deus,

ſiti-vit anima mea ad Deum fontem vivum, ad

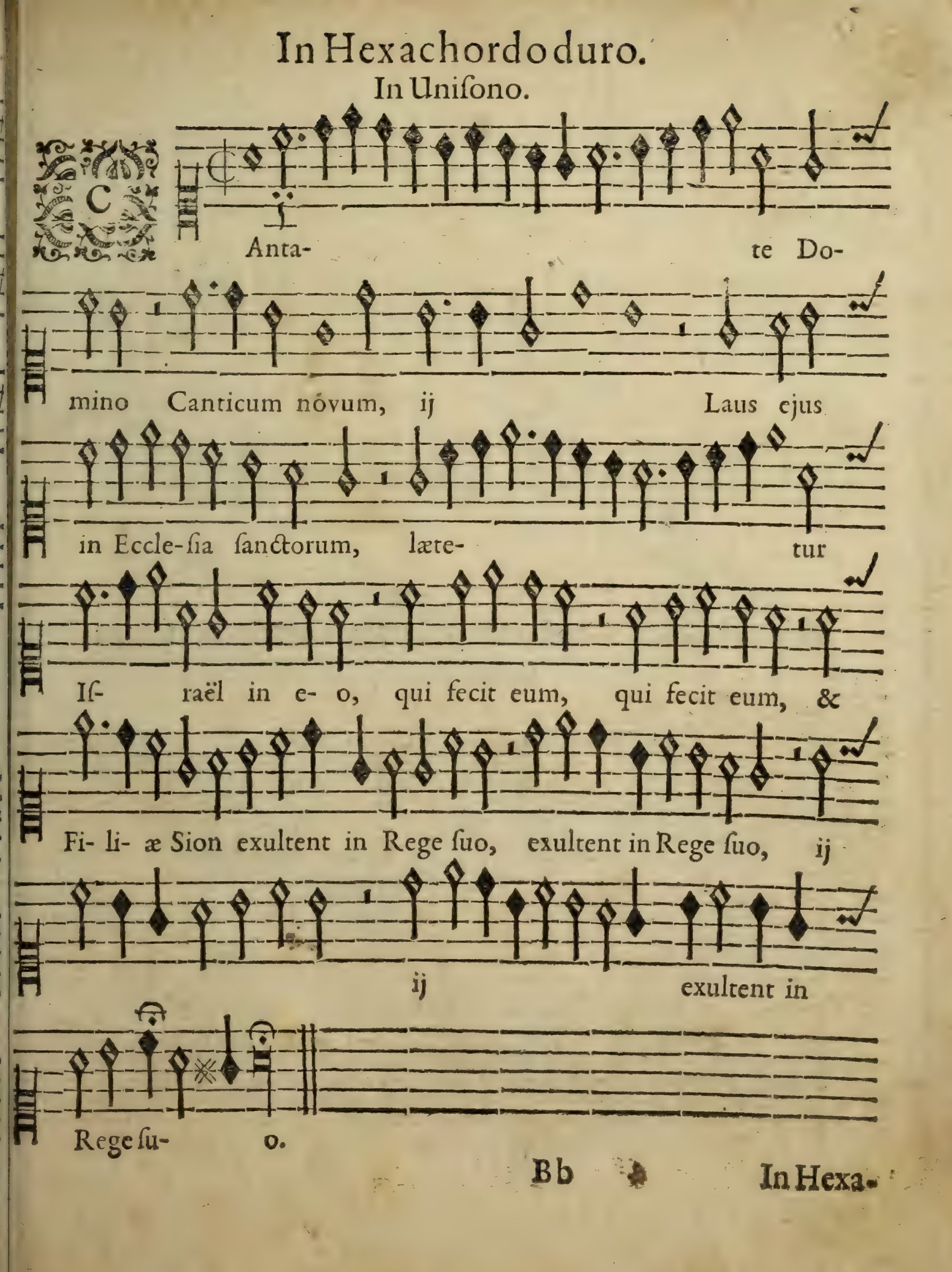
Deum


In Subdiapasôn.
Deum fon- tem vivum, quando ve- niam &apparebo an- te
faciem, ante faciem Dei an- te faciem De- i.
In Hexachordo Molli. In Subdiapasôn.
Domine in multitudine miſe- ricor- di- æ tuæ,
introi- bo, introi- bo, introi- bo
in domum tuam ad- orabo ad templum ſanctũ tuum, & confi-
te- bor no- minini tuo, no- mini
tuo, tu- o.
In Uni-


In Unisono. II. In Hexachordo Servo.
E Cce nunc benedicite Domino omnes
Servi Domini, qui ſta- tis in domo Do- mini, per
no- ctes extol- lite manus veſtras ad ſanctum, & be- nedi-
cite Domino, & benedi- cite Domino.
In eodem Hexachordo mit einer Noten nechſt über das La.
3. in Uniſono.
A Udi Domine & mi- ſerere mei, Domine Jeſu
tu ſis Adjutor me-us, Adjutor meus, tu ſis Adjutor meus, tu ſis Ad-
ju- tor me- us.
In

In Hexachordo duro.

In Unisono.



L Ætatus sum in his, in his, in his quæ dicta sunt mihi, in domum Domini ibimus.



In eodem Hexachordo **mit einer Noten nechst über das La.**

In Diapasôn.

C Onser, va me Domine, Conserva me Domine, quia speravi, quia speravi in te, perfice ô Pater

In Uniſono.

ter greſſus me- os, in ſemitis

tu- is, tuis, ut non movean- tur, ut non move-
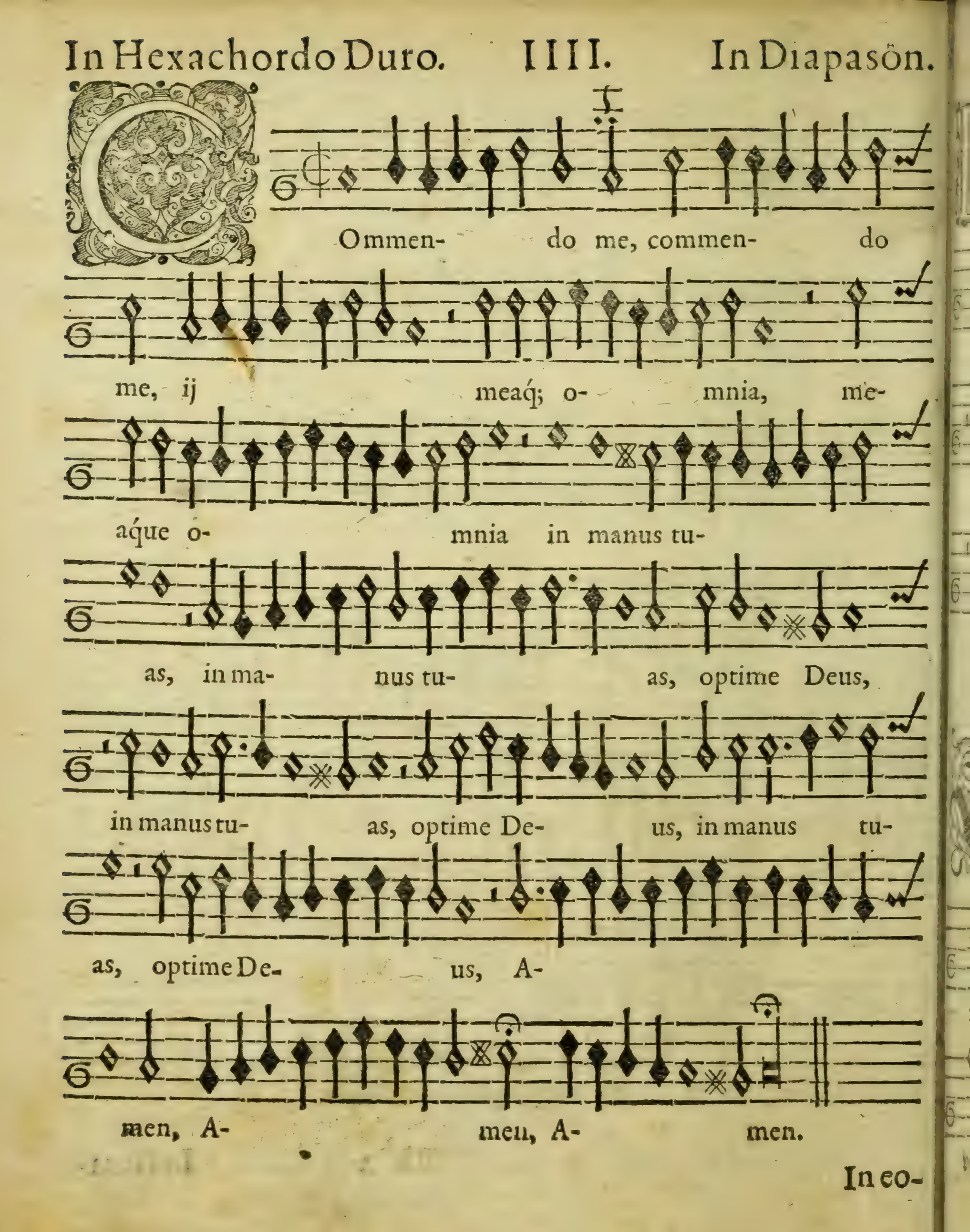
an- tur veſti- gia me- a, A- men.

In Hexachordo Servo. In Diapasôn.
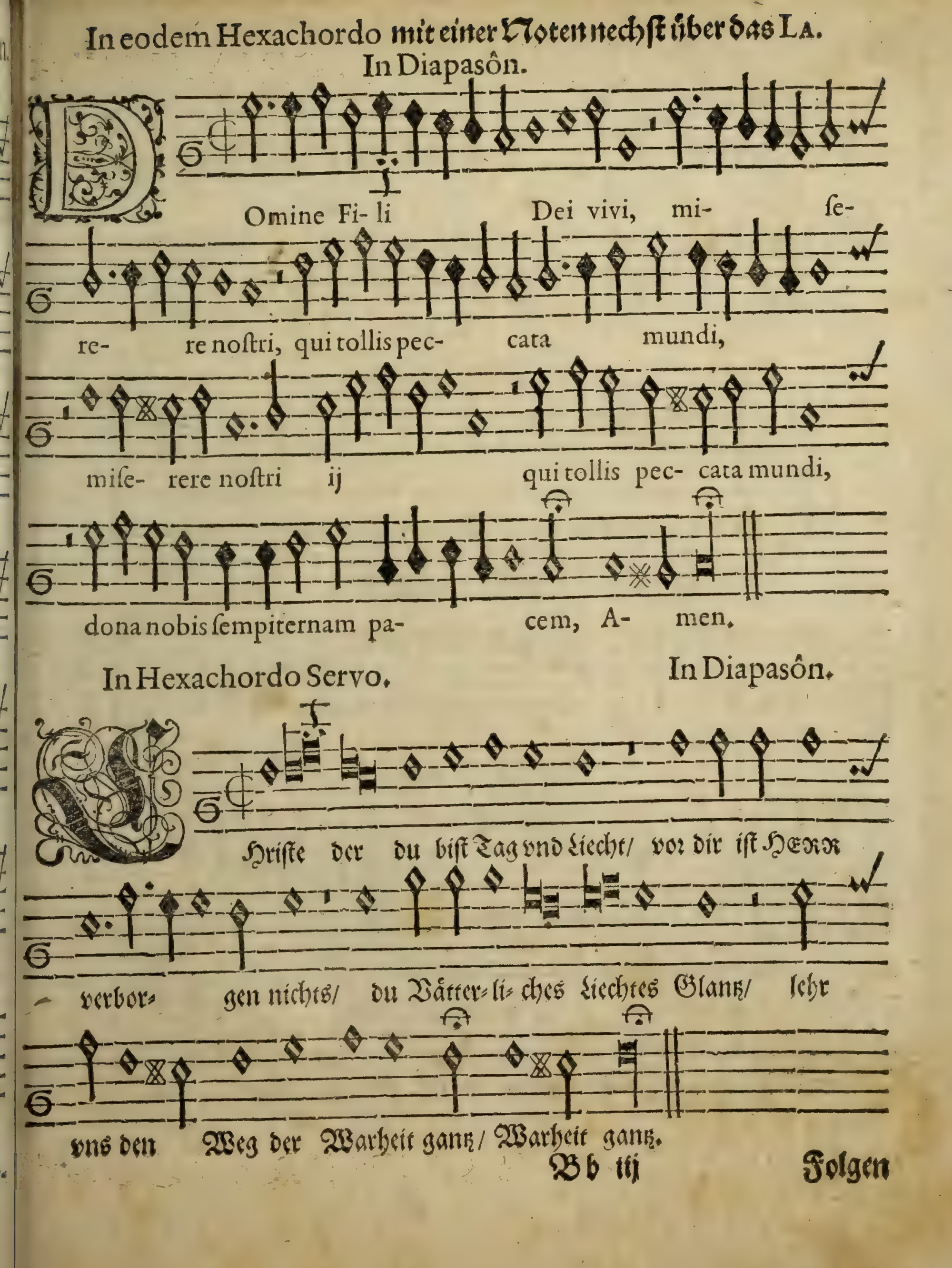
IEsu noſtra redemptio, amor & de- ſide- ri-

um, DEUS Crea- tor o-

mnium, HOMO in fine temporum, temporum.


C
Ommen- do me, commen- do
me, ij meaq; o- mnia, me-
aque o- mnia in manus tu-
as, in ma- nus tu- as, optime Deus,
in manus tu- as, optime De- us, in manus tu-
as, optime De- us, A-
men, A- men, A- men.

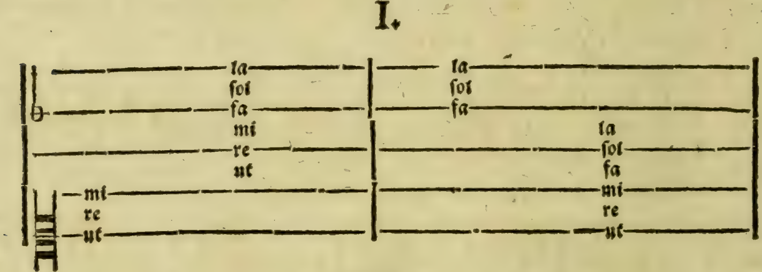
In eo-


In eodem Hexachordo mit einer Noten nechſt über das La.
In Diapasôn.
Omine Fi- li Dei vivi, mi- ſe-
re- re noſtri, qui tollis pec- cata mundi,
miſe- rere noſtri ij qui tollis pec- cata mundi,
dona nobis ſempiternam pa- cem, A- men.
In Hexachordo Servo.
In Diapasôn.
Hriſte der du biſt Tag vnd Liecht/ vor dir iſt HErr
verbor- gen nichts/ du Vätter- li- ches Liechtes Glantz/ ſehr
vns den Weg der Warheit gantz/ Warheit gantz.

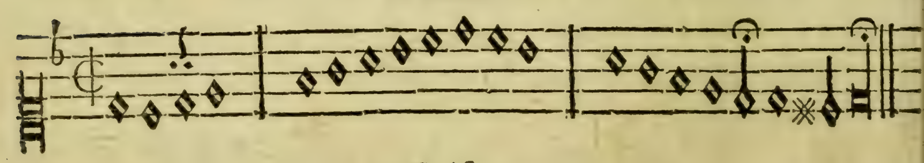
Folgen Exempla, in welchen die Noten zwey Hexachorda durchlauffen.

Vnd wird die *Mutatio* oder Verwechslung eines *Hexachordi* inn das ander durch die Zwerchstrich angezeiget.

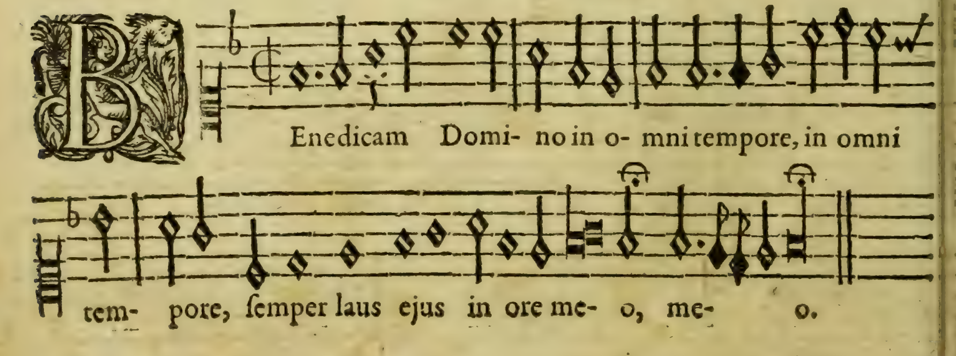
I.
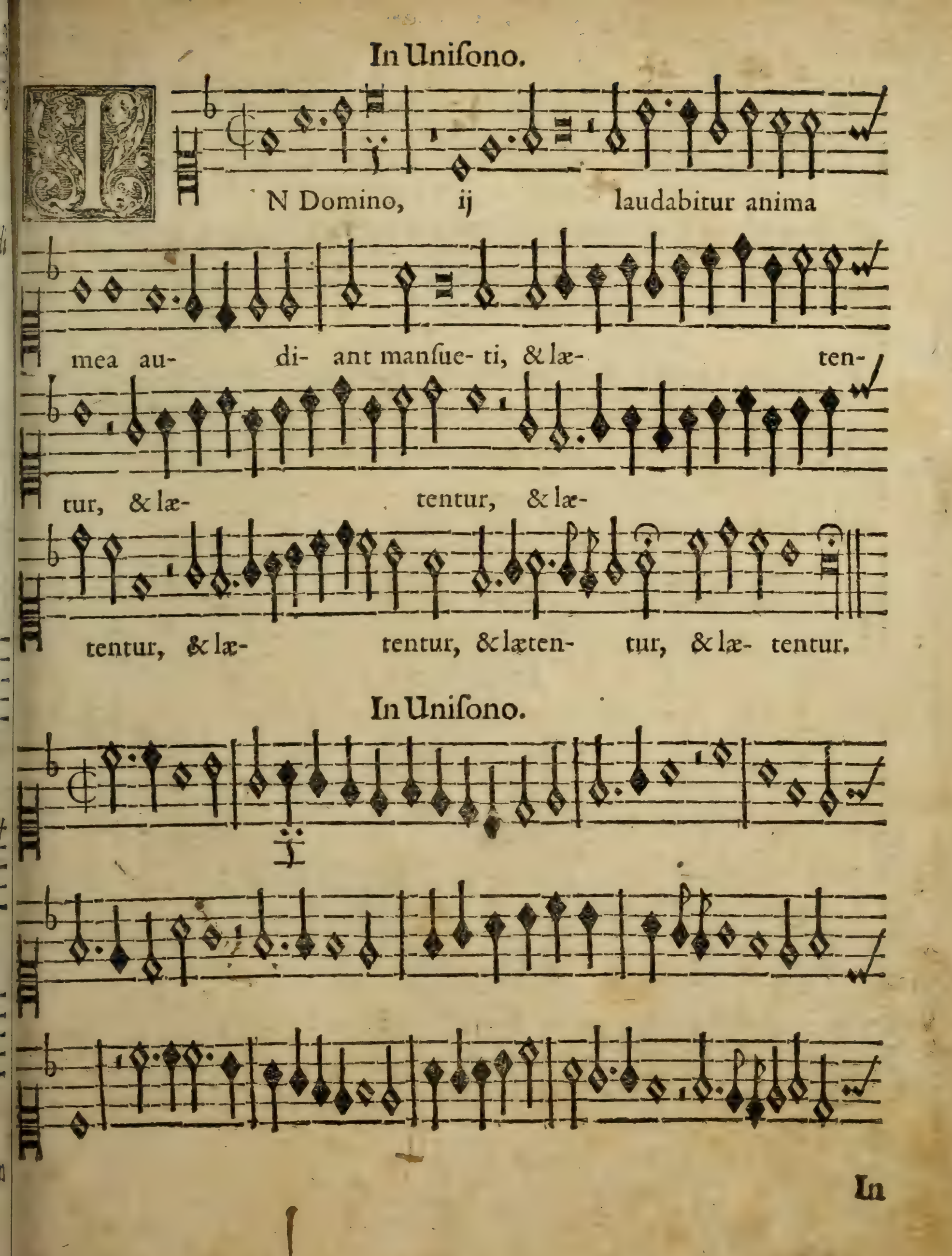


In Unisono.



In Unisono.
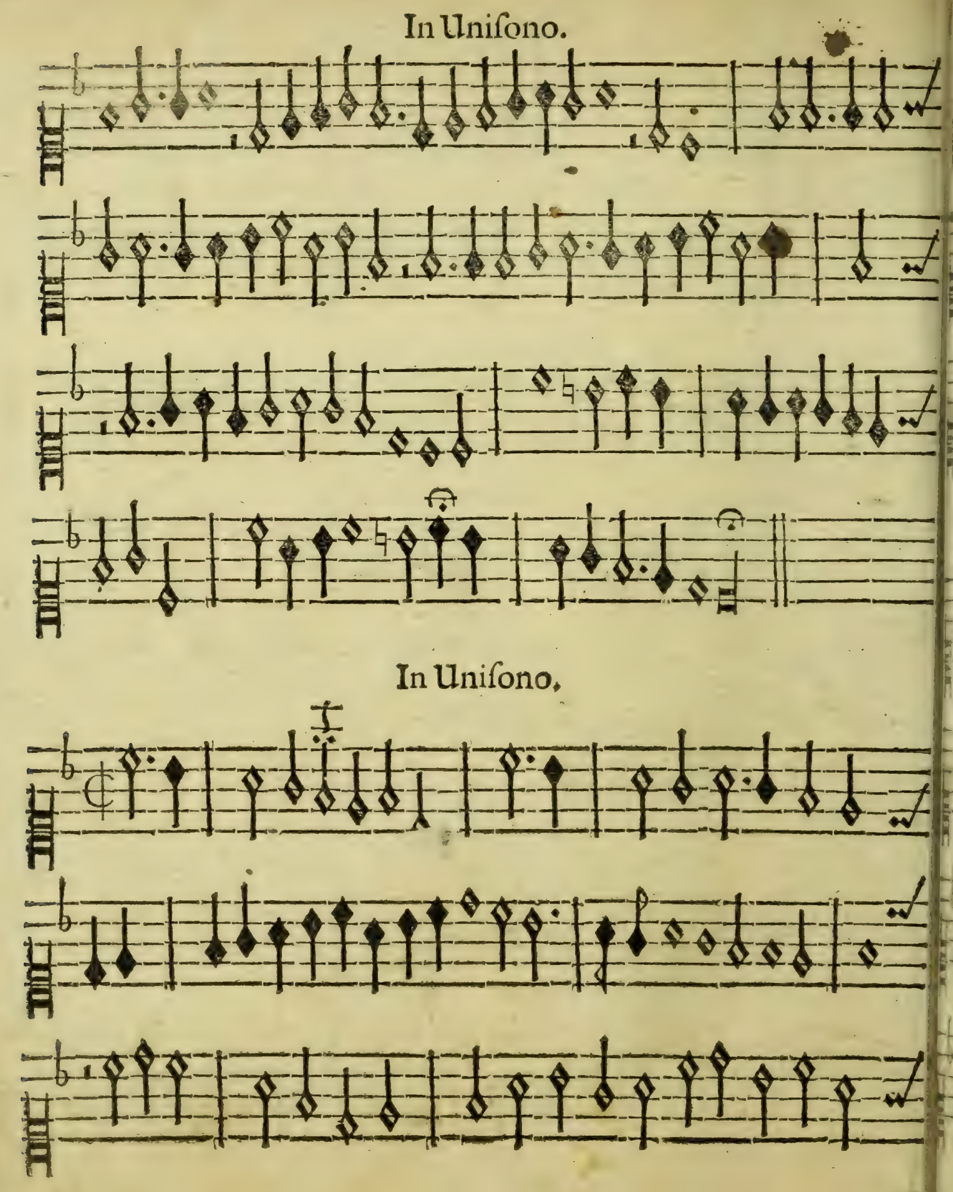


In



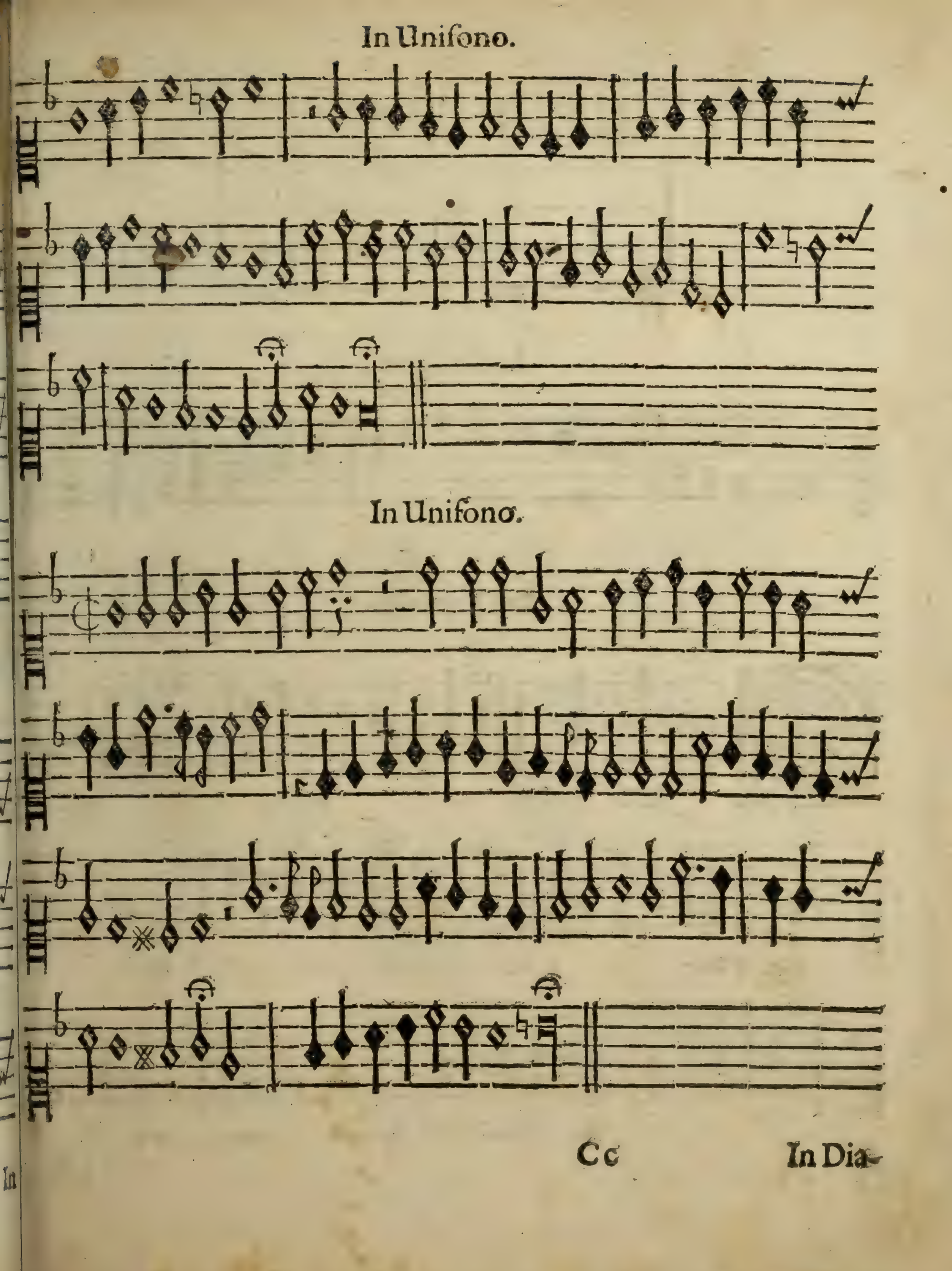
In Unisono.
N Domino, ij laudabitur anima
mea au- di- ant mansue- ti, & læ- ten-
tur, & læ- tentur, & læ-
tentur, & læ- tentur, & læten- tur, & læ- tentur.
In Unisono.
In

In Unisono.
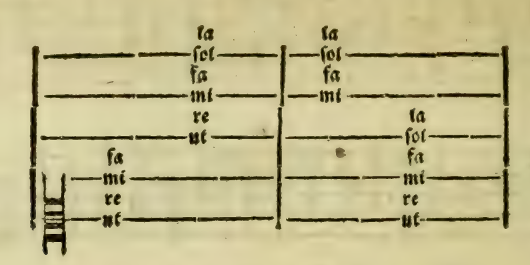


In Unisono.

In

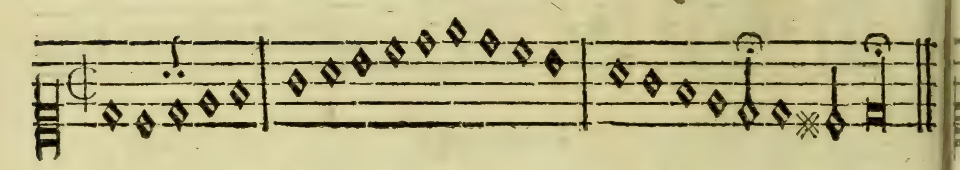


In Dia-

II.



In Unisono.



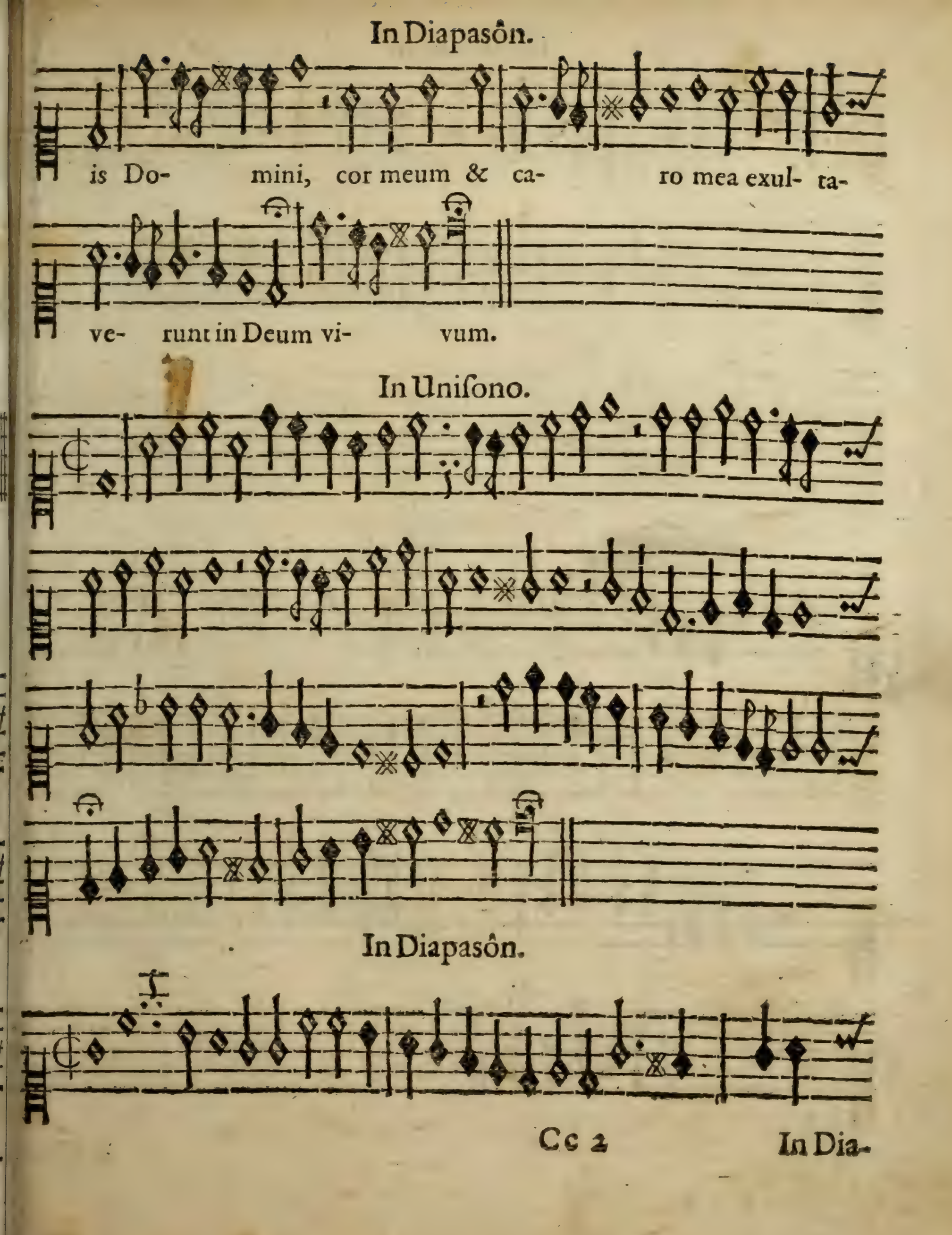
In Diapasôn.
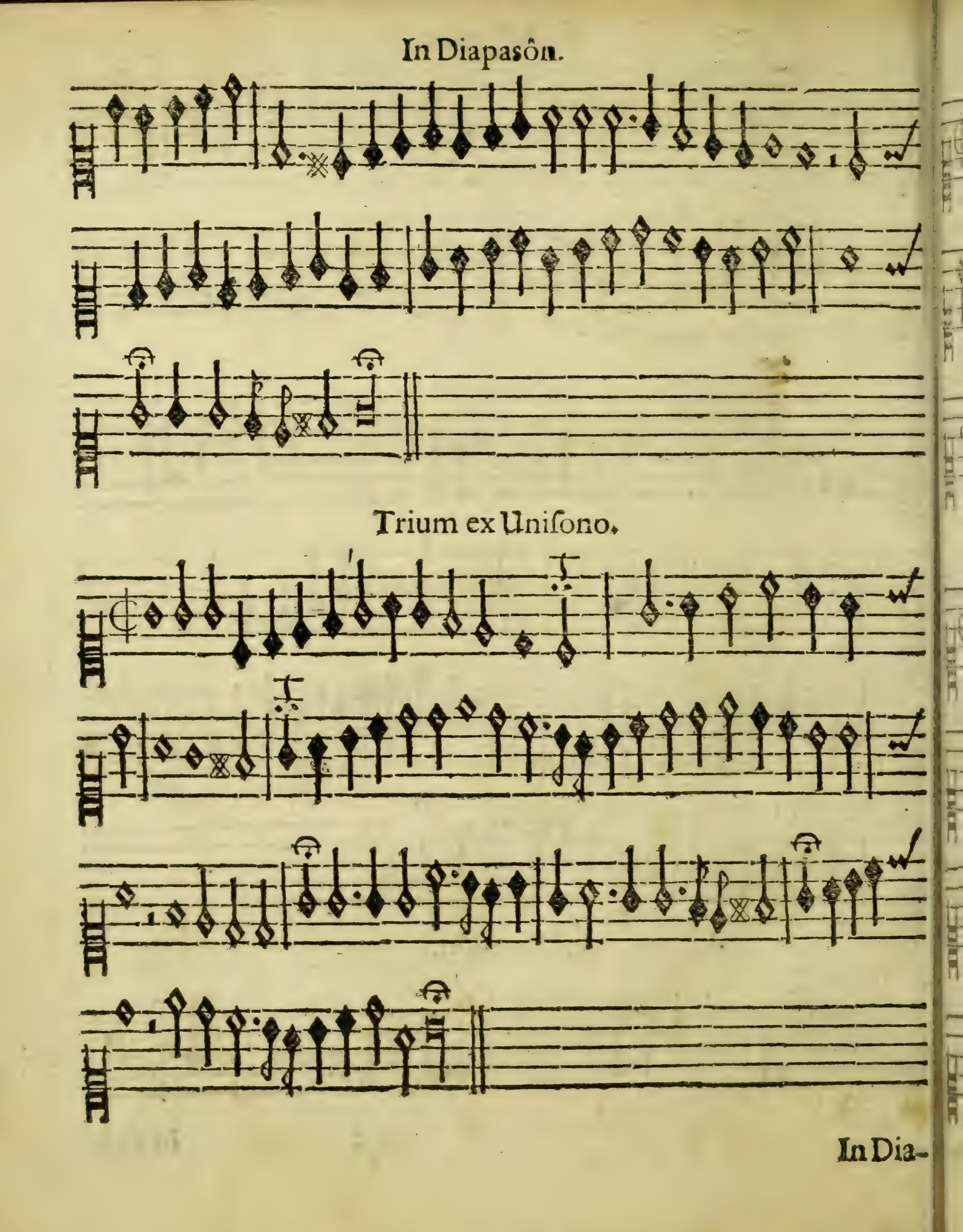
Q Uàm dilecta ta- berna- cula

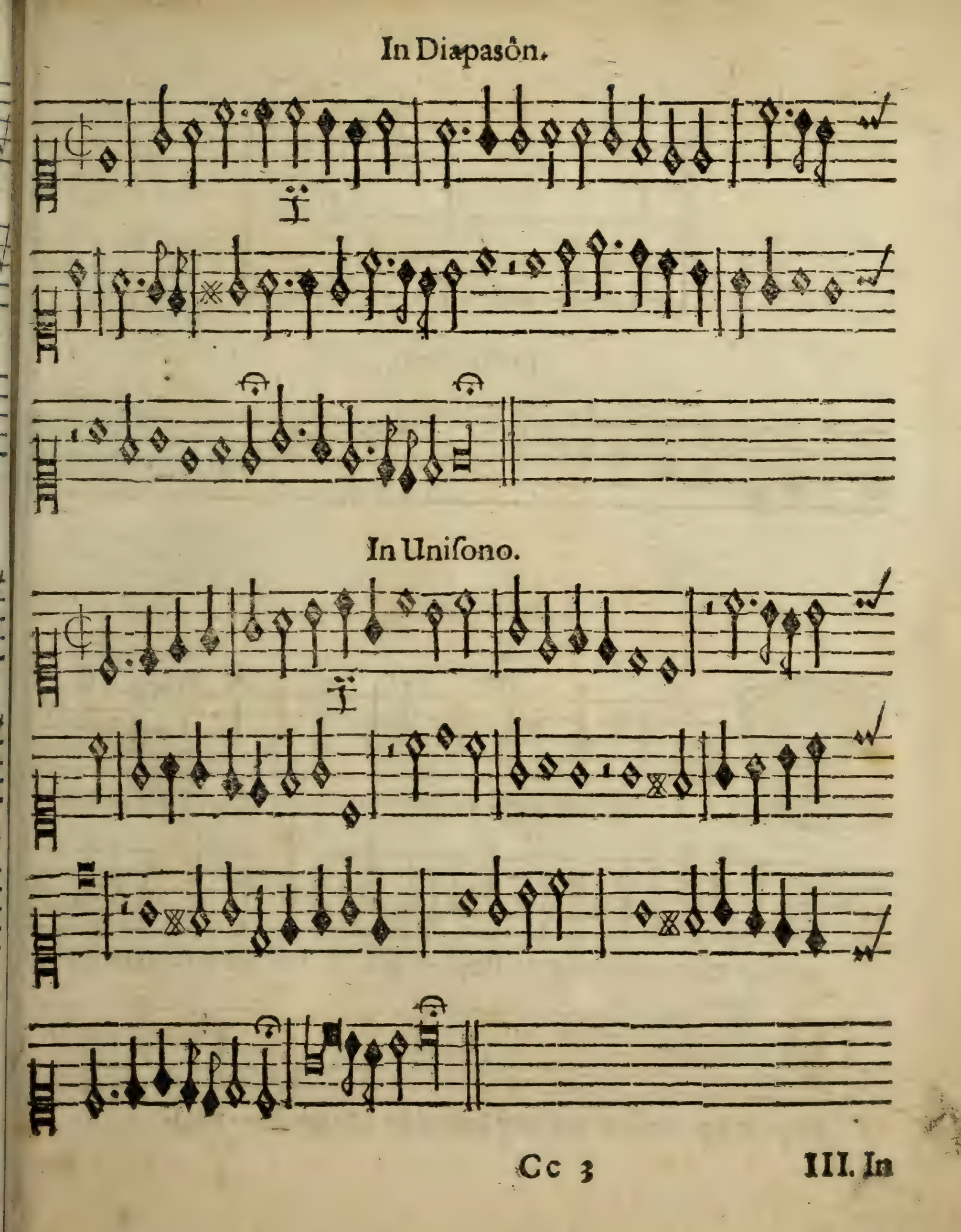
tu- a Do- mine vir- tutum con- cupi-

ſcit, & de- ficit anima me- a in a- tri-

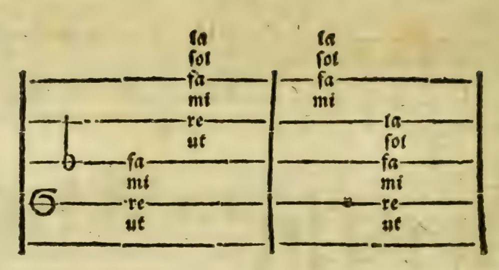
is Do-


In Diapasôn.
is Do- mini, cor meum & ca- ro mea exul- ta-
ve- runt in Deum vi- vum.
In Unisono.
In Diapasôn.
Cc 2
In Dia-

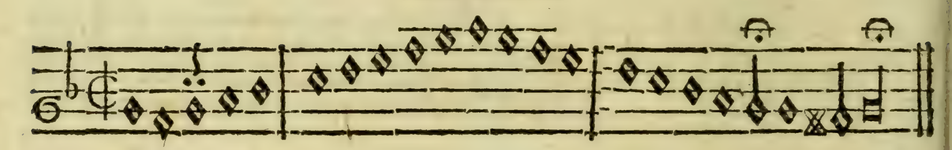

In Diapasôn.
Trium ex Unisono.
In Dia-


In Diapasôn.
In Uniſono.

III.

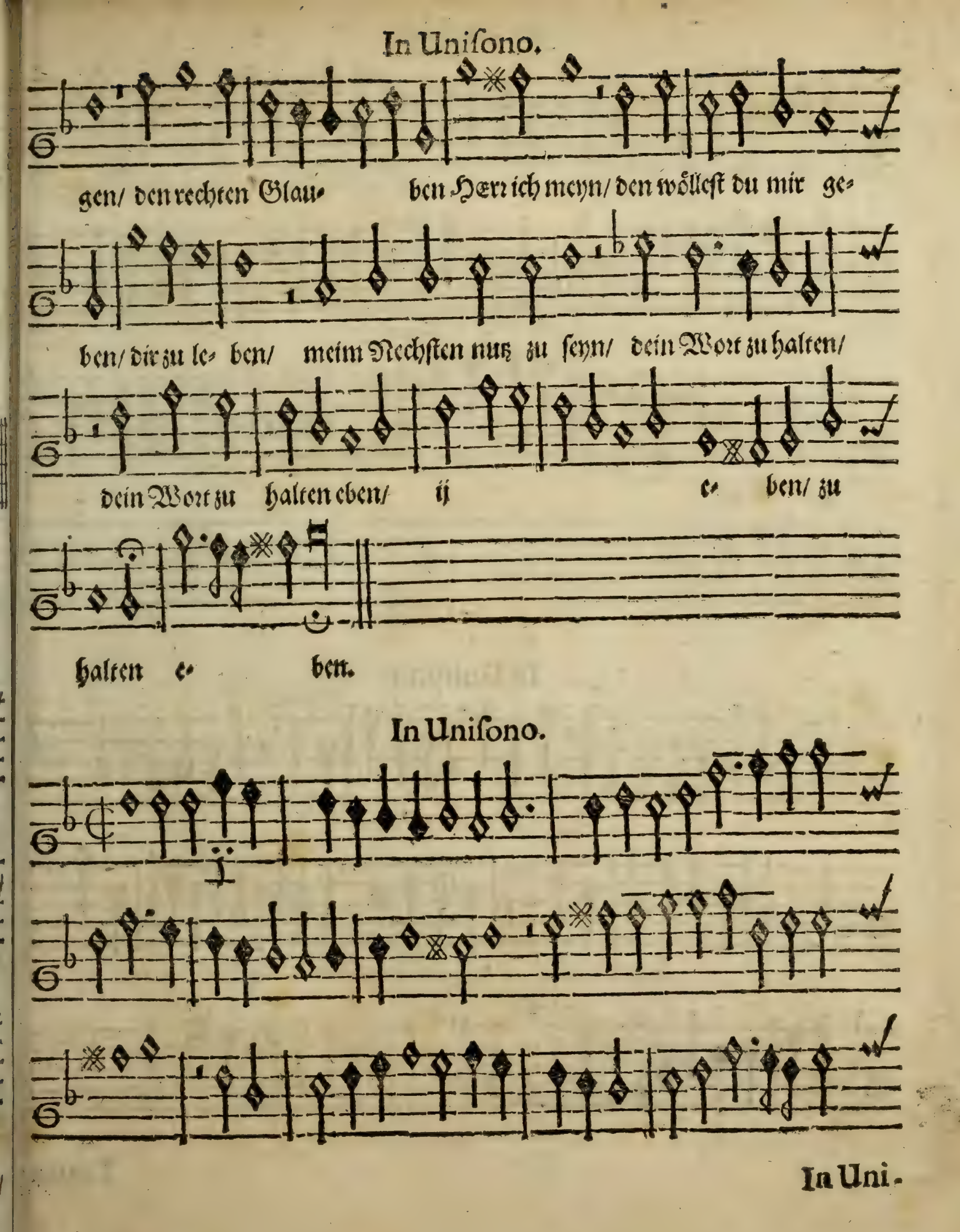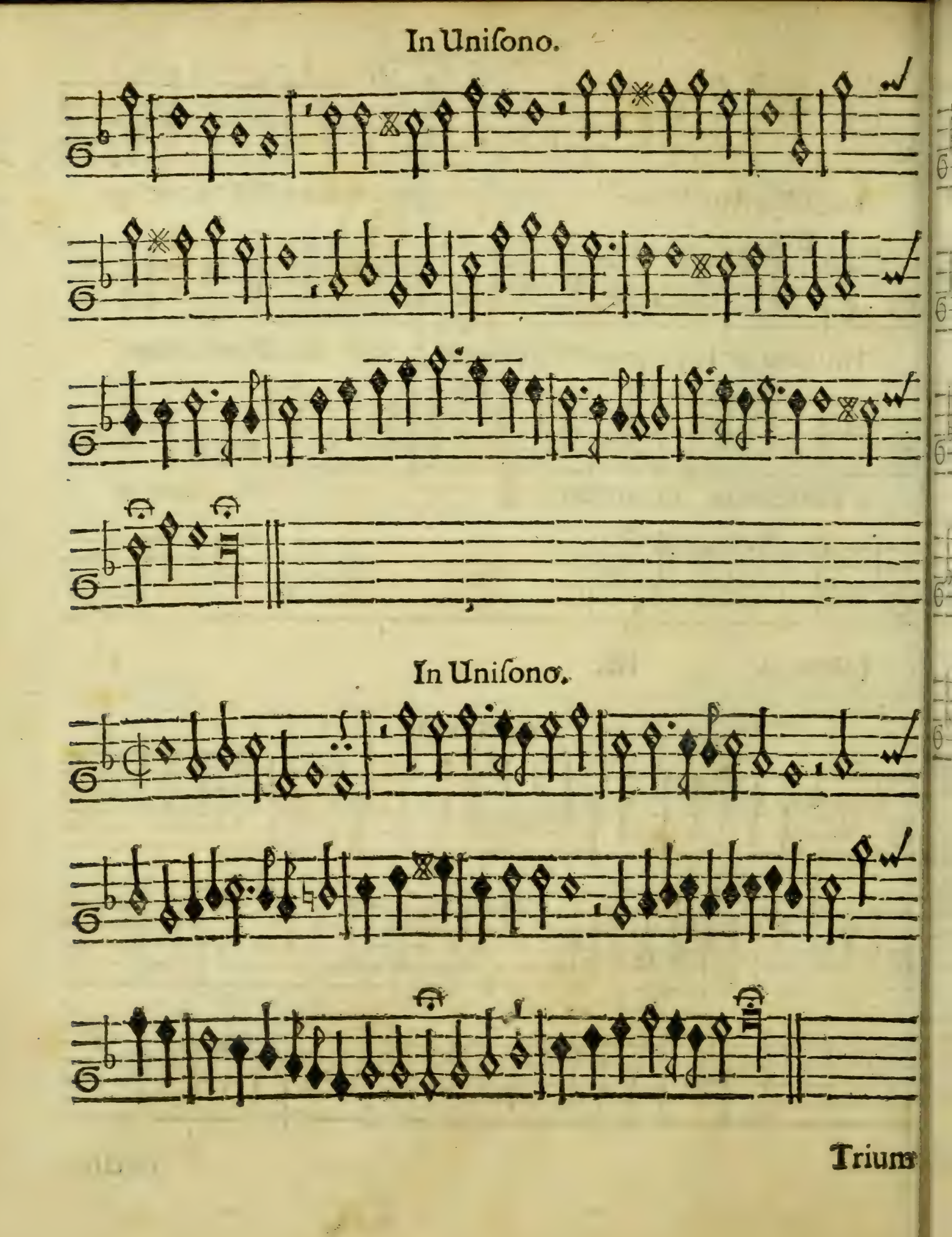


In Unisono.



In Unisono.

ICh ruff zu dir HErr Jesu Christ/ Herr Je- su Christ/
ich bitt erhör mein klagen/ kla- gen: Verleyh mir Gnad zu dieser
frist/ zu die- ser frist/ laß mich doch nicht ver- za- gen/ verza-
gen/

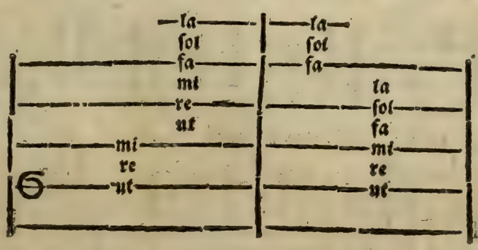

In Unisono.
gen/ den rechten Glau- ben Herr ich meyn/ den wöllest du mir ge-
ben/ dir zu le- ben/ meim Nechsten nutz zu seyn/ dein Wort zu halten/
dein Wort zu halten eben/ ij e- ben/ zu
halten e- ben.
In Unisono.
In Uni-
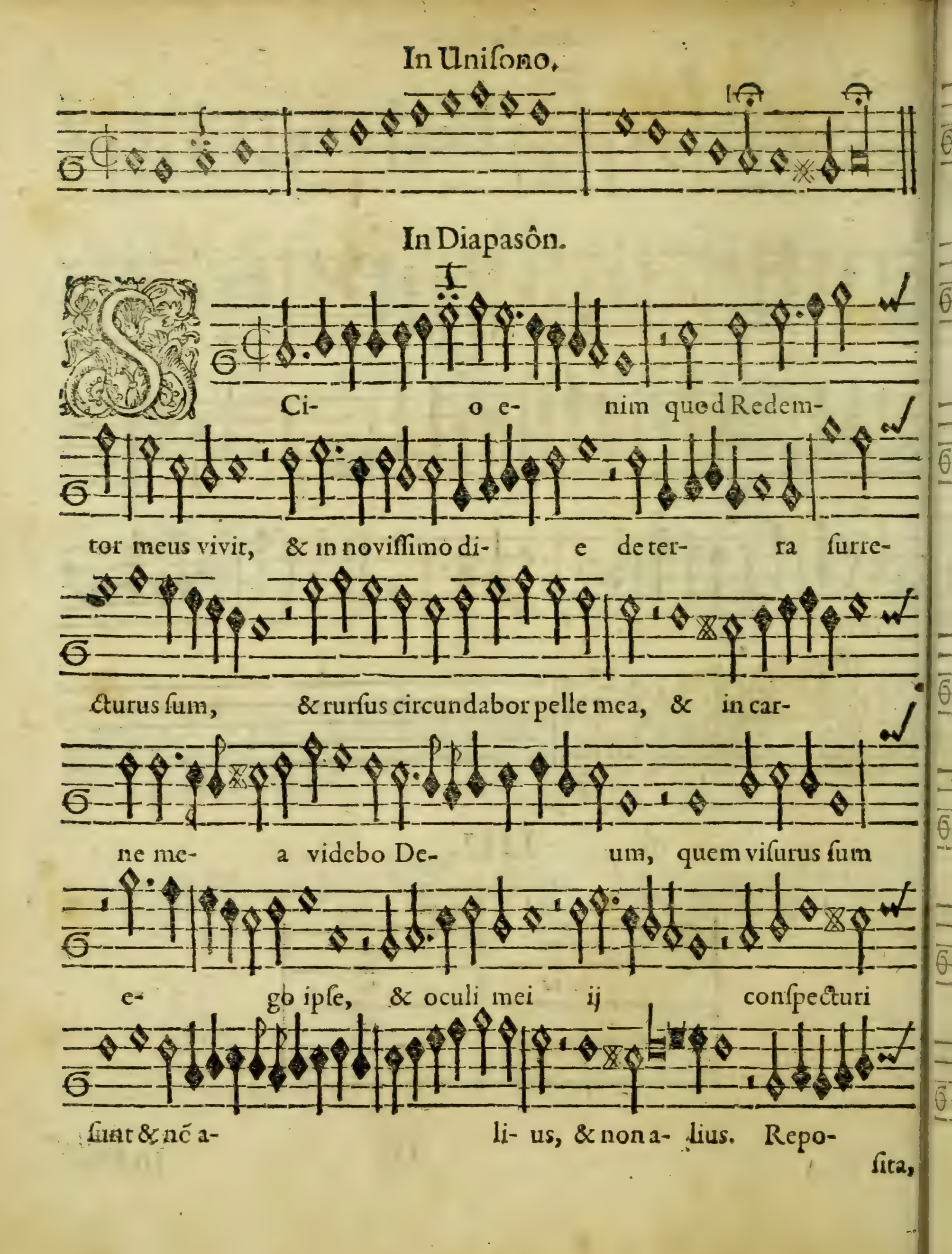

In Unisono.
In Unisono.
Trium
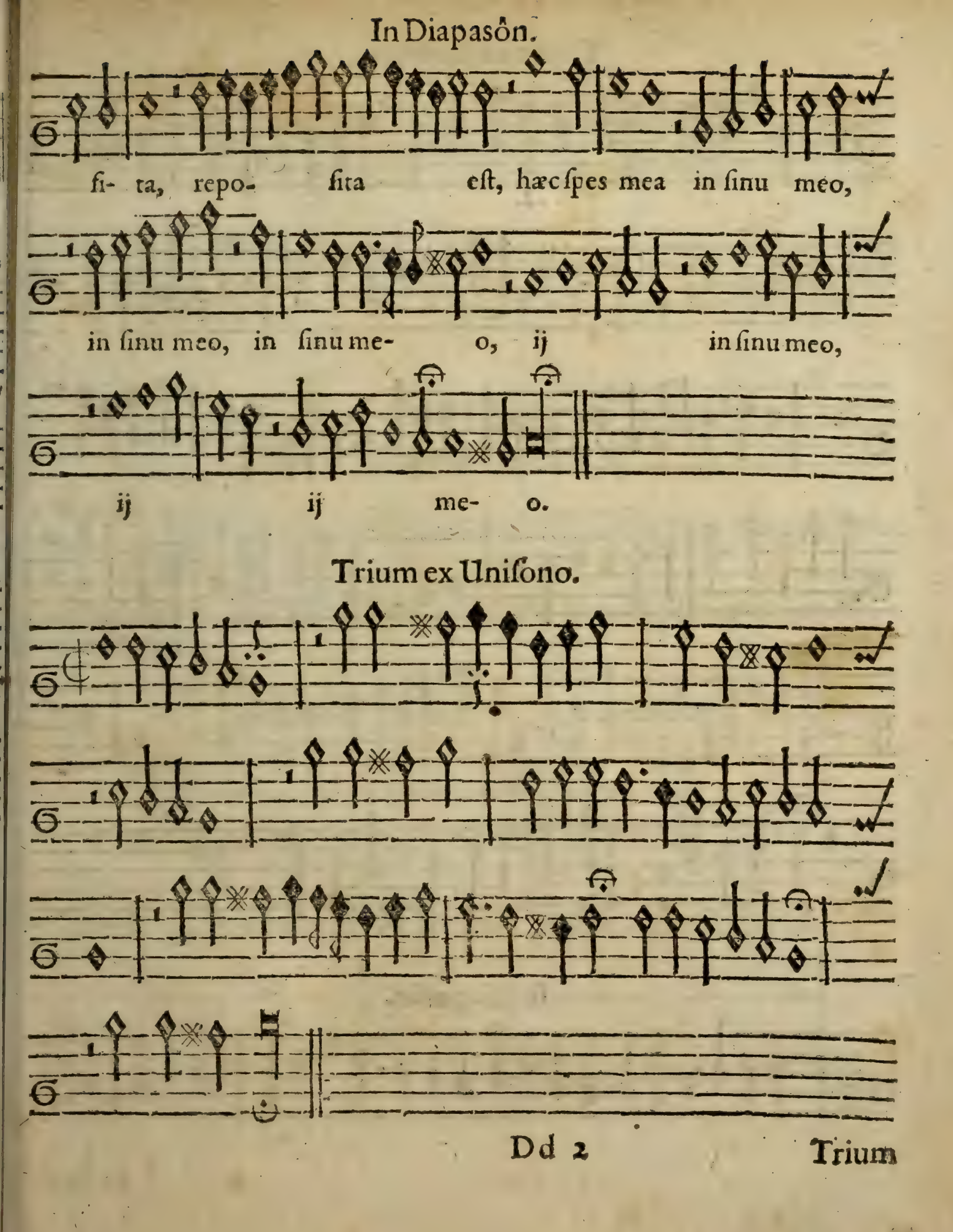
Trium ex Unisono.

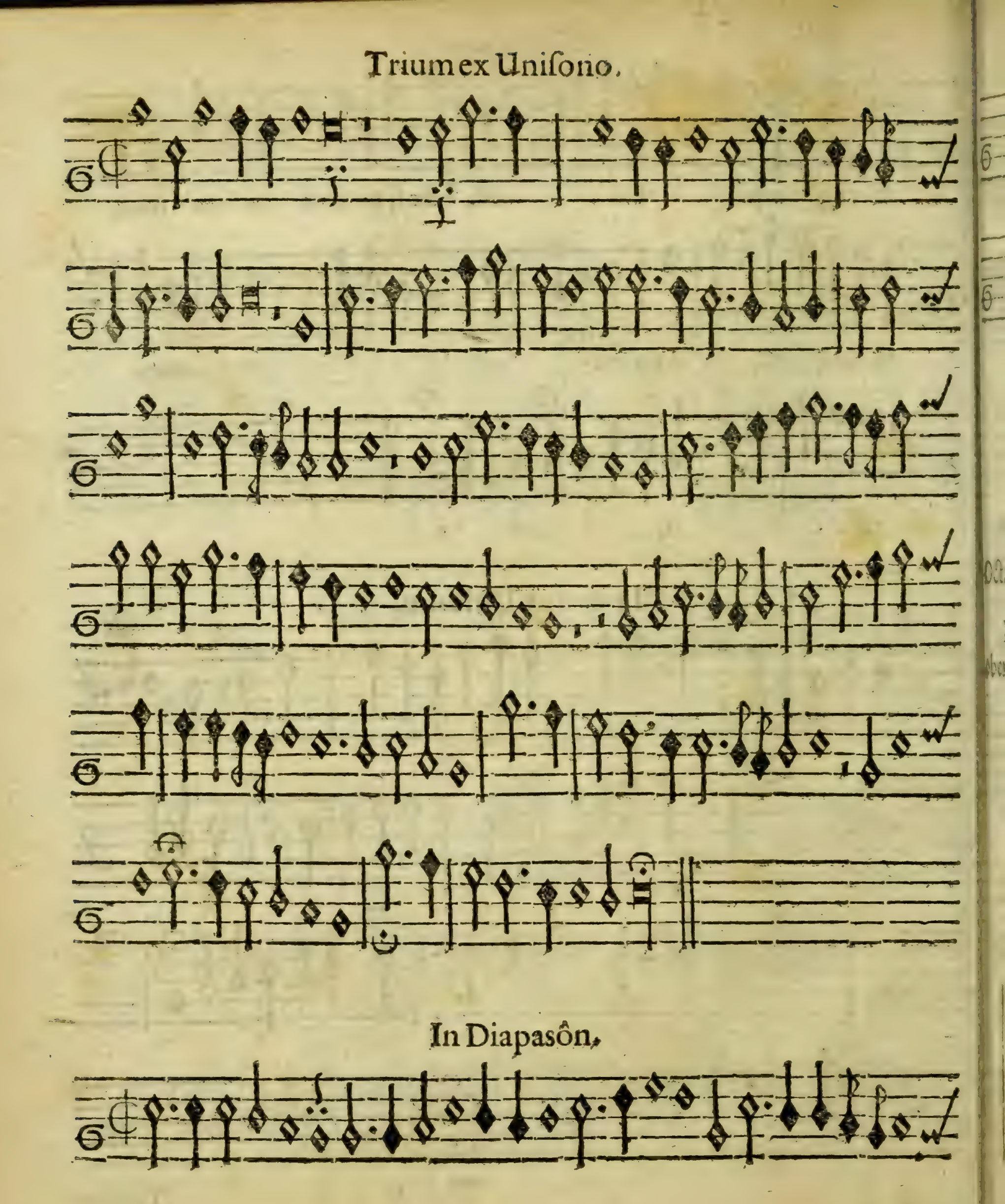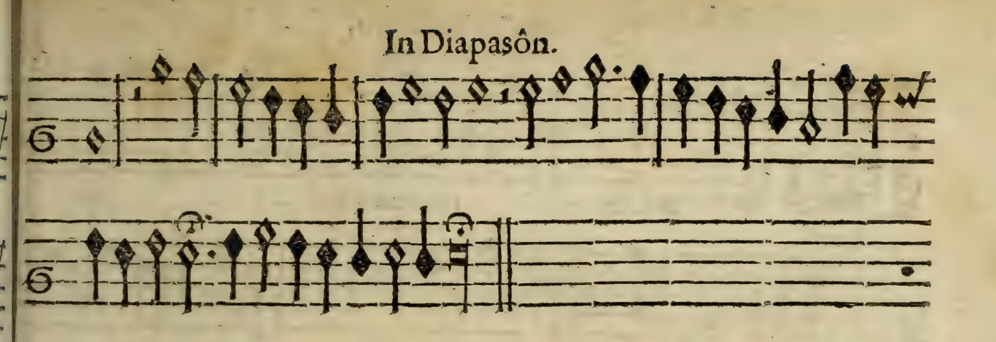


IIII.




In Unisono.
In Diapasôn.
Ci- o e- nim quod Redem-
tor meus vivit, & in novissimo di- e de ter- ra surre-
cturus sum, & rursus circundabor pelle mea, & in car-
ne me- a videbo De- um, quem visurus sum
e- go ipse, & oculi mei ij conspecturi
sunt & nō a- li- us, & non a- lius. Repo-
sita,


In Diapasôn.
ſi- ta, repo- ſita eſt, hæc ſpes mea in ſinu meo,
in ſinu meo, in ſinu me- o, ij in ſinu meo,
ij ij me- o.
Trium ex Uniſono.


Trium ex Unisono.
In Diapasôn.
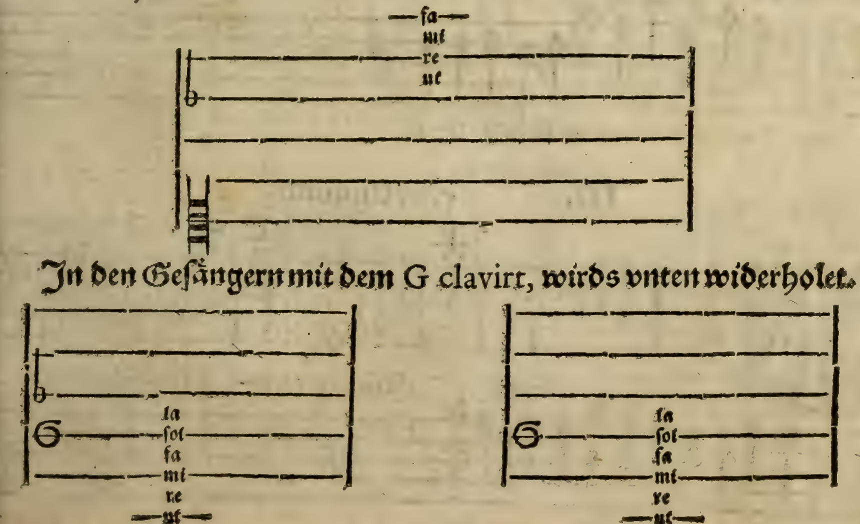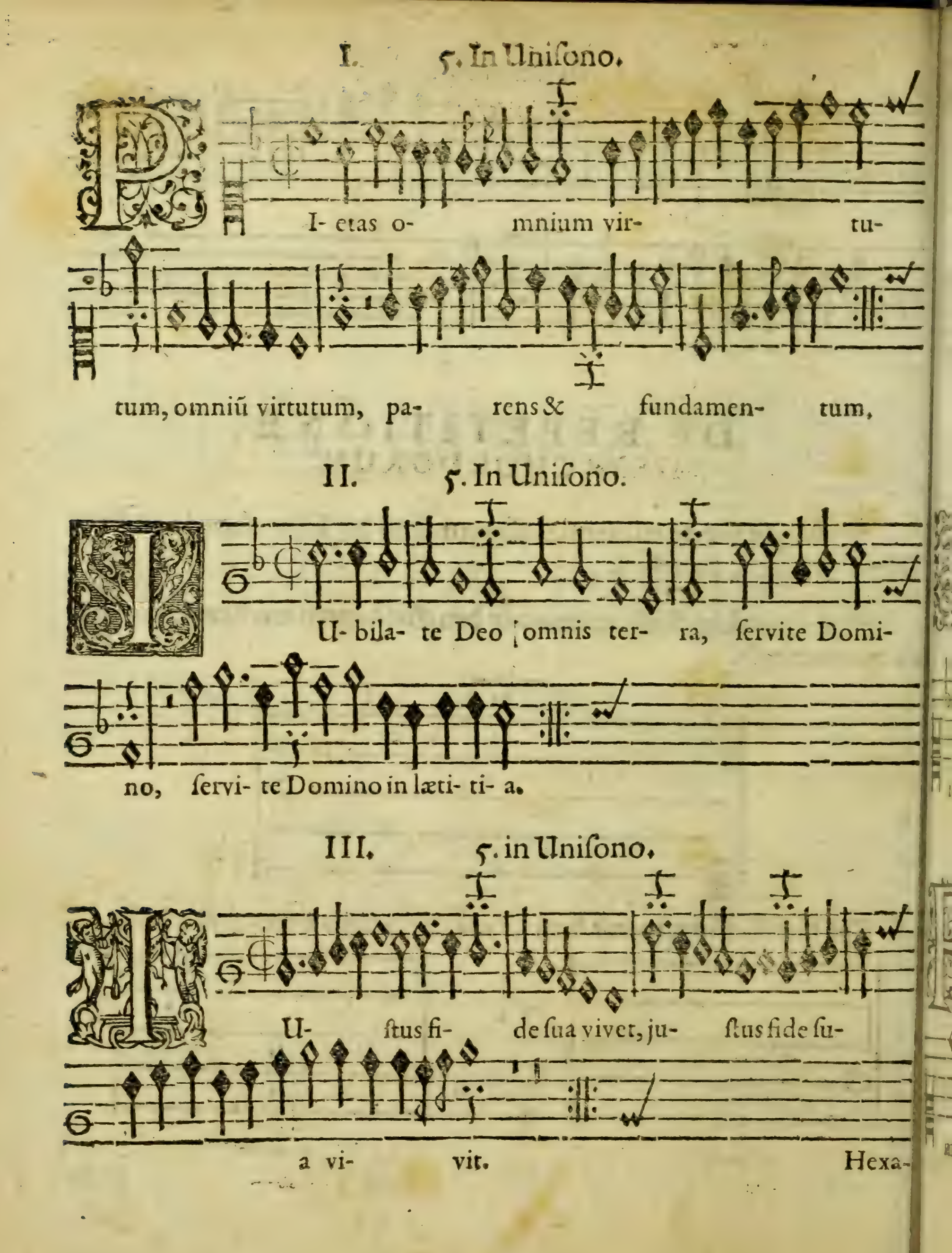


DE REPETITIONE HEXACHORDORUM.
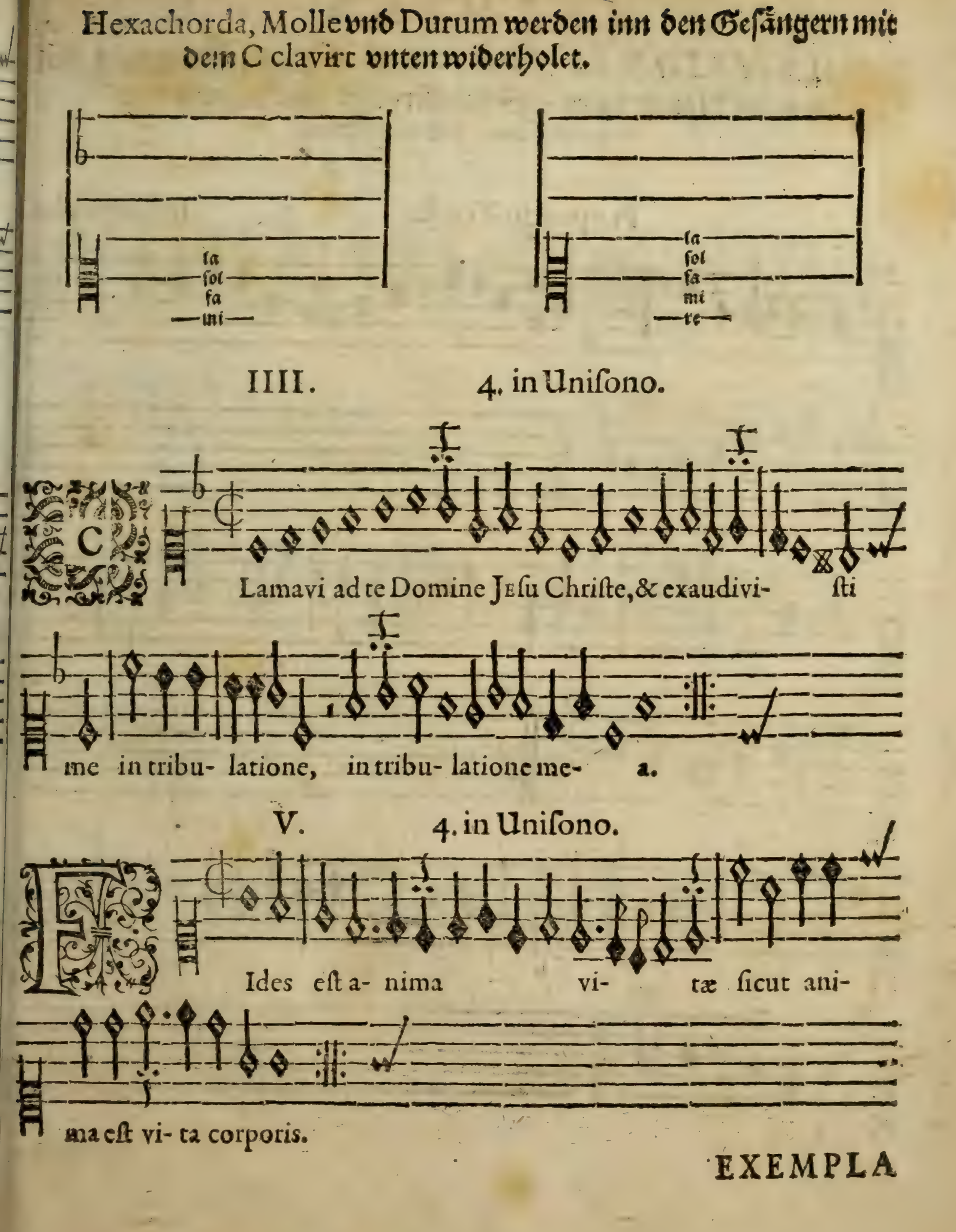
Es begibt sich in etlichen Gesängen/ daß die Hexachorda in jhren Octaven repetirt werden.

Hexachordum Servum wird in den Gesängern mit dem C clavirt, oben widerholt.

In den Gesängern mit dem G clavirt, wirds vnten widerholet.

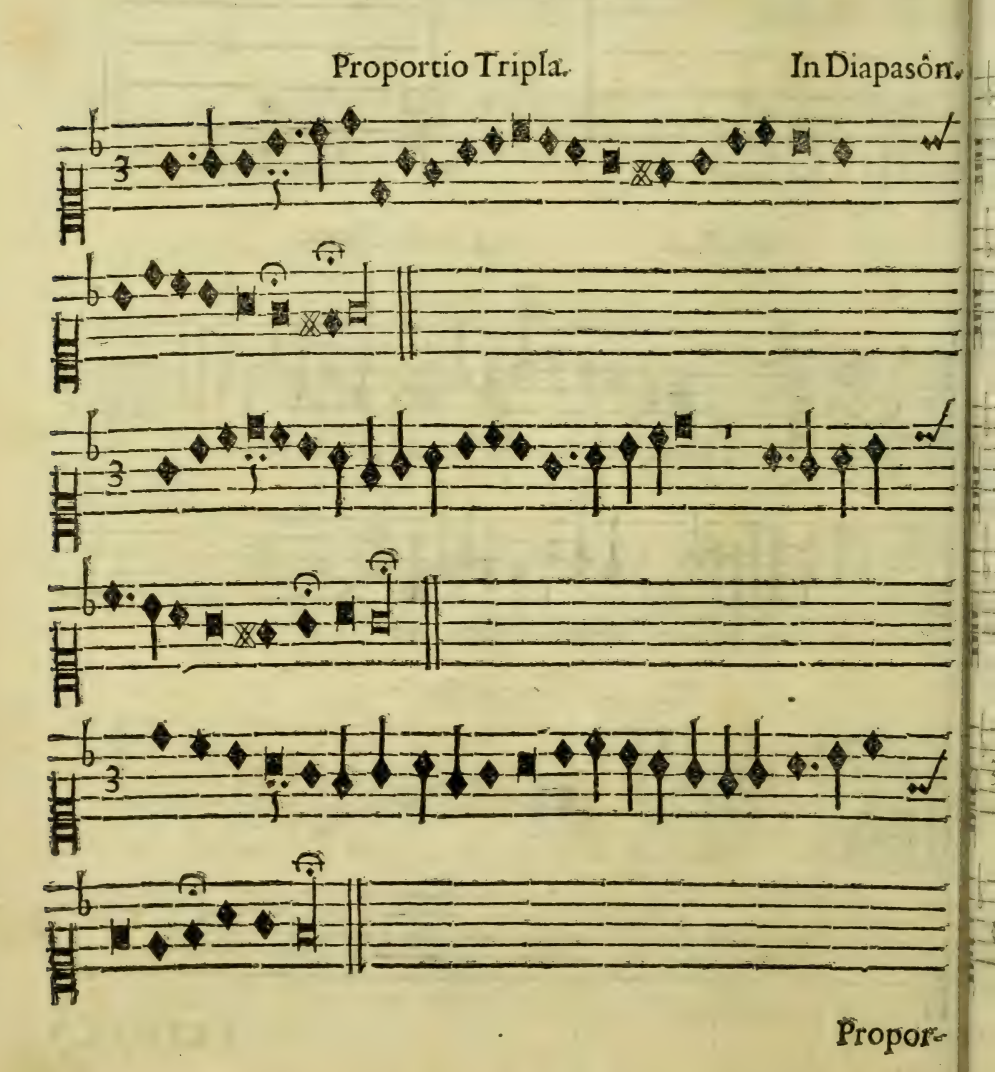



I. ꝑ. In Unisono.
I- etas o- mnium vir- tu-
tum, omniũ virtutum, pa- rens & fundamen- tum,
II. ꝑ. In Unisono.
U- bila- te Deo omnis ter- ra, servite Domi-
no, servi- te Domino in læti- ti- a.
III. ꝑ. in Unisono.
U- stus fi- de sua vivet, ju- stus fide su-
a vi- vit.
Hexa-

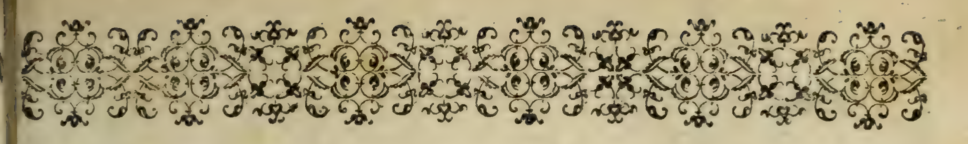

Hexachorda, Molle vnd Durum werden inn den Gesängern mit dem C clavirt vnten widerholet.
la
sol
fa
mi
la
sol
fa
mi
re
IIII.
4. in Unisono.
CLamavi ad te Domine Jesu Christe, & exaudivi- sti
me in tribu- latione, in tribu- latione me- a.
V.
4. in Unisono.
FIdes est a- nima vi- tæ sicut ani-
ma est vi- ta corporis.
EXEMPLA

EXEMPLA
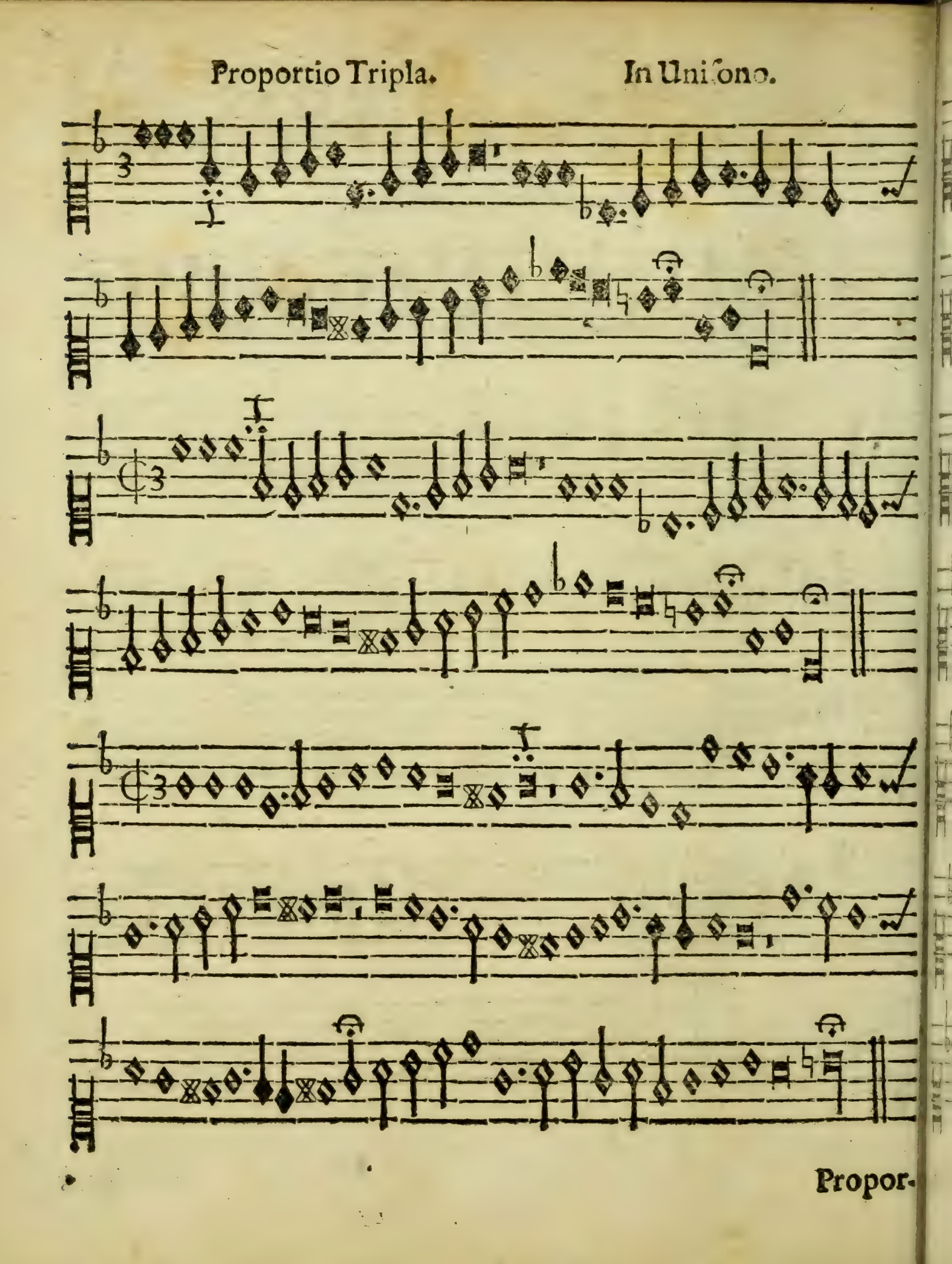
DIMENSIONIS TERNARIÆ mit schwartzen vnd weissen Noten/ vnnd ein jedweders Exempel in zweyerley *Proportion notirt* vnd verzeichnet.

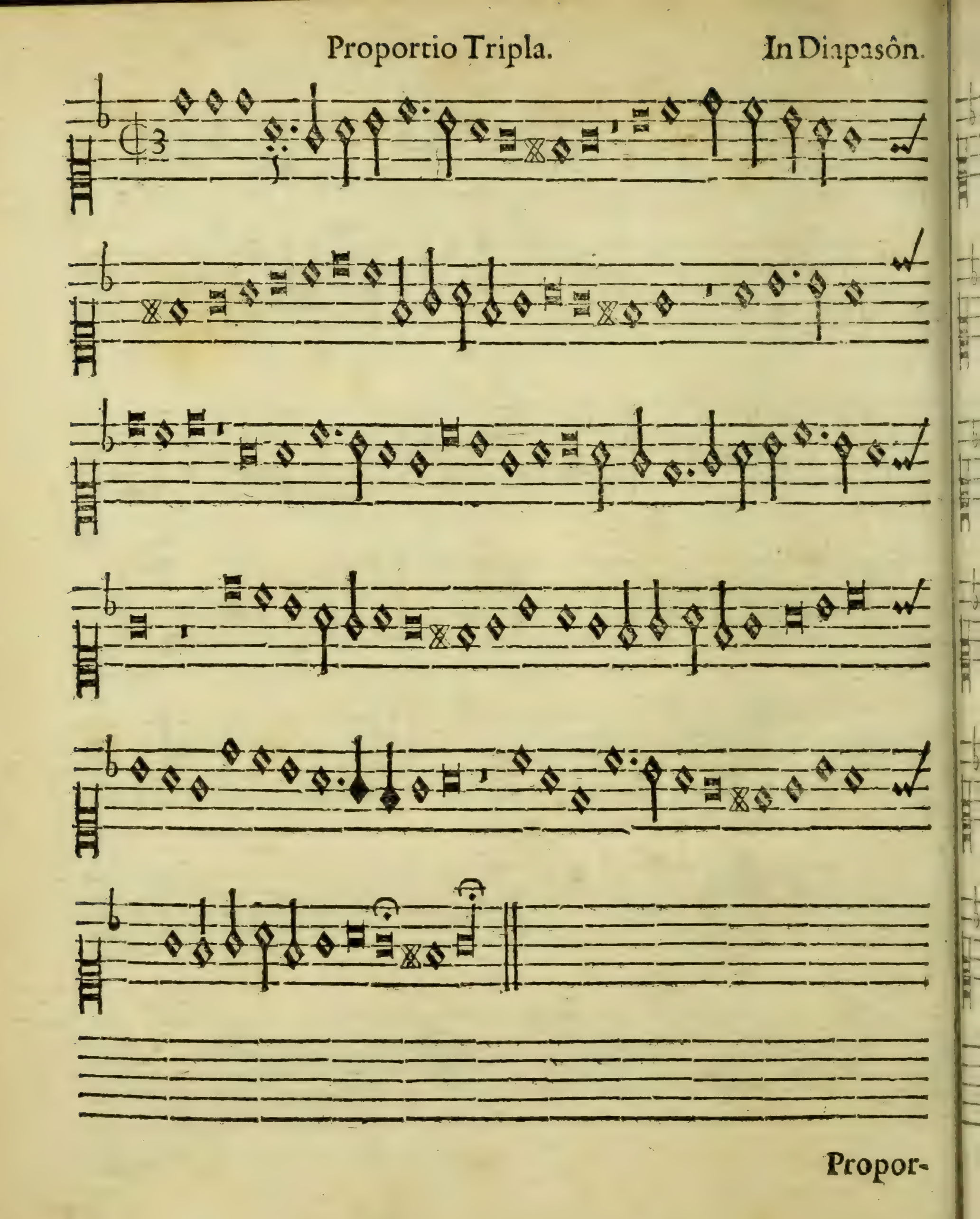


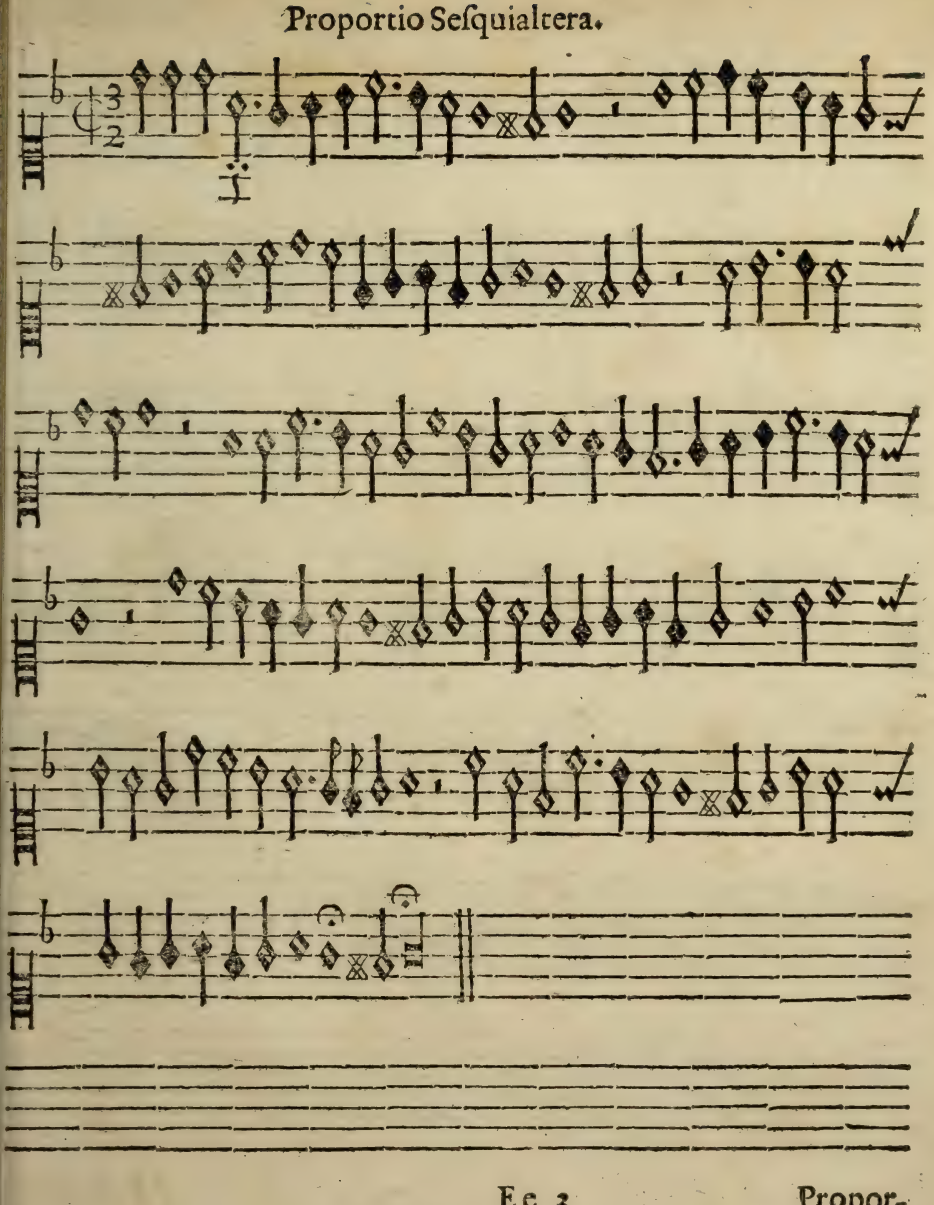
Propor-

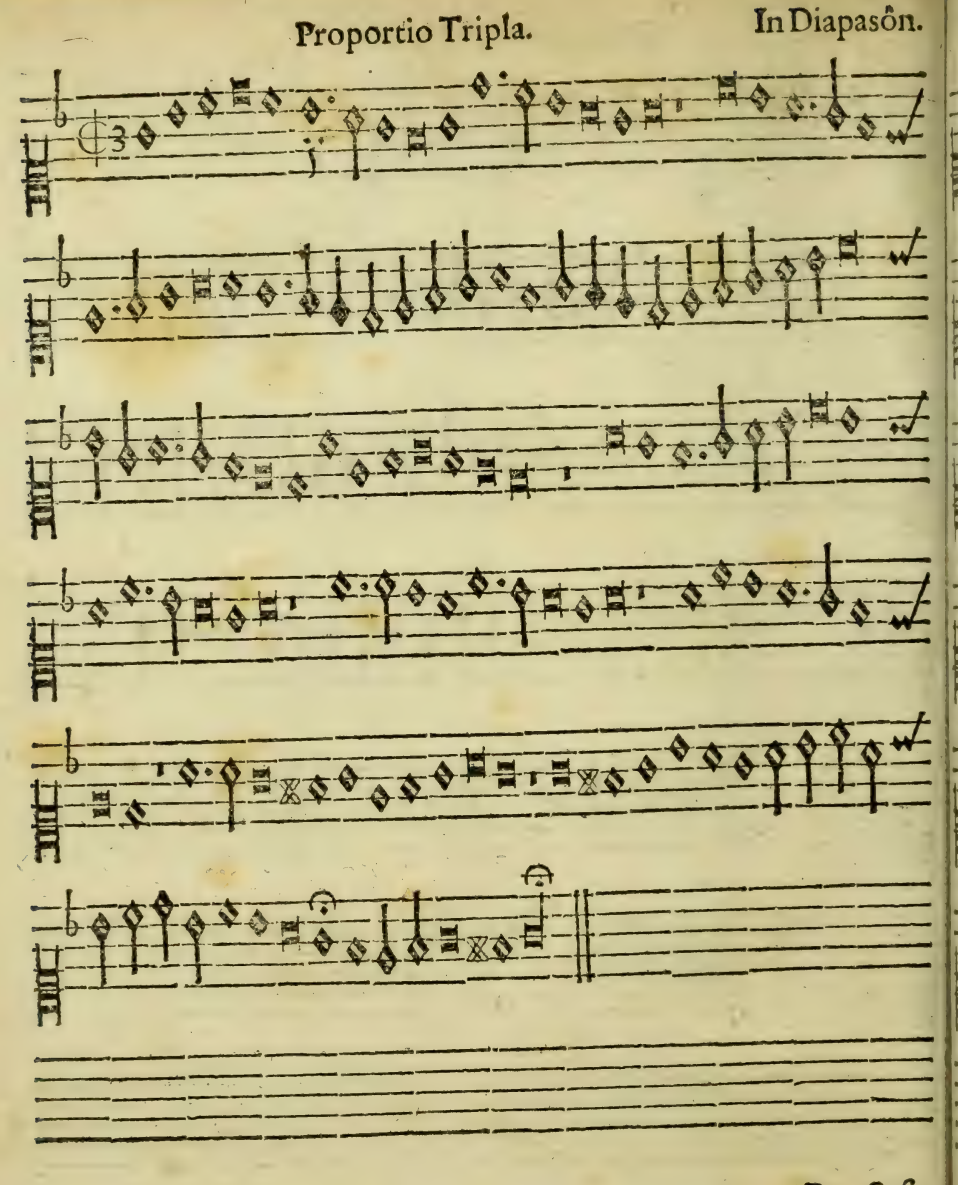


Proportio Sesquialtera.

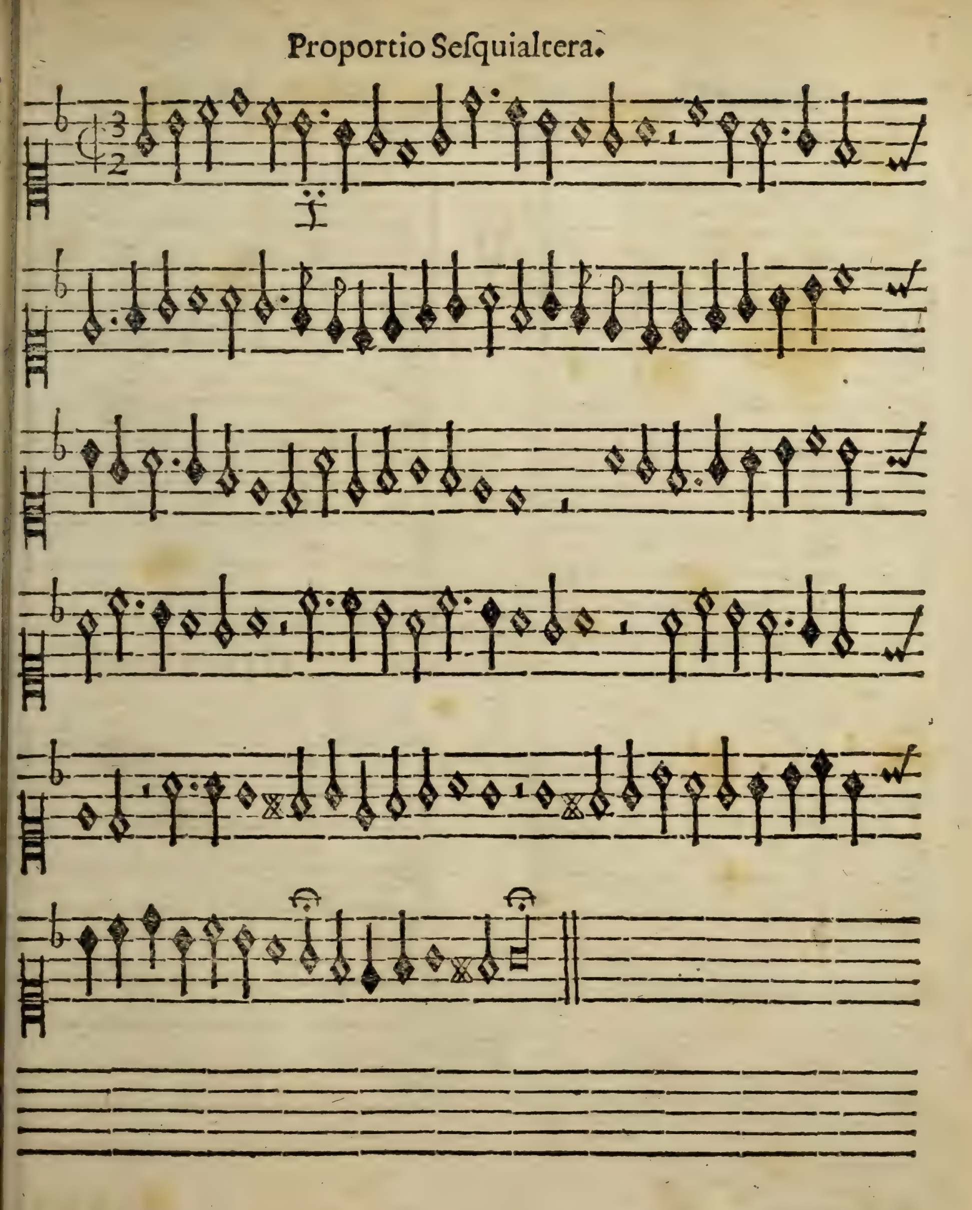

Proportio Tripla.
In Unisono.
Propor-







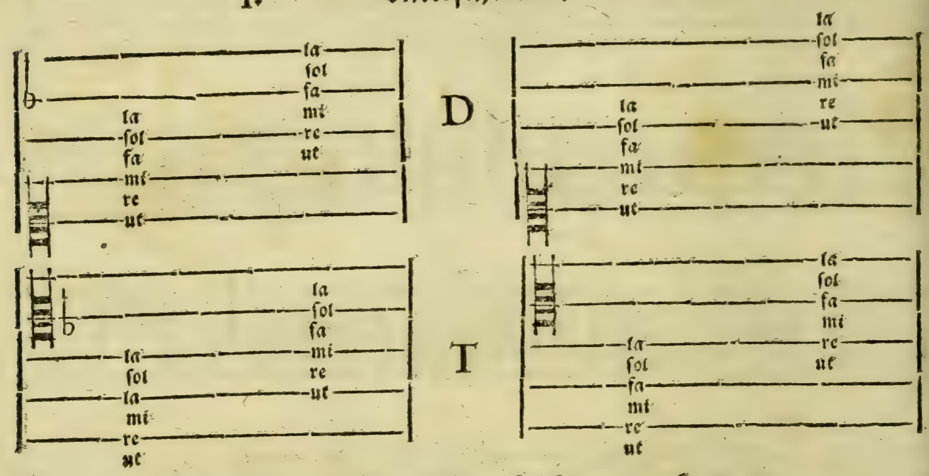
Proportio Sesquialtera.



DISCANTUS vnd sein Octava TENOR.
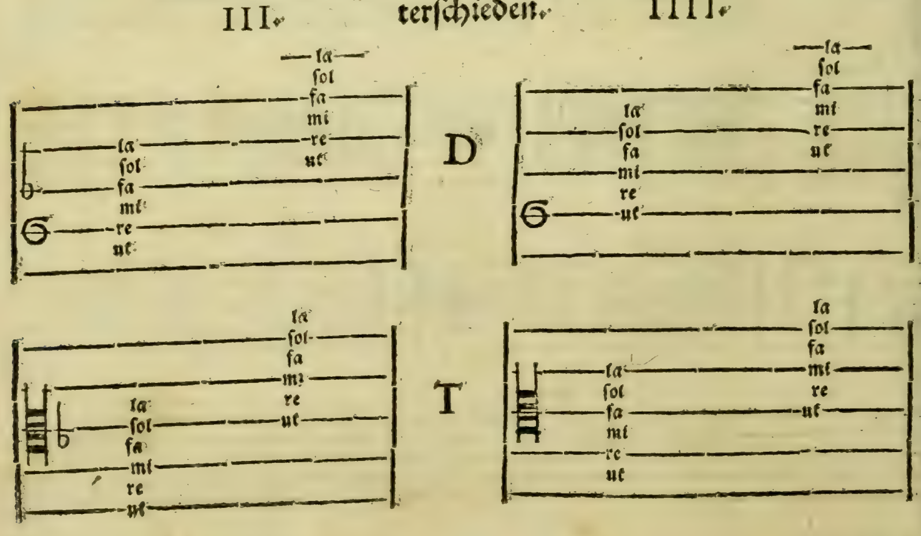
Deren erste zwo Formen sind vnten gleich/oben aber vnterschieden.

I. II.



Die andern zwo sind oben gleich/vnten aber vnterschieden.
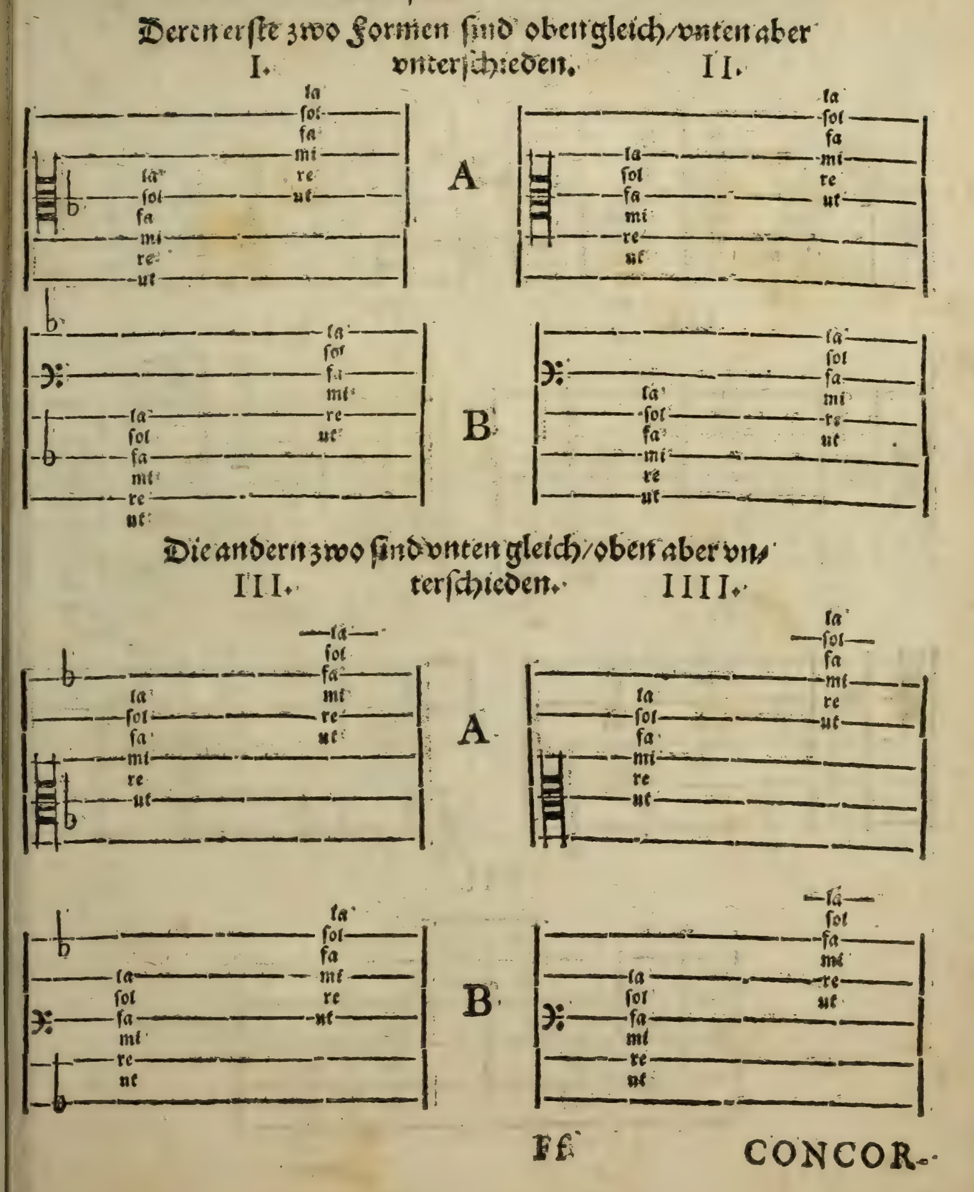
III. IIII.



ALTUS

Deren erste zwo Formen sind oben gleich/vnten aber vnterschieden.

I. II.



Die andern zwo sind vnten gleich/oben aber vnterschieden.

III. IIII.

CONCORDANTIA SYSTEMATUM utriusq; Scalæ.

I.

mi re ut — la sol fa mi re ut — la sol fa — la sol fa mi re ut — la sol fa mi re ut

II.

mi re ut — la sol fa mi re ut — la sol fa — la sol fa mi re ut

III.

mi re ut — la sol fa mi re ut — la sol fa — la sol fa mi re ut — la sol fa mi re ut

IIII.

la sol fa mi re ut — mi re ut — la sol fa — la sol fa mi re ut — la sol fa mi re ut

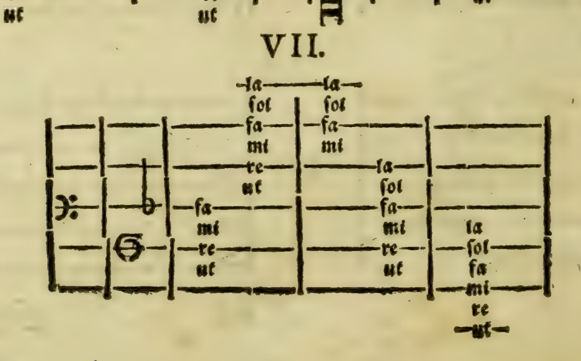
V.

la sol fa mi re ut — fa mi re ut — la sol fa mi — la sol fa mi re ut

VI.

la sol fa mi re ut — fa mi re ut — la sol fa mi — la sol fa mi re ut
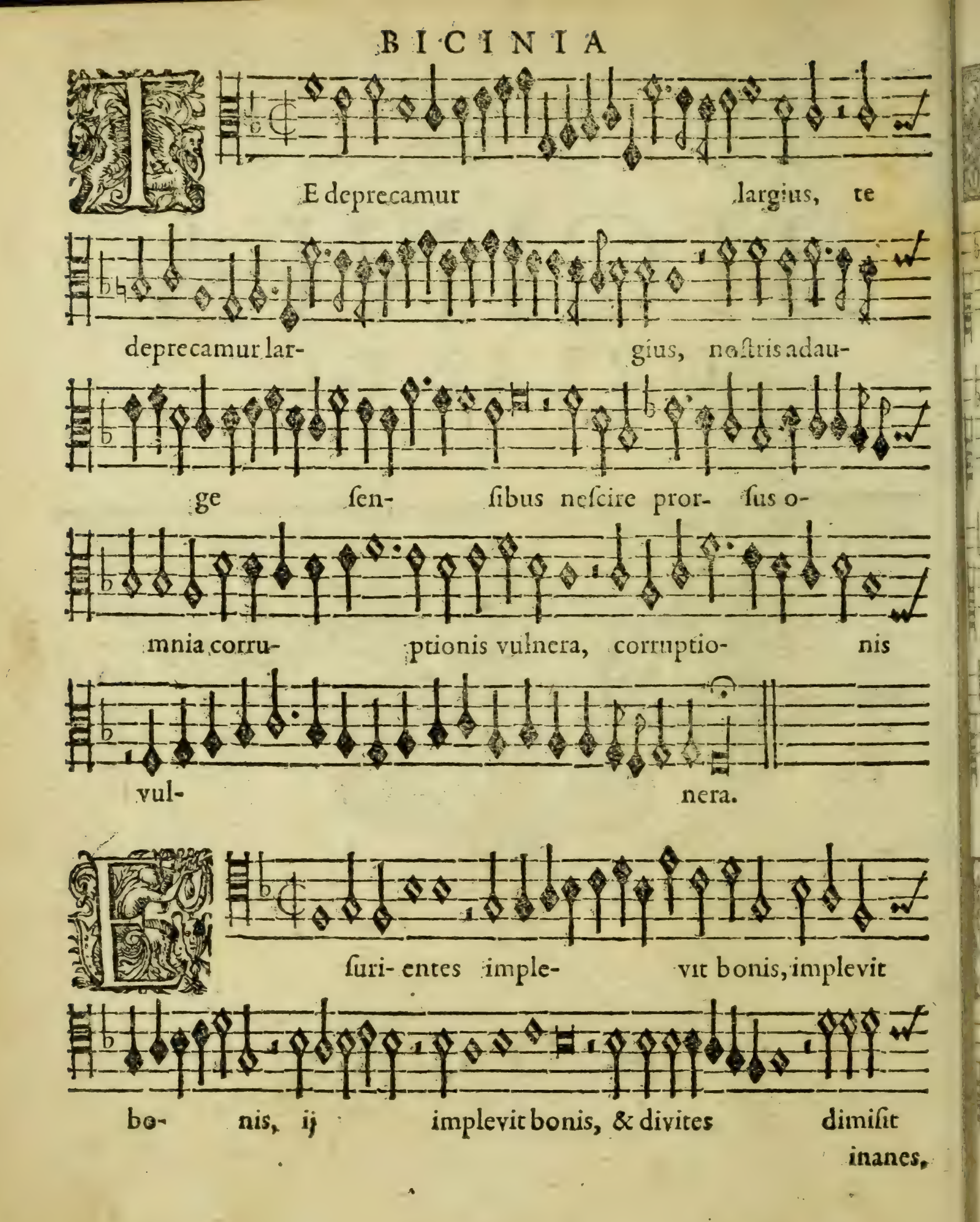
VII.
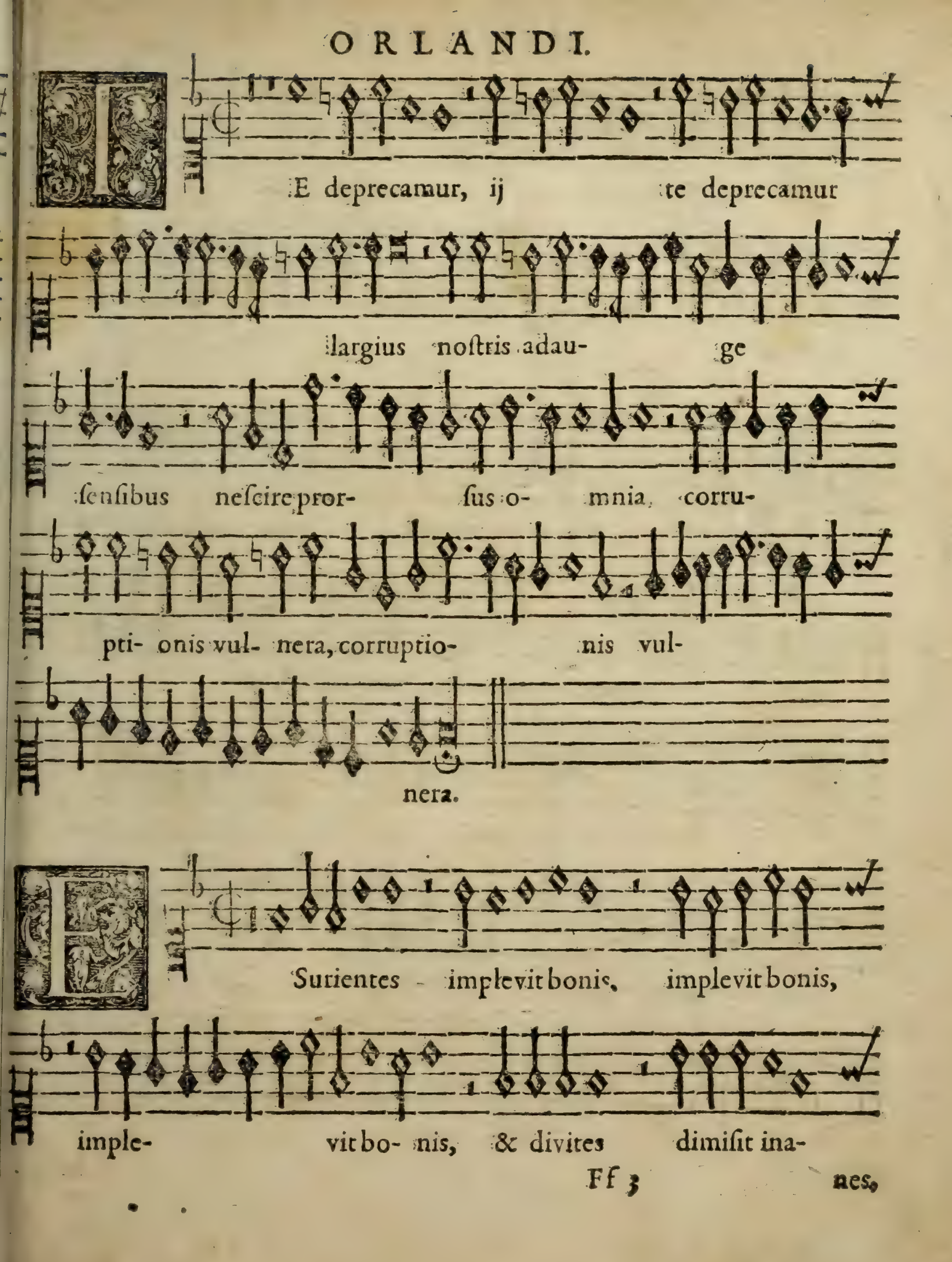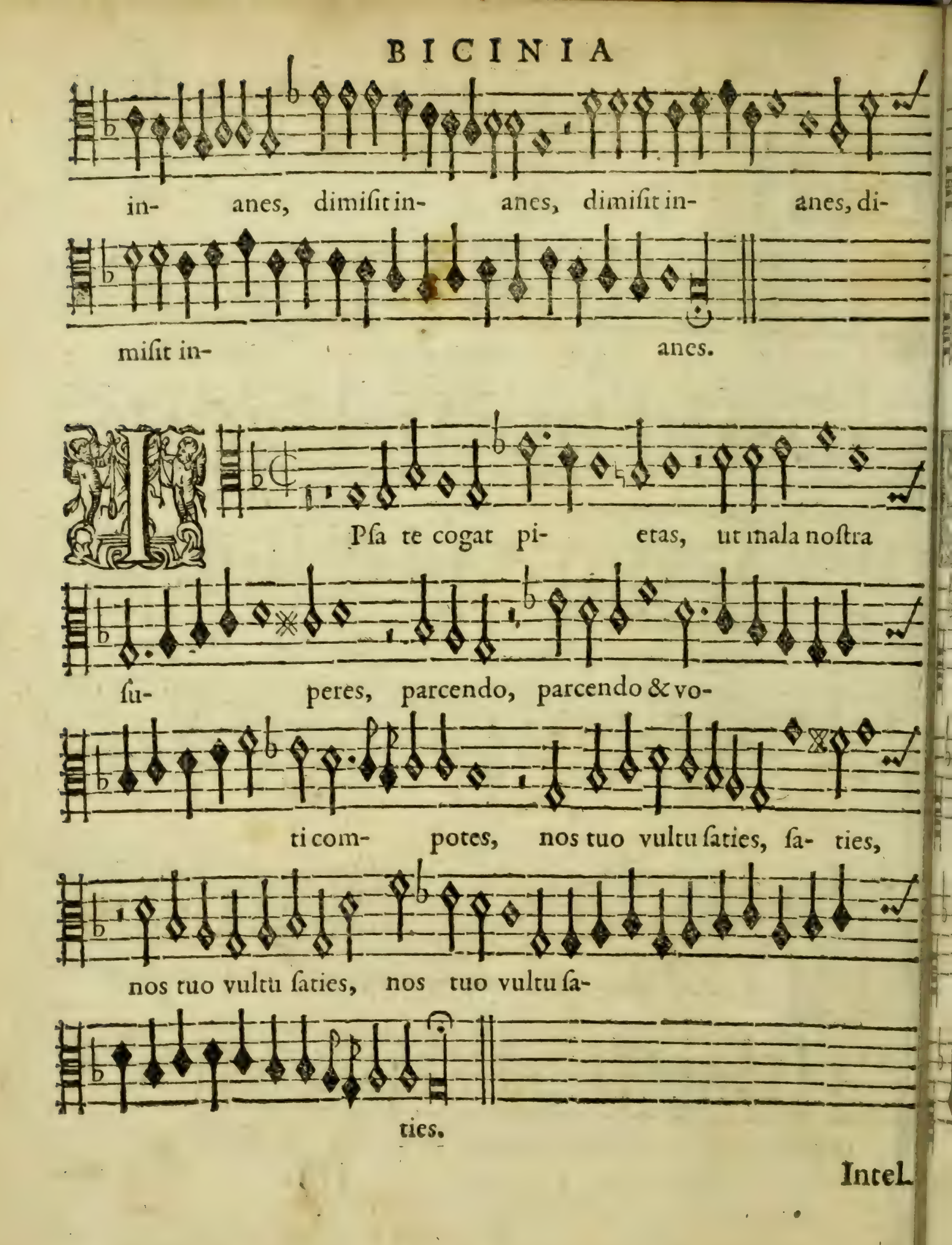


BICINIA
ORLANDI.
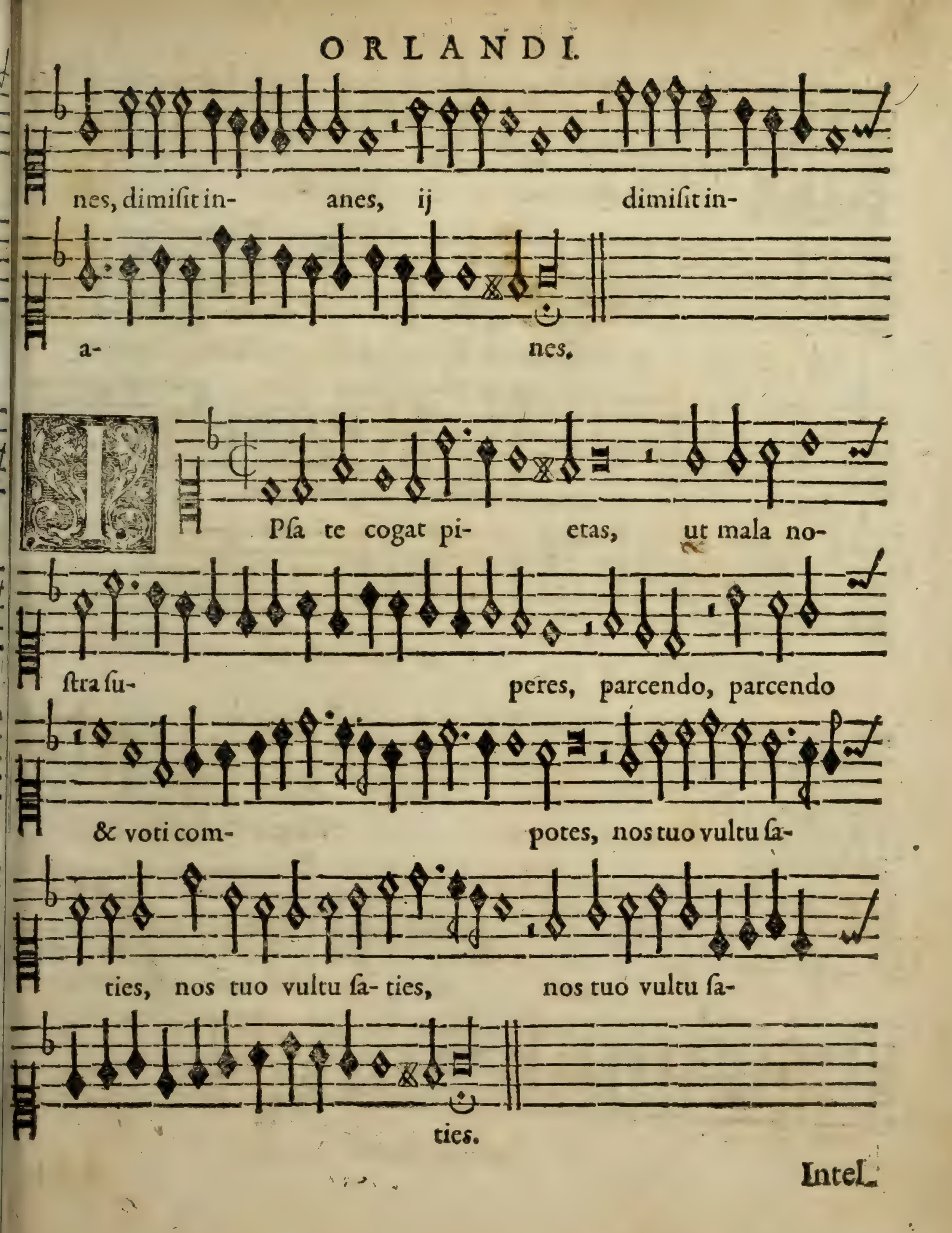


M. D C. X.

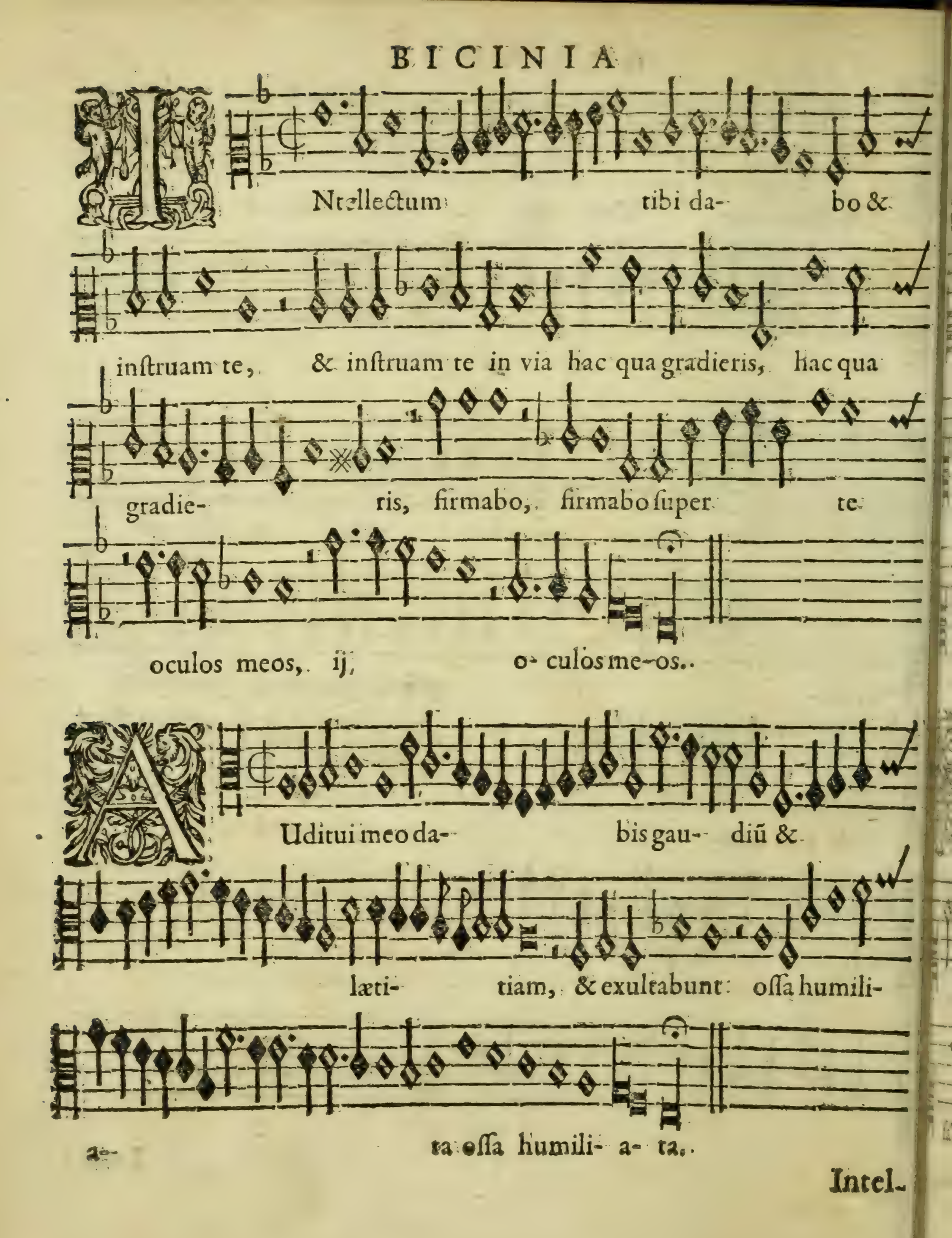

E deprecamur largius, te
deprecamur lar- gius, noſtris adau-
ge ſen- ſibus neſcire pror- ſus o-
mnia corru- ptionis vulnera, corruptio- nis
vul- nera.
ſuri- entes imple- vit bonis, implevit
bo- nis, ij implevit bonis, & divites dimiſit
inanes,


E deprecamur, ij te deprecamur
largius nostris adau- ge
sensibus nescire pror- sus o- mnia, corru-
pti- onis vul- nera, corruptio- nis vul-
nera.
Surientes implevit bonis, implevit bonis,
imple- vit bo- nis, & divites dimisit ina-
nes.


in- anes, dimiſit in- anes, dimiſit in- anes, di-
miſit in- anes.
Pſa te cogat pi- etas, ut mala noſtra
ſu- peres, parcendo, parcendo & vo-
ti com- potes, nos tuo vultu ſaties, ſa- ties,
nos tuo vultu ſaties, nos tuo vultu ſa-
ties.
Intel.
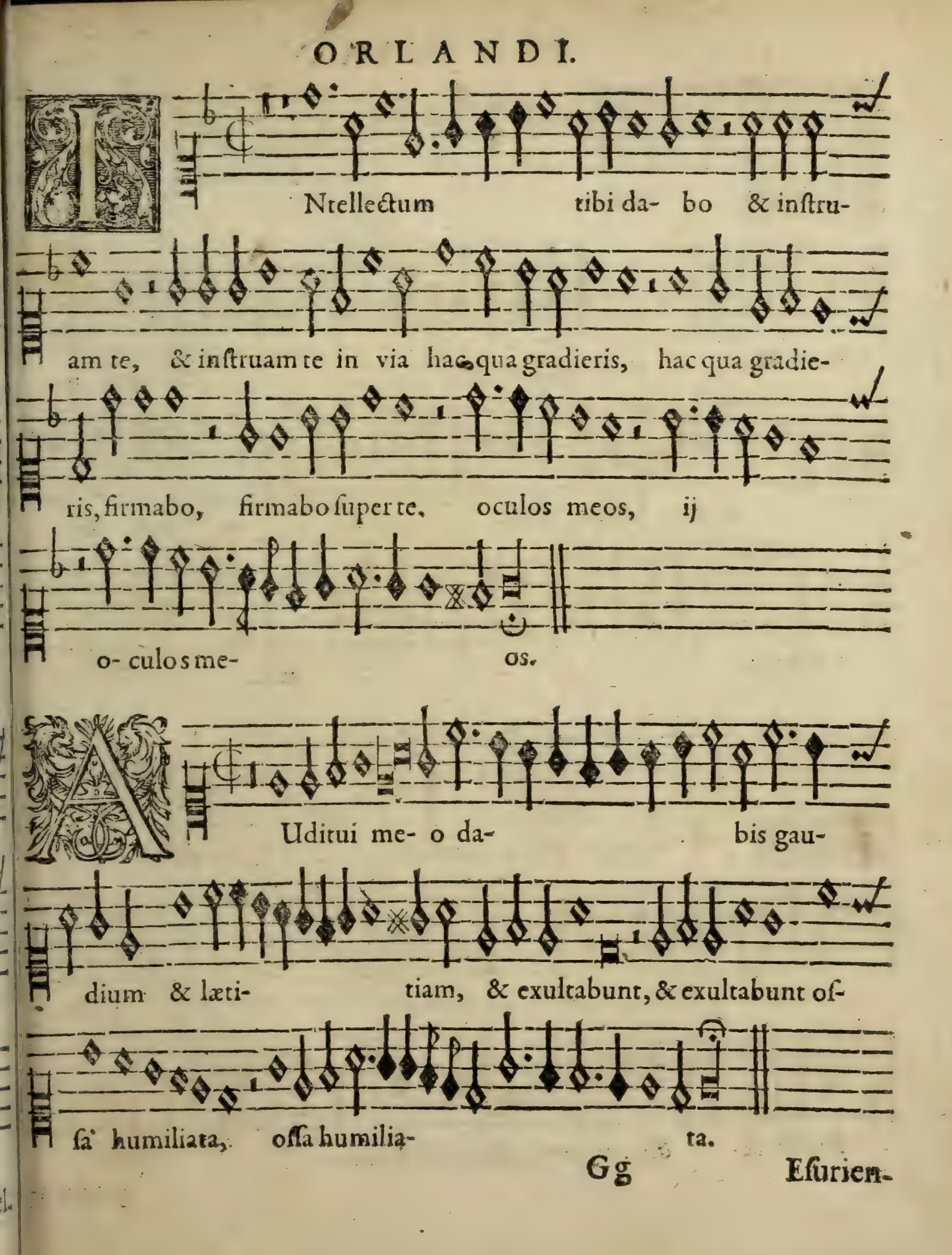

nes, dimiſit in- anes, ij dimiſit in-
a- nes.
Pſa te cogat pi- etas, ut mala no-
ſtra ſu- peres, parcendo, parcendo
& voti com- potes, nos tuo vultu ſa-
ties, nos tuo vultu ſa- ties, nos tuo vultu ſa-
ties.
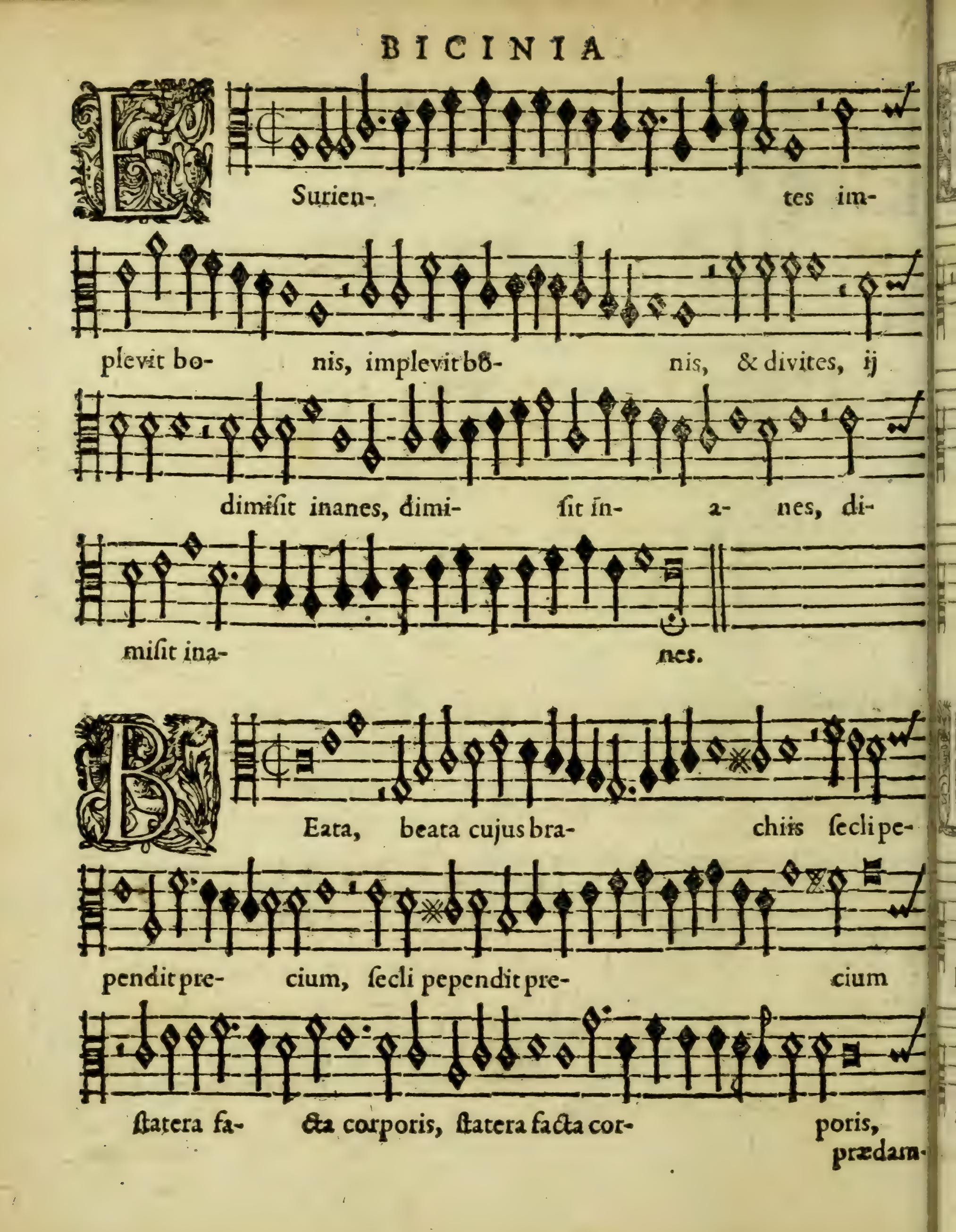
Intel.
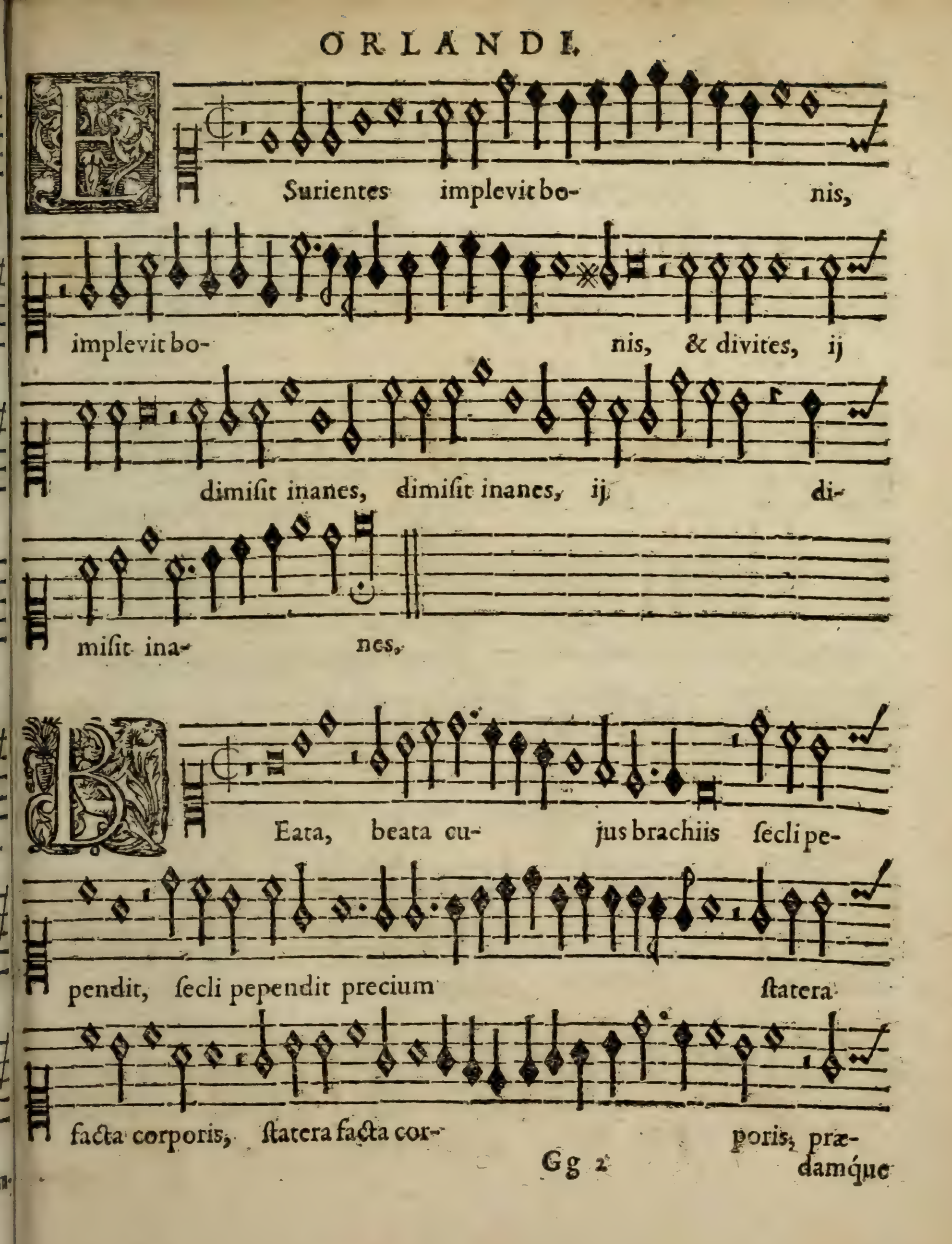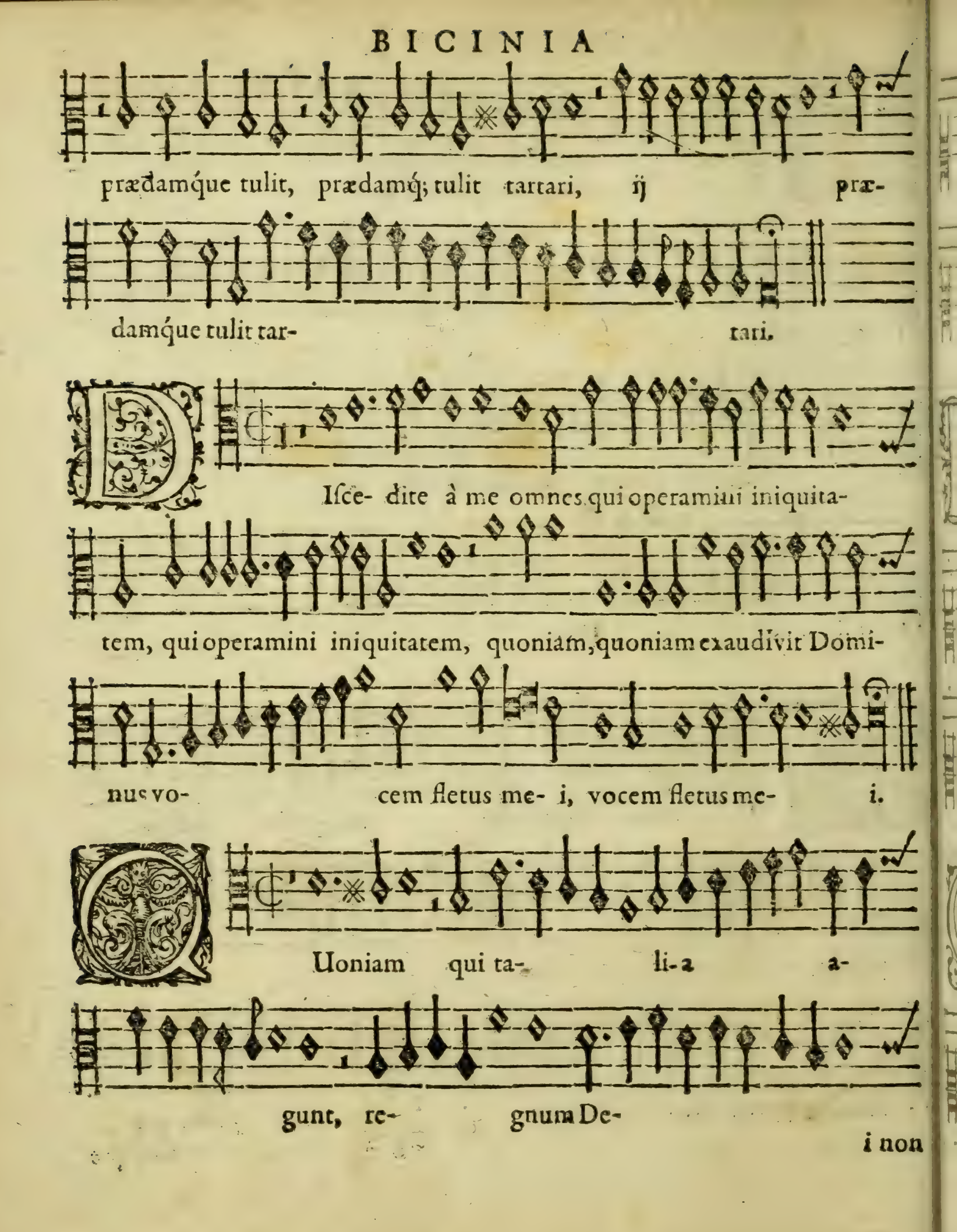


Ntellectum tibi da- bo &
instruam te, & instruam te in via hac qua gradieris, hac qua
gradie- ris, firmabo, firmabo super te
oculos meos, ij, o- culos me-os.
Udituí meo da- bis gau- diũ &
læti- tiam, & exultabunt: ossa humili-
a- ta ossa humili- a- ta.
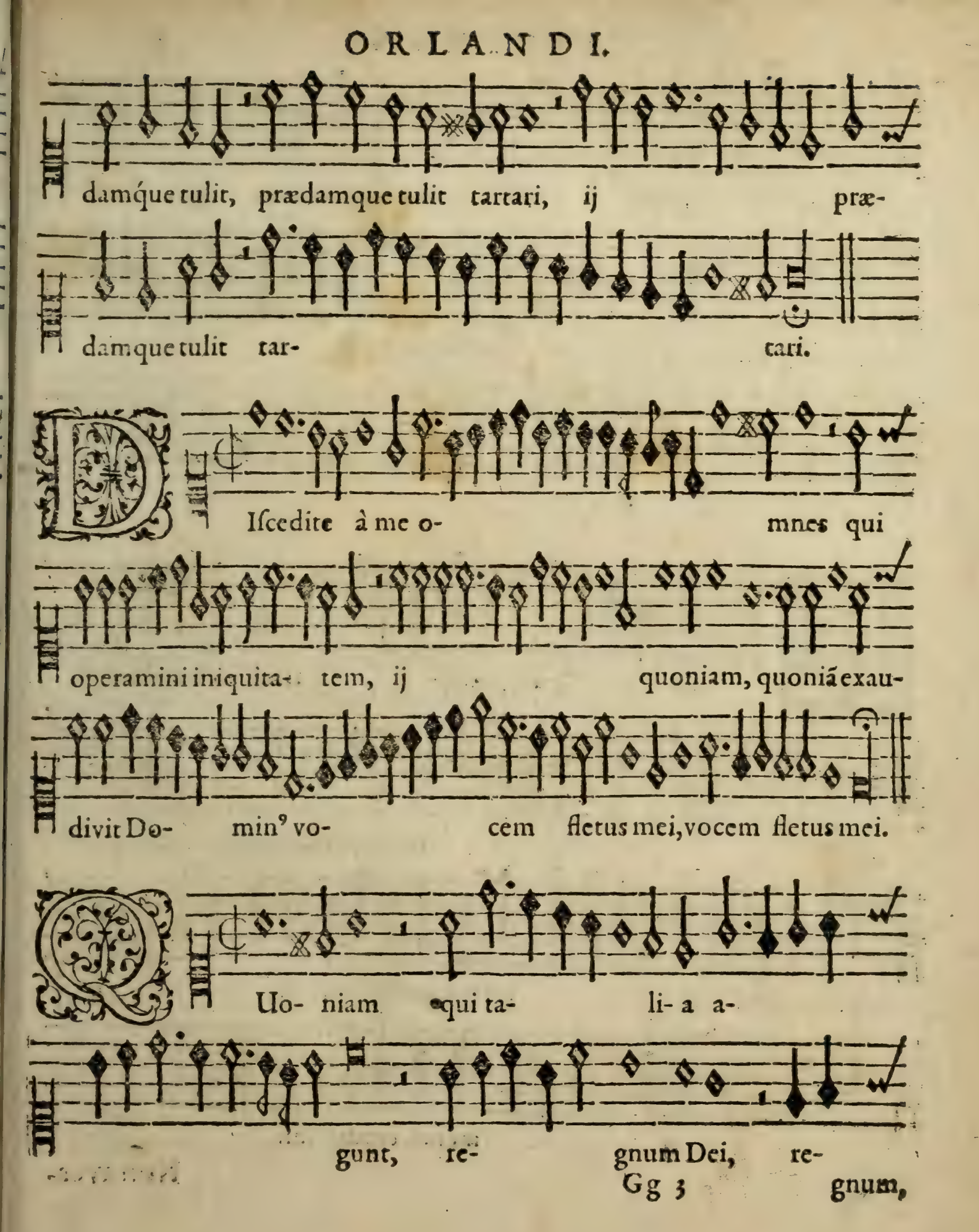
Intel-


Ntellectum tibi da- bo & instru-
am te, & instruam te in via hac qua gradieris, hac qua gradie-
ris, firmabo, firmabo super te, oculos meos, ij
o- culos me- os.
Uditui me- o da- bis gau-
dium & læti- tiam, & exultabunt, & exultabunt of-
sa humiliata, ossa humilia- ta.


Surien- tes im-
plevit bo- nis, implevit bo̅- nis, & divites, ij
dimisit inanes, dimi- sit in- a- nes, di-
misit ina- nes.
Eata, beata cujus bra- chiis secli pe-
pendit pre- cium, secli pependit pre- cium
statera fa- cta corporis, statera facta cor- poris,
prædam-


E
Surientes implevit bo- nis,
implevit bo- nis, & divites, ij
dimiſit inanes, dimiſit inanes, ij di-
miſit ina- nes,
B
Eata, beata cu- jus brachiis ſecli pe-
pendit, ſecli pependit precium ſtatera
facta corporis, ſtatera facta cor- poris, præ-
damque


prædamque tulit, prædamq; tulit tartari, ij præ-
damque tulit tar- tari.
Isce- dite à me omnes qui operamini iniquita-
tem, qui operamini iniquitatem, quoniam, quoniam exaudivit Domi-
nus vo- cem fletus me- i, vocem fletus me- i.
Uoniam qui ta- li-a a-
gunt, re- gnum De-
i non


damq́ue tulit, prædamque tulit tartari, ij præ-
damque tulit tar- tari.
DIſcedite à me o- mnes qui
operamini iniquita- tem, ij quoniam, quoniã exau-
divit Do- min⁹ vo- cem fletus mei, vocem fletus mei.
QUo- niam qui ta- li- a a-
gunt, re- gnum Dei, re-

 gnum,

i, regnum Dei non consequen- tur, non

con- sequen- tur, non consequen-

tur.

F E- cit poten- tiam in brachio

su- o, dispersit superbos, disper-

sit superbos, ij mente cordis sui, ij ij

ij mente cordis sui.

Non aver-



gnum, re- gnum De- i non conſequen-

tur, non conſequen- tur, non conſequen-
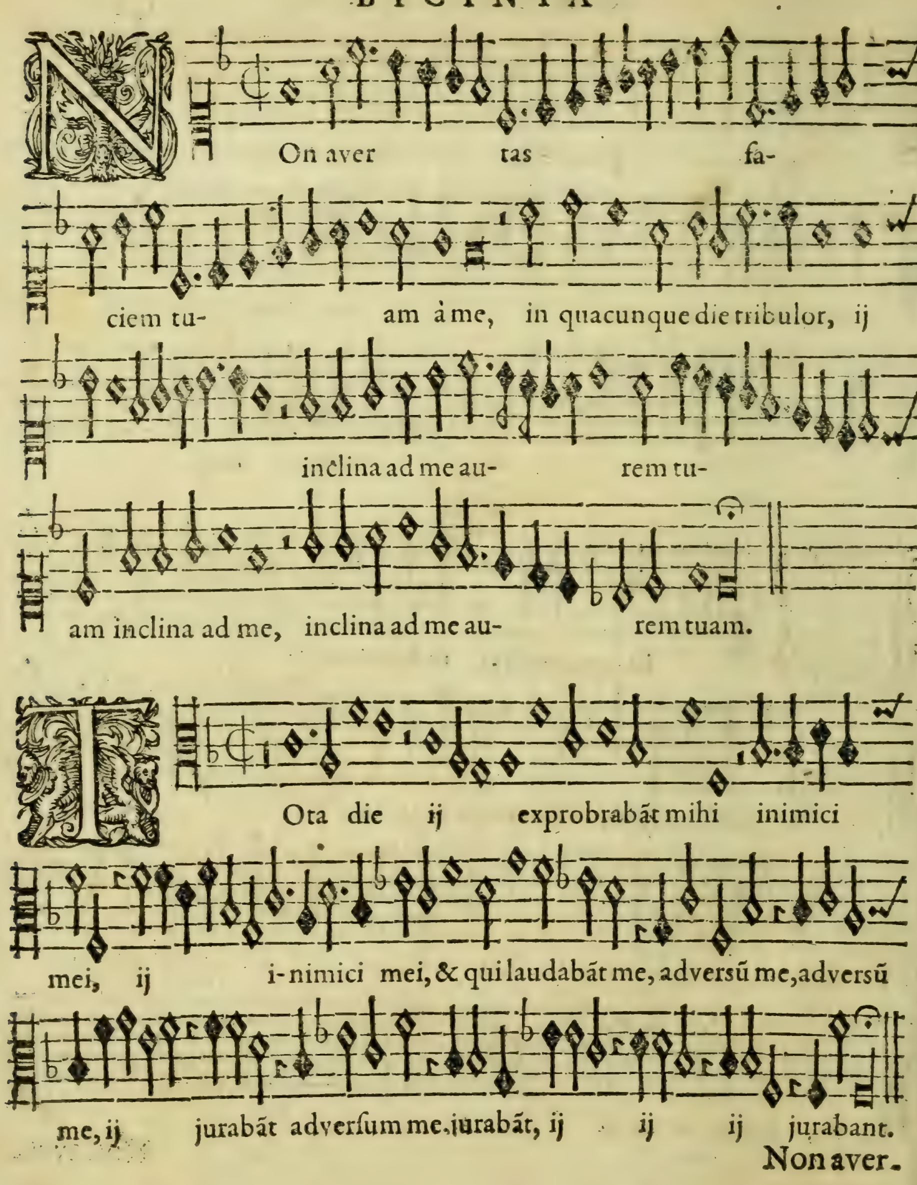
tur.

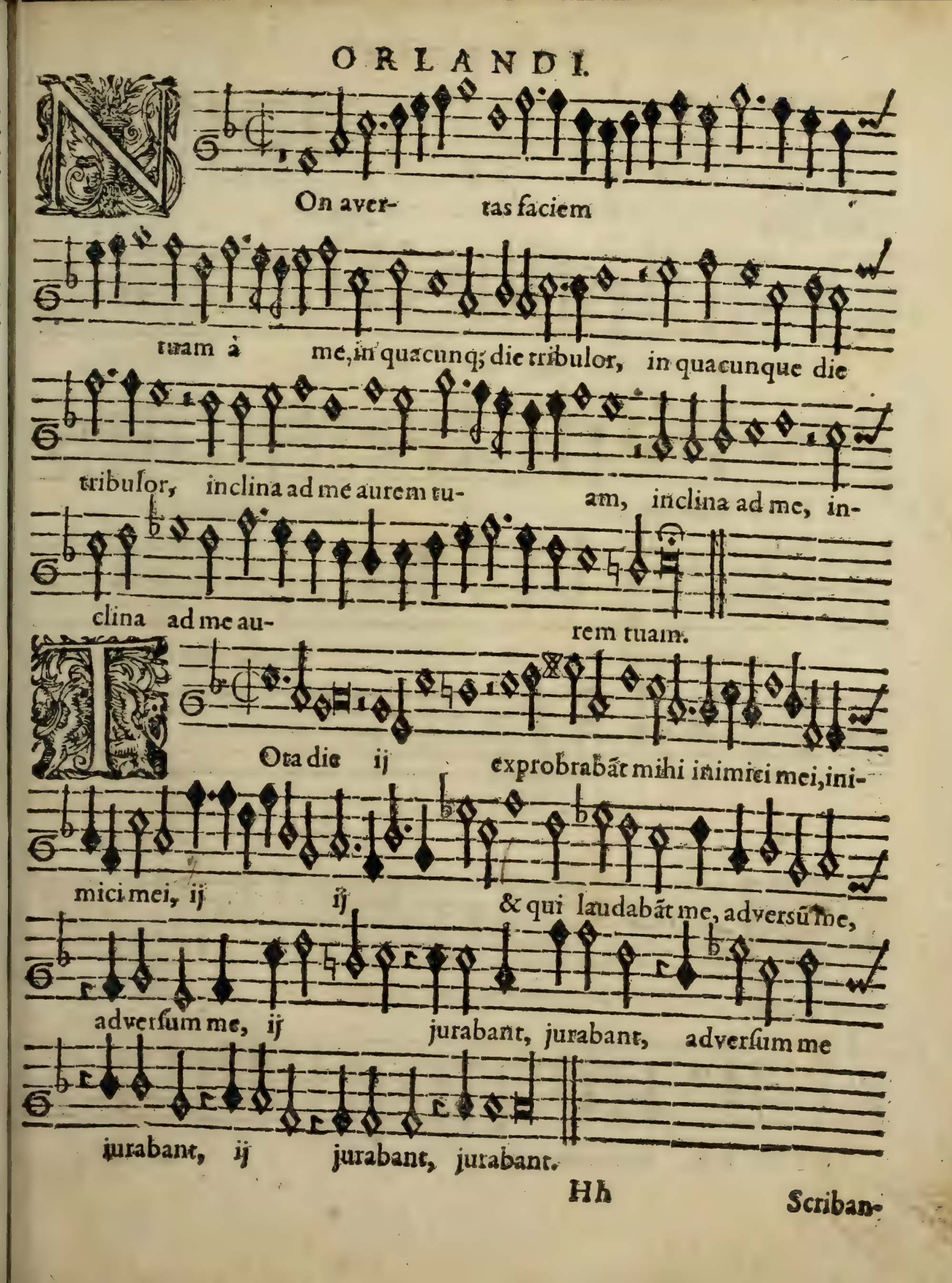
Ecit potentiam in brachio ſu-
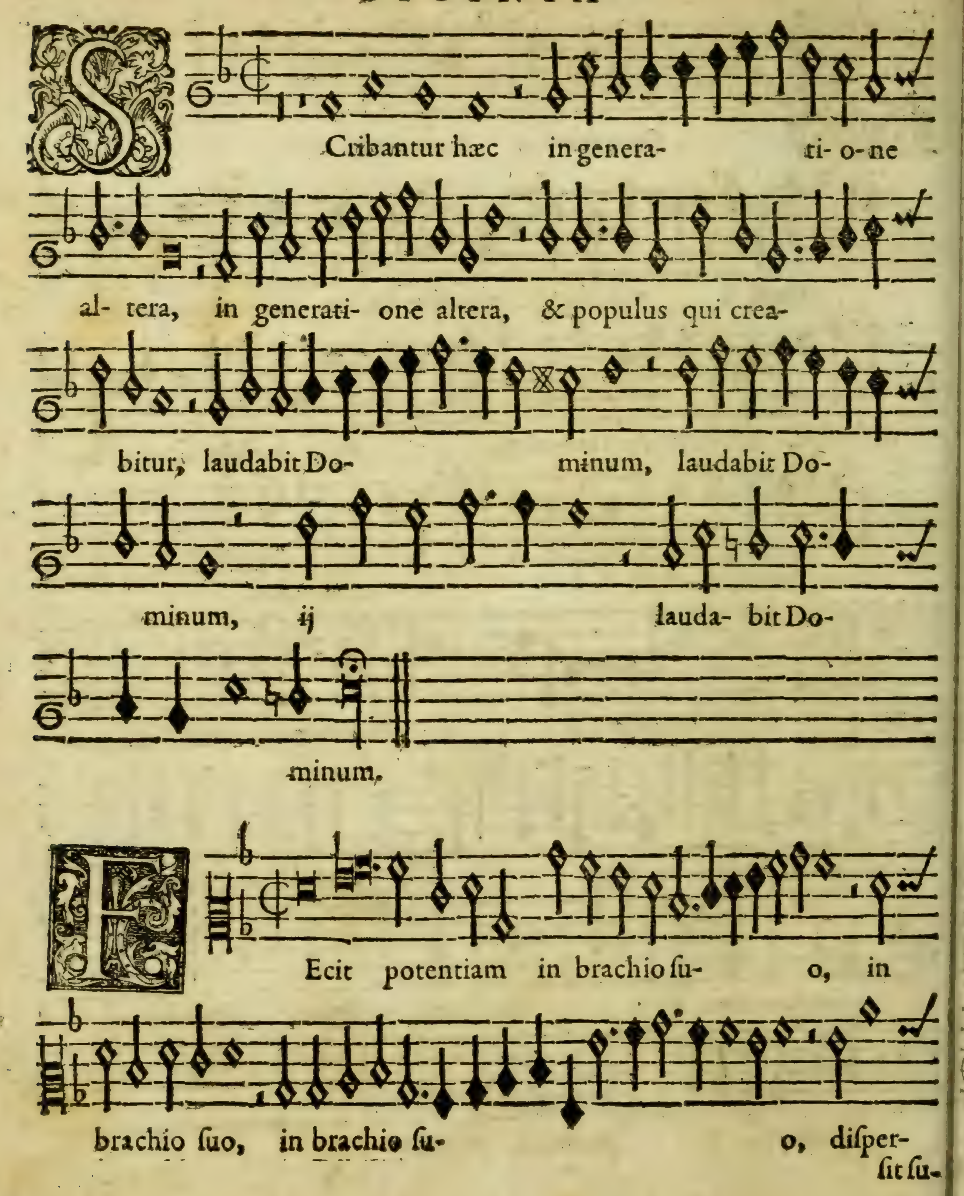
o, diſperſit ſuperbos, diſper- ſit ſuperbos, ij mente
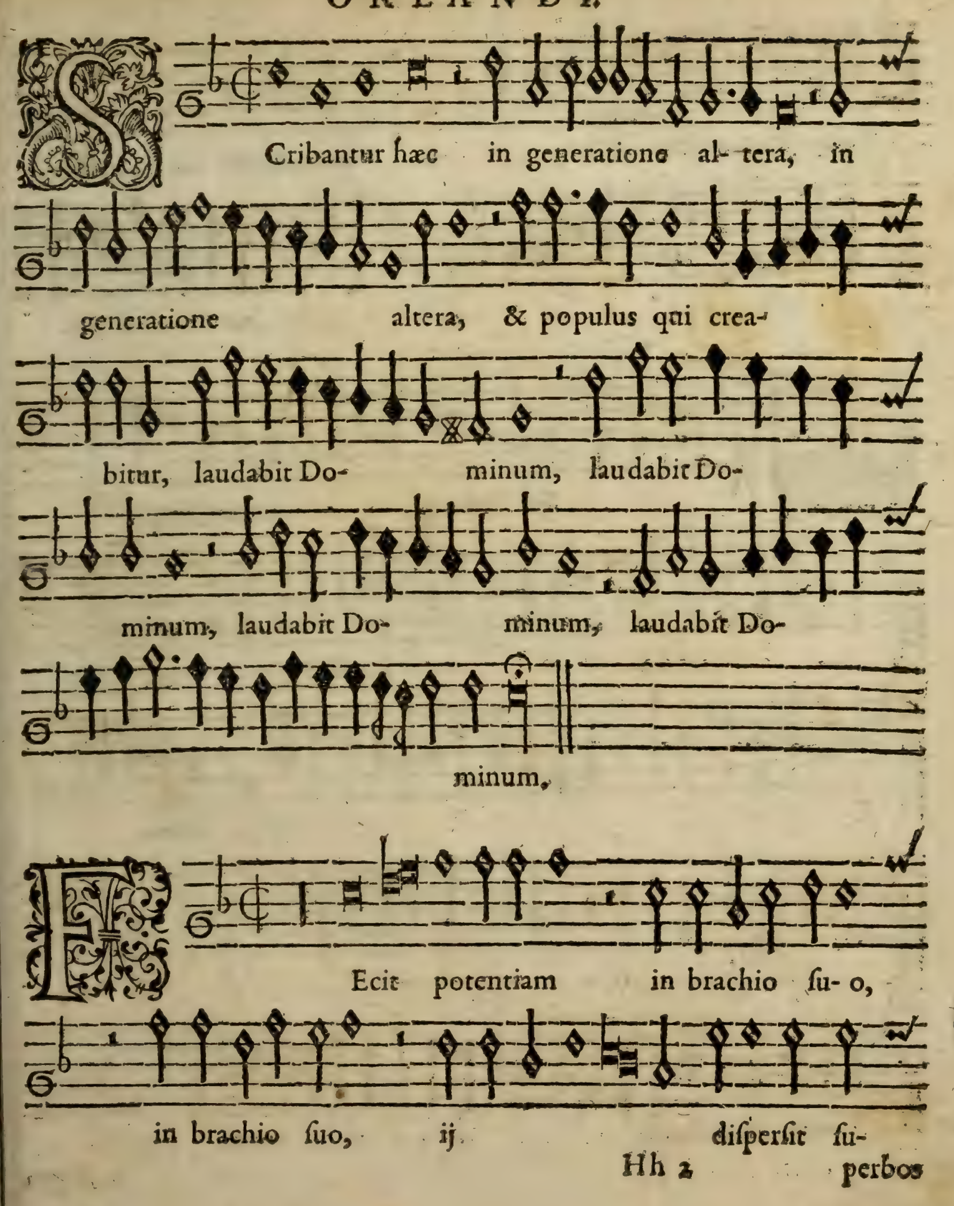
cordis ſui, mente cordis ſu- i, mente cordis
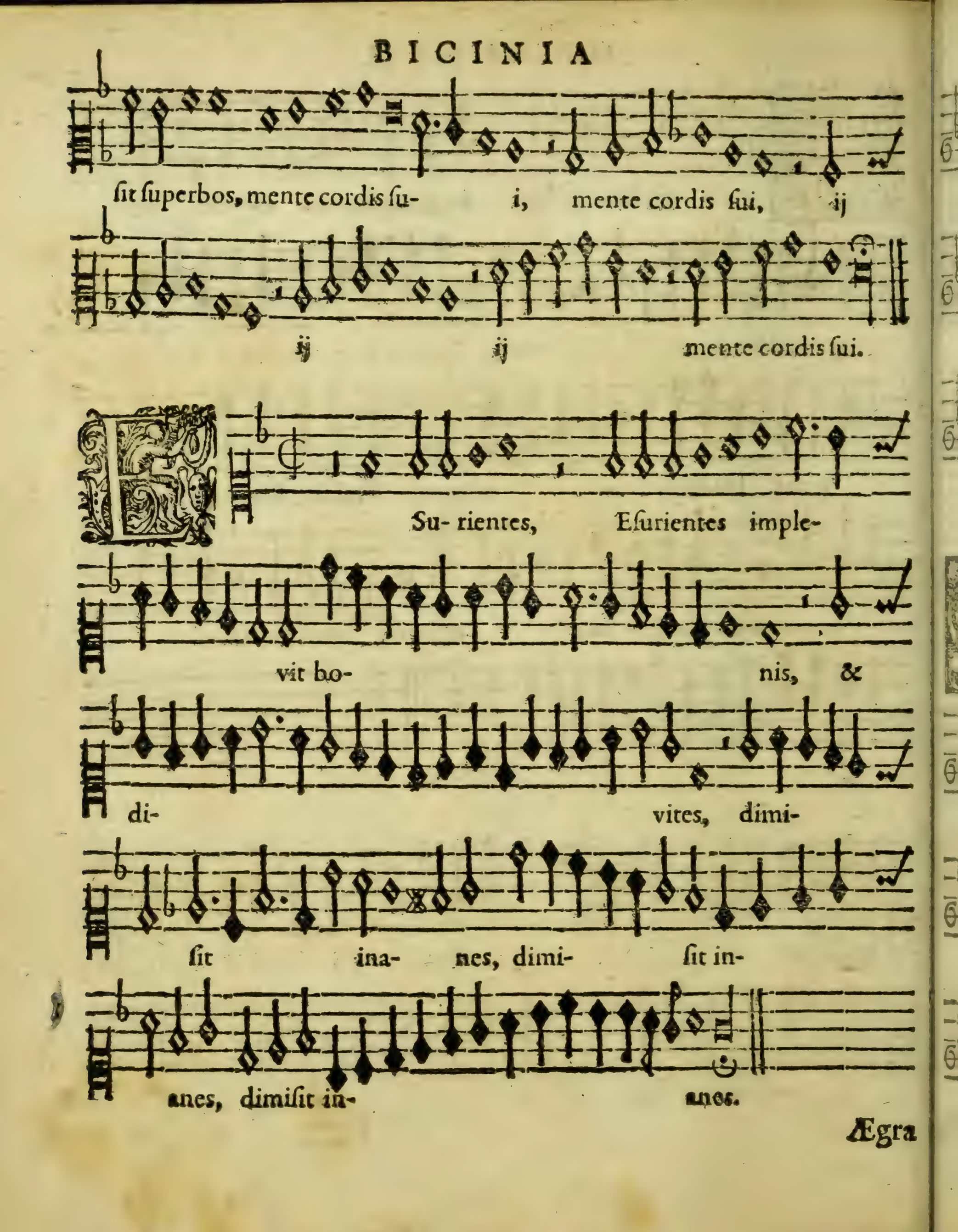
ſui, mente cordis ſu- i.


On aver tas fa-
ciem tu- am à me, in quacunque die tribulor, ij
inclina ad me au- rem tu-
am inclina ad me, inclina ad me au- rem tuam.
Ota die ij exprobrabāt mihi inimici
mei, ij i-nimici mei, & qui laudabāt me, adversū me, adversū
me, ij jurabāt adverſum me, jurabāt, ij ij ij jurabant.
Non aver.


On aver- tas faciem
tuam à me, in quacunq; die tribulor, in quacunque die
tribulor, inclina ad me aurem tu- am, inclina ad me, in-
clina ad me au- rem tuam.
Ota die ij exprobrabãt mihi inimici mei, ini-
mici mei, ij ij & qui laudabãt me, adversũ me,
adversum me, ij jurabant, jurabant, adversum me
jurabant, ij jurabant, jurabant.


SCribantur hæc in genera- ti- o-ne
al- tera, in generati- one altera, & populus qui crea-
bitur, laudabit Do- minum, laudabit Do-
minum, ij lauda- bit Do-
minum.
FEcit potentiam in brachio ſu- o, in
brachio ſuo, in brachio ſu- o, diſper-
ſit ſu-


SCribantur hæc in generatione al- tera, in
generatione altera, & populus qui crea-
bitur, laudabit Do- minum, laudabit Do-
minum, laudabit Do- minum, laudabit Do-
minum,
FEcit potentiam in brachio ſu- o,
in brachio ſuo, ij diſperſit ſu-


ſit ſuperbos, mente cordis ſu- i, mente cordis ſui, ij
ij ij mente cordis ſui.
Su- rientes, Eſurientes imple-
vit bo- nis, &
di- vites, dimi-
ſit ina- nes, dimi- ſit in-
anes, dimiſit in- anes.

perbos mente cordis ſu- i, mente cordis, mente cordis

ſu- i, mente cordis ſu- i, mente cordis ſui, ij
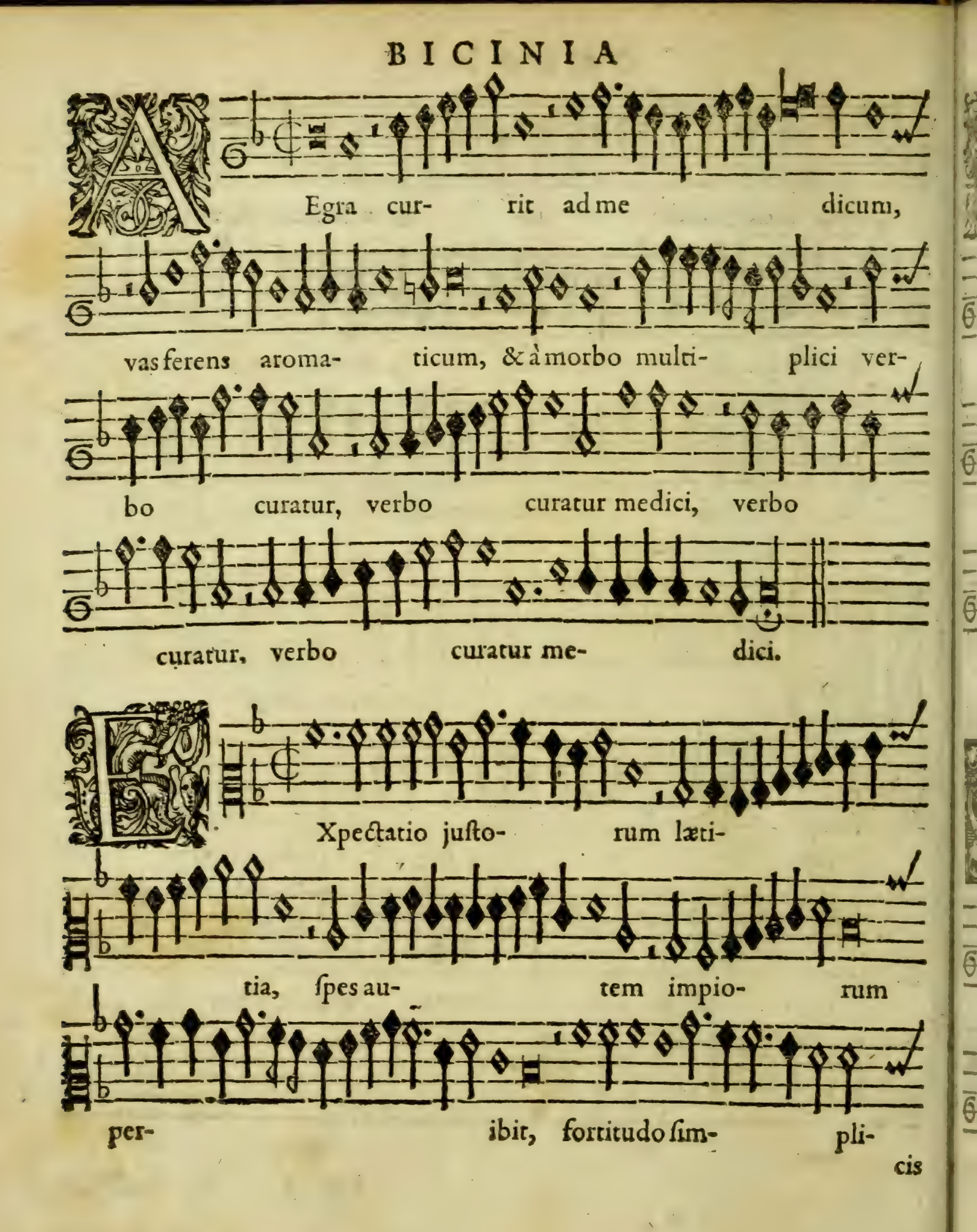
ij mente cordis ſu- i.
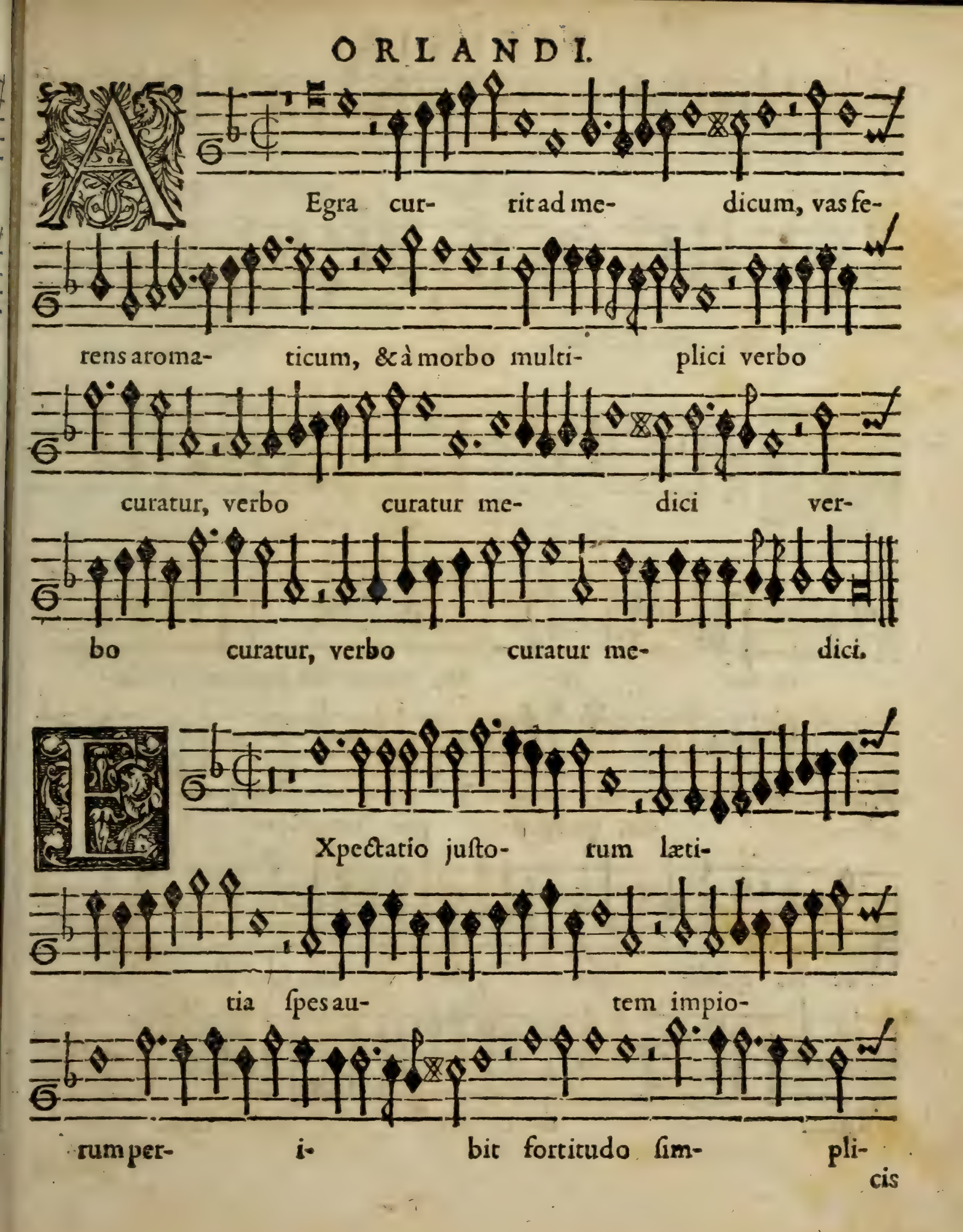
E Surientes, Eſurientes imple-
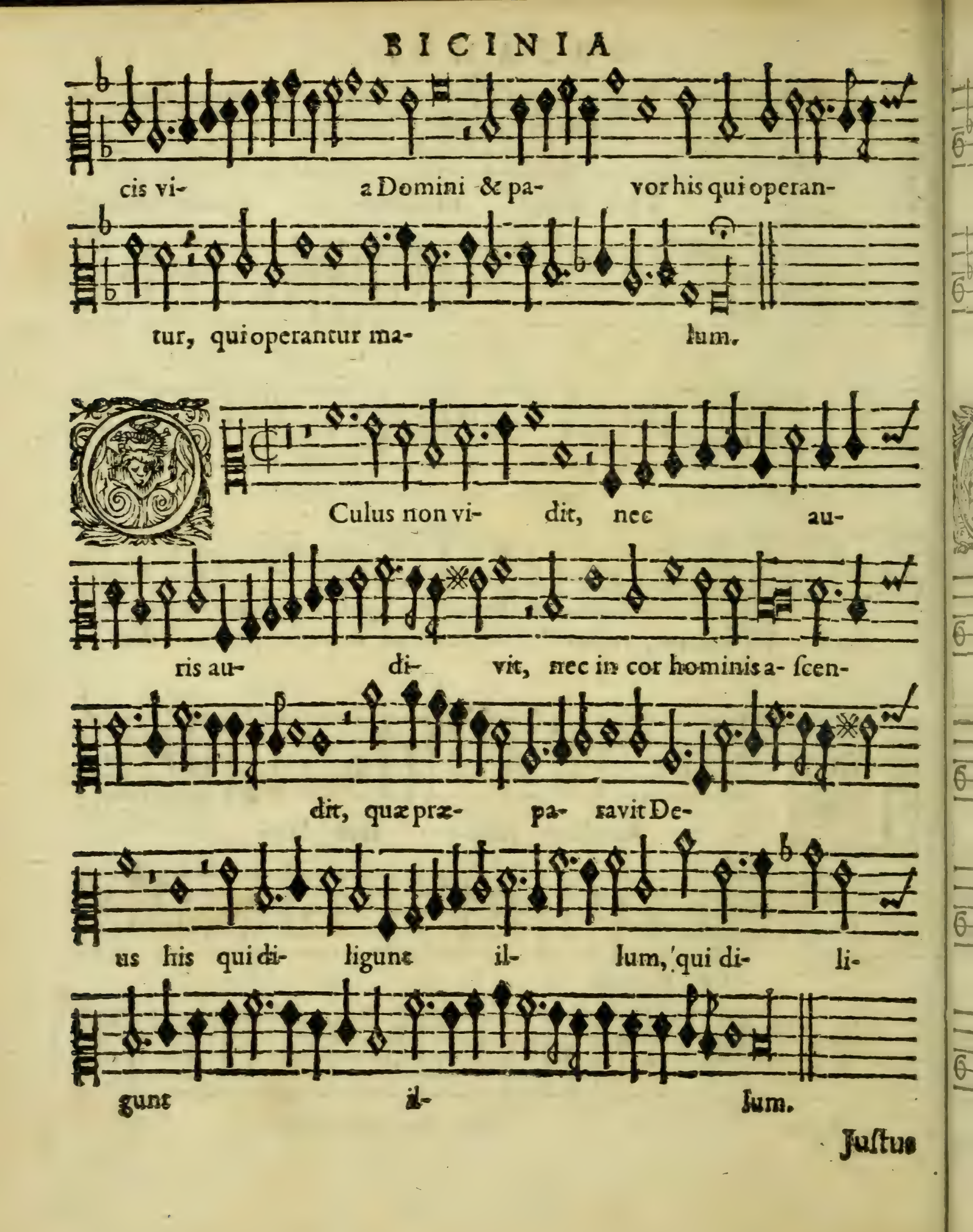
vit bo- nis, & di-
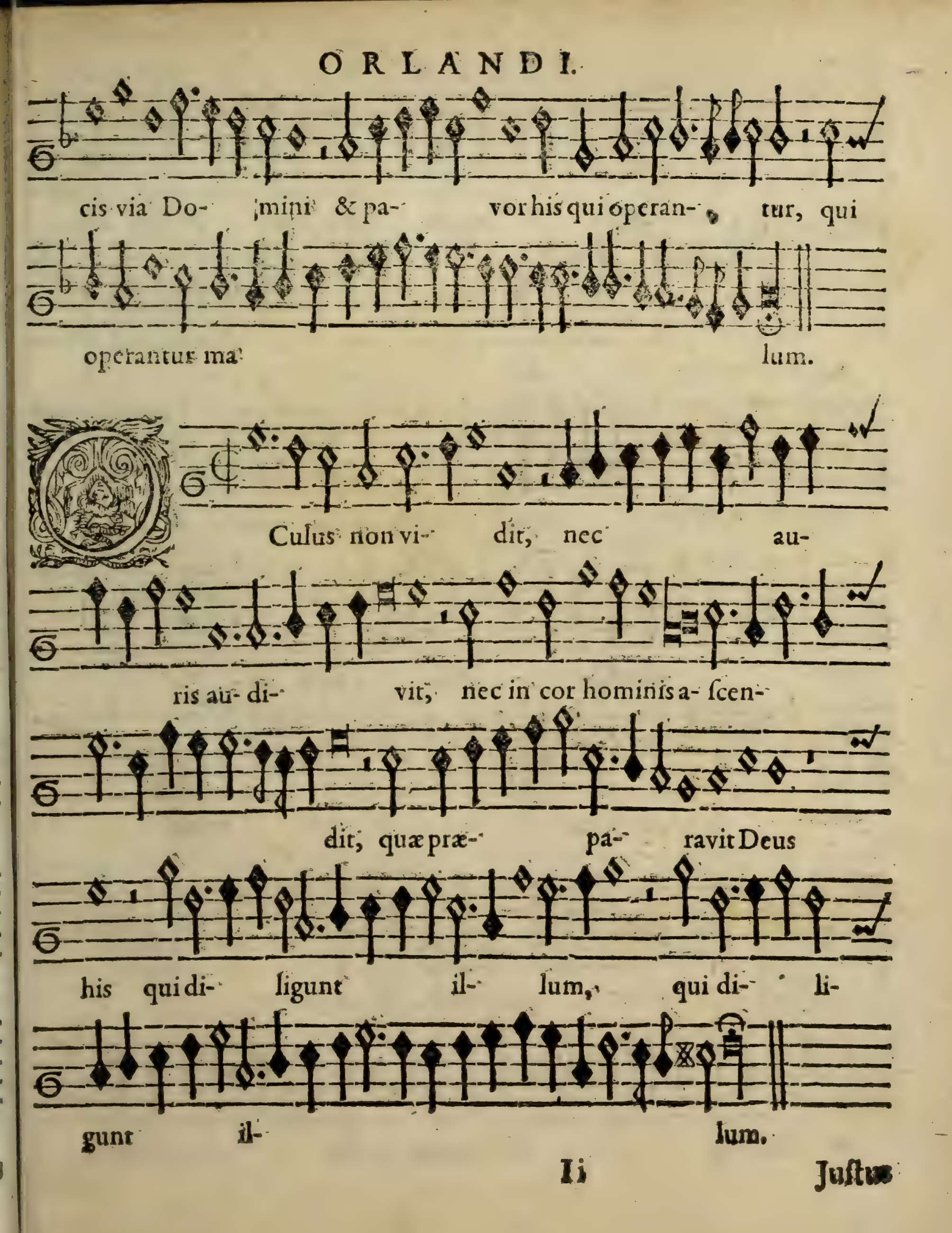
vites dimiſit, dimi- ſit inanes. dimiſit, dimi- ſit
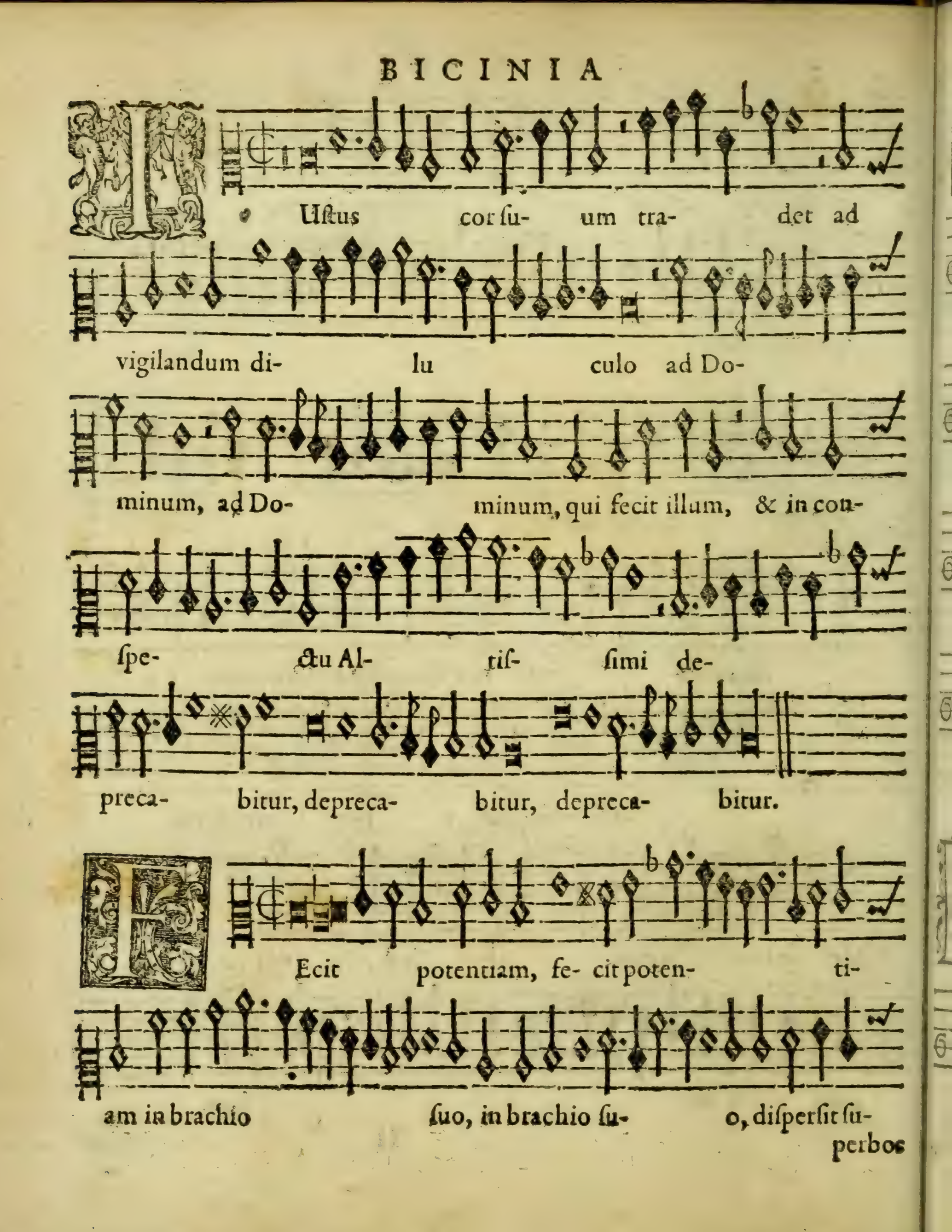
ina- nes.
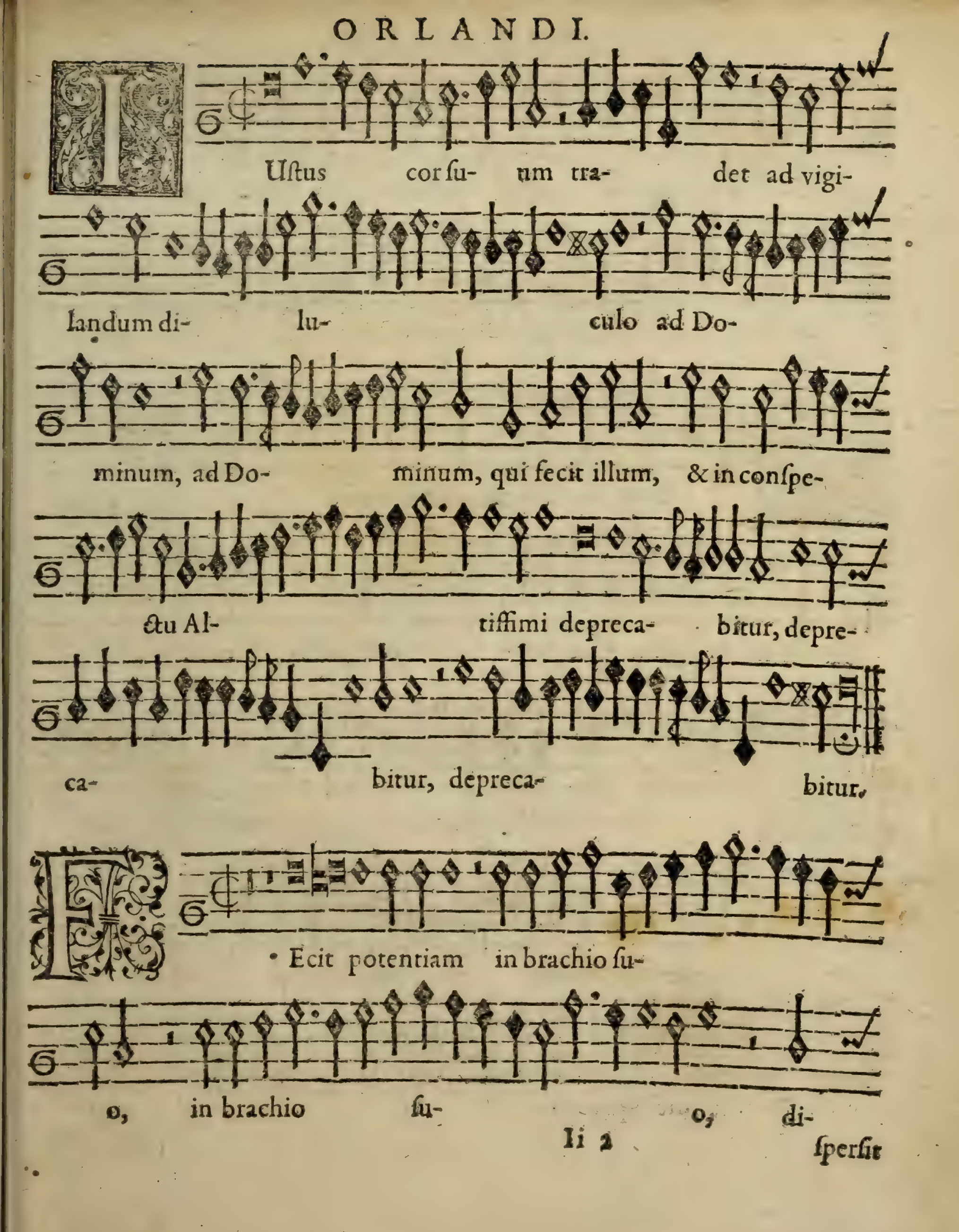

Egra cur- rit adme dicum,
vas ferens aroma- ticum, & à morbo multi- plici ver-
bo curatur, verbo curatur medici, verbo
curatur, verbo curatur me- dici.
Xpectatio justo- rum læti-
tia, spes au- tem impio- rum
per- ibit, fortitudo sim- pli-
cis


A
Egra cur- rit ad me- dicum, vas fe-
rens aroma- ticum, & à morbo multi- plici verbo
curatur, verbo curatur me- dici ver-
bo curatur, verbo curatur me- dici.
E
Xpectatio justo- rum læti-
tia spes au- tem impio-
rum per- i- bit fortitudo sim- pli-
cis
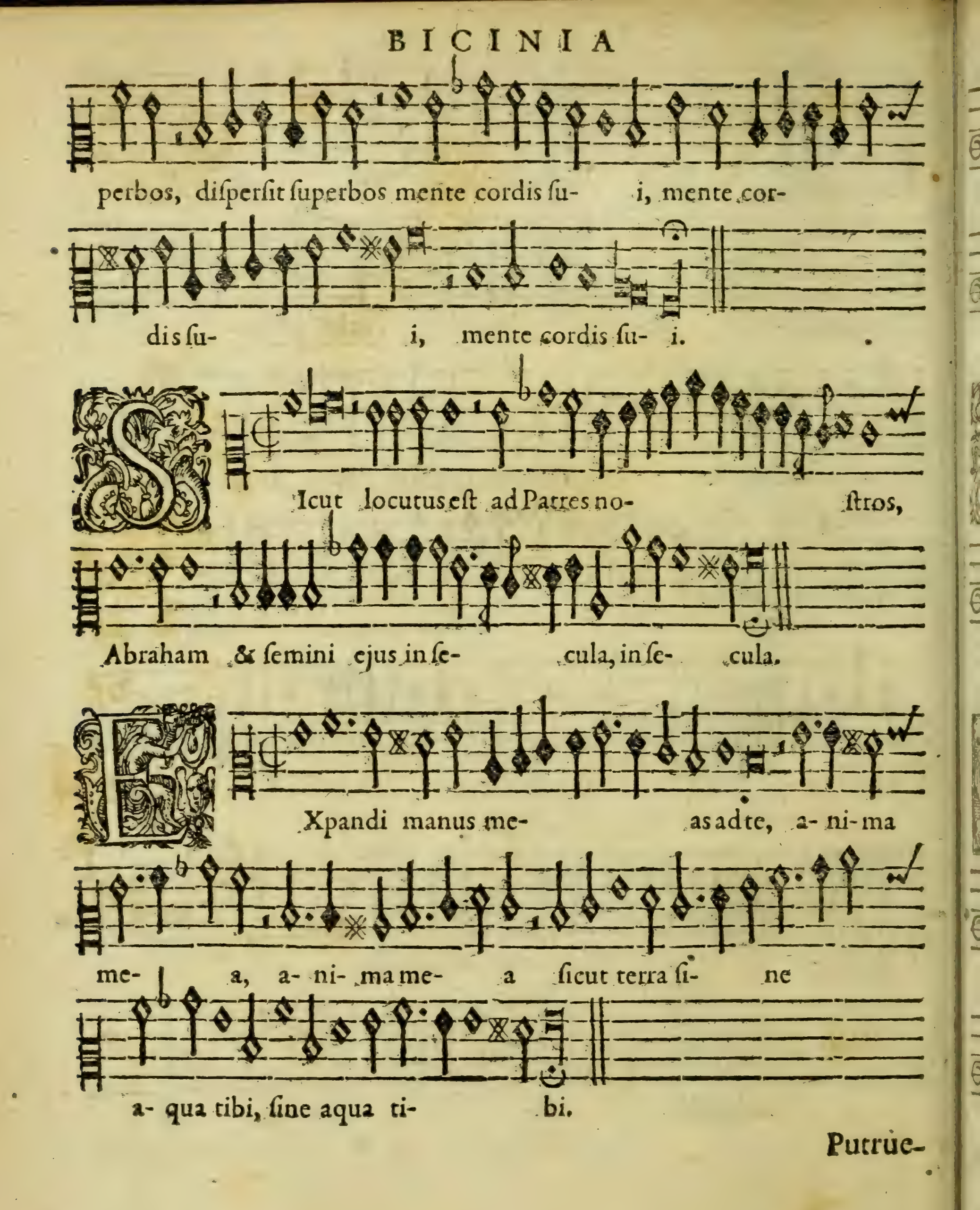

BICINIA
cis vi- a Domini & pa- vor his qui operan-
tur, qui operantur ma- lum.
Culus non vi- dit, nec au-
ris au- di- vit, nec in cor hominis a- ſcen-
dit, quæ præ- pa- ravit De-
us his qui di- ligunt il- lum, qui di- li-
gunt il- lum.
Juſtus


ORLANDI.
cis via Do- mini & pa- vor his qui operan- tur, qui
operantur ma- lum.
Culus non vi- dit, nec au-
ris au- di- vit, nec in cor hominis a- scen-
dit, quæ præ- pa- ravit Deus
his qui di- ligunt il- lum, qui di- li-
gunt il- lum.
Ii
Justus
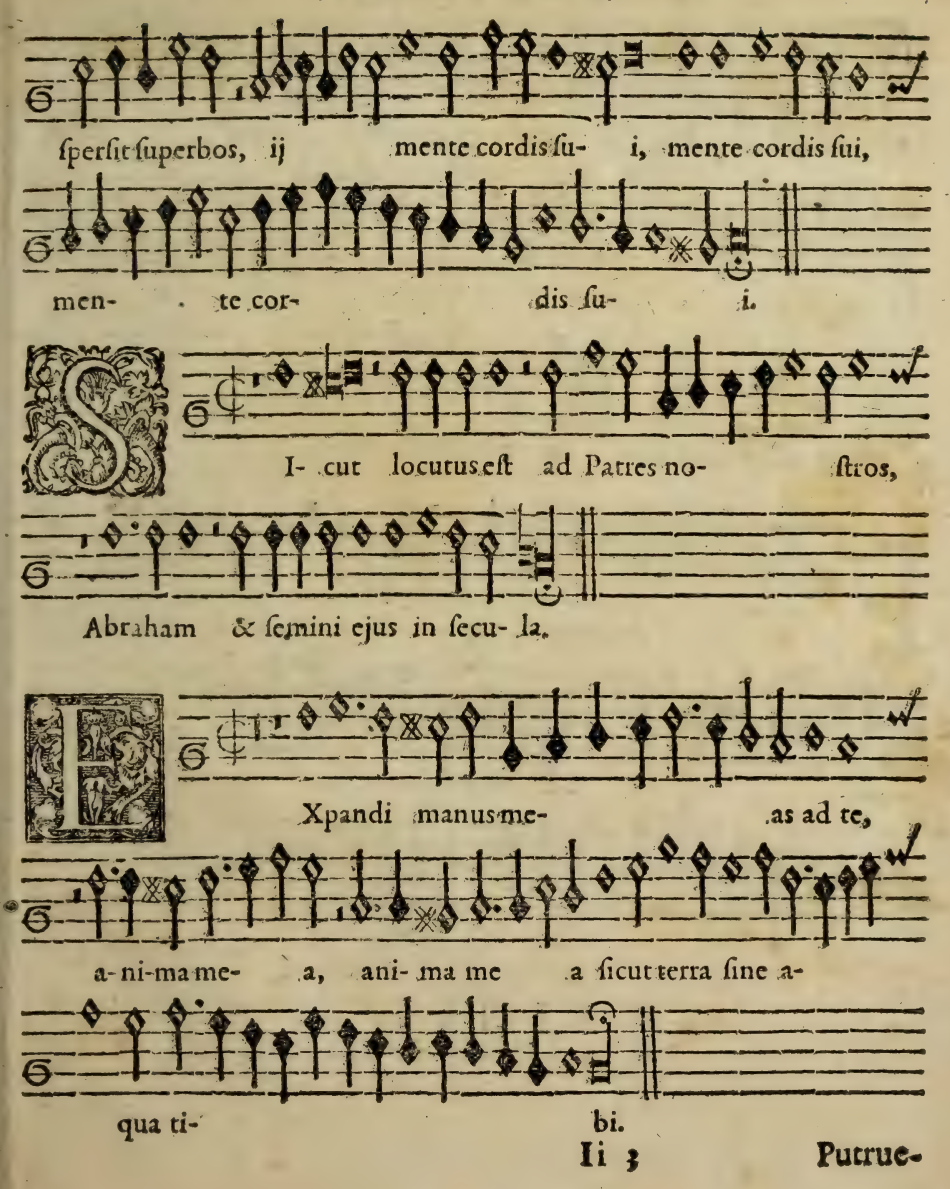

IUstus cor ſu- um tra- det ad
vigilandum di- lu culo ad Do-
minum, ad Do- minum, qui fecit illum, & in con-
ſpe- ctu Al- tiſ- ſimi de-
preca- bitur, depreca- bitur, depreca- bitur.
FEcit potentiam, fe- cit poten- ti-
am in brachio ſuo, in brachio ſu- o, diſperſit ſu-
perbos
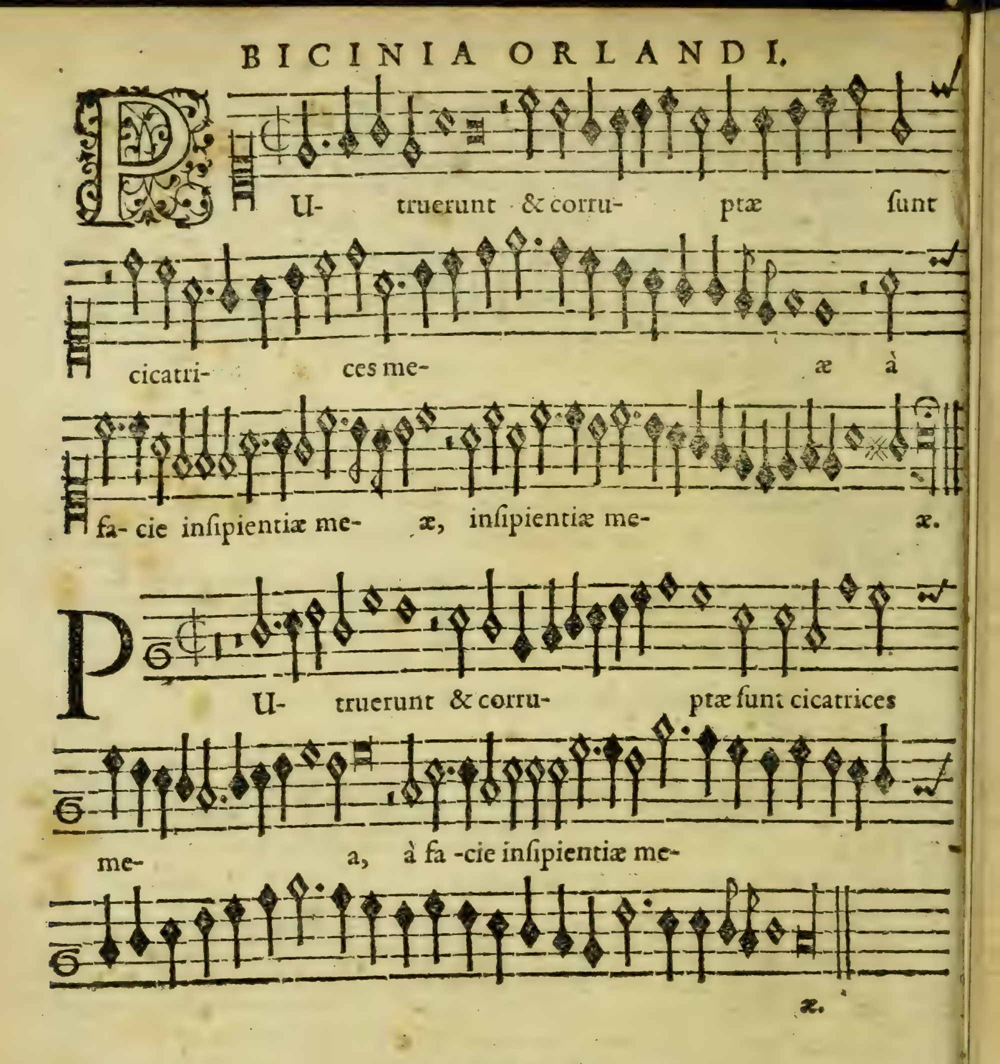

IUstus cor ſu- um tra- det ad vigi-
landum di- lu- culo ad Do-
minum, ad Do- minum, qui fecit illum, & in conſpe-
ctu Al- tiſſimi depreca- bitur, depre-
ca- bitur, depreca- bitur.
FEcit potentiam in brachio ſu-
o, in brachio ſu- o, di-

ſperſit


perbos, disperſit ſuperbos mente cordis ſu- i, mente cor-
dis ſu- i, mente cordis ſu- i.
SIcut locutus eſt ad Patres no- ſtros,
Abraham & ſemini ejus in ſe- cula, in ſe- cula.
EXpandi manus me- as ad te, a- ni- ma
me- a, a- ni- ma me- a ſicut terra ſi- ne
a- qua tibi, ſine aqua ti- bi.

Putrue-


ſperſit ſuperbos, ij mente cordis ſu- i, mente cordis ſui,
men- te cor- dis ſu- i.
SIcut locutus eſt ad Patres no- ſtros,
Abraham & ſemini ejus in ſecu- la.
EXpandi manus me- as ad te,
a-ni-ma me- a, ani- ma me a ſicut terra ſine a-
qua ti- bi.


P
U- truerunt & corru- ptæ sunt
cicatri- ces me- æ à
fa- cie insipientiæ me- æ, insipientiæ me- æ.
P
U- truerunt & corru- ptæ sunt cicatrices
me- a, à fa -cie insipientiæ me-
æ.

FINIS.

